BLANCO drink.soda EVOL-S Pro

Bedienungsanleitung

User manual • Mode d’emploi • Manuale di istruzioni • Manual de instrucciones
Manual de instruções • Instrukcja obsługi

blanco.com

BLANCO

Deutsch	Bedienungsanleitung	3
English	User manual	35
Français	Mode d'emploi	67
Italiano	Manuale di istruzioni	99
Español	Manual de instrucciones	131
Português	Manual de instruções	163
Polski	Instrukcja obsługi	195

BLANCO GmbH + Co KG
Flehinger Str. 59
75038 Oberderdingen
Germany

Inhalt

1. Zu dieser Anleitung 4
1.1 Kundenservice 4
1.2 Einführung 4
2. Sicherheit 5
2.1 Allgemeine Hinweise 5
2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung 5
2.3 Einschränkung des Nutzerkreises 6
2.4 Sicherer Gebrauch 6
3. Sachschaden vermeiden 9
3.1 Vor der ersten Verwendung 9
3.2 Jährliche Inspektion 9
3.3 CO_2 9
4. BLANCO drink.soda EVOL-S Pro 10
4.1 Produktübersicht 10
4.2 Kühl- & Karbonisierungseinheit 11
4.3 Armatur 12
4.4 Bedieneinheit Sodawasser 13
5. Bedienung 14
5.1 Kaltes & warmes Leitungswasser 14
5.2 Sodawasser 15
5.3 Soda Bedieneinheit LED 16
5.4 Display Kühl- & Karbonisierungseinheit 18
6. BLANCO UNIT App 19
7. Austausch CO_2-Zylinder 20
8. Reinigung & Filterwechsel 22
9. Kalibrierung 25
10. Zubehör 26
10.1 Filterportfolio 26
10.2 Reinigungszubehör 26
11. Technische Daten 27
12. Störungen 28
12.1 Störungsmeldungen 28
12.2 Sonstige Störungen 30
13. System entlüften 31
14. Reinigung 31
15. Ersatzteile 32
16. Konformität 33
17. Entsorgung 33
17.1 Gebrauchte Filter entsorgen 33
17.2 Außerbetriebnahme 33
17.3 Gerät entsorgen 33
18. Kundenservice & Ersatzteile 33

1. Zu dieser Anleitung

1.1 Kundenservice

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit unserem Produkt BLANCO drink.soda EVOL-S Pro.

Unsere Bedienungsanleitung ist so aufgebaut, dass Ihnen die Bedienung unseres Produkts keinerlei Probleme bereiten dürfte.

Sollte wider Erwarten doch einmal eine Frage auftauchen, dann setzen Sie sich einfach mit unserem BLANCO Kundendienst in Verbindung.
► Kontaktadressen finden Sie auf der Rückseite dieser Anleitung.

Sie können uns auch schreiben.
► Nutzen Sie hierzu das Kontaktformular auf unserer Website: blanco.com

1.2 Einführung

Sehr geehrter Nutzer,

vielen Dank für die Entscheidung für das Wassersystem BLANCO drink.soda EVOL-S Pro! Es filtert und kühlt Leitungswasser und fügt ihm nach Wunsch Kohlensäure hinzu. Dadurch erhalten Sie geschmackvolles Sodawasser.

Das herkömmliche Leitungswasser und die veredelten Wasserarten (still/medium und sprudelnd) werden an zwei separaten Abgabepunkten getrennt voneinander an der Armatur ausgegeben.

Bitte beachten Sie, dass das Gerät nach der Installation einige Zeit benötigt, um das gesamte System zu kühlen. Erst nach 1 bis 2 Tagen wird das System die gewünschten Kühl- und Sprudelergebnisse erreichen.

Die Ausgabetemperatur kann aufgrund der Umgebungsbedingungen von dem an der Kühl- und Karbonisierungseinheit eingestellten Wert abweichen. Unter anderem beeinflussen die Temperaturen der Umgebung, der Leitungen und der Armatur z. B. durch Sonneneinstrahlung sowie auch Fertigungstoleranzen die tatsächliche Ausgabetemperatur.

Die nach der Installation vorhandene Luft muss sich erst schrittweise aus dem System herausarbeiten. Daher kann in den ersten Tagen das Strahlbild von sprudelndem Wasser noch nicht die gewünschten Eigenschaften aufweisen. Dies wird sich jedoch im Laufe der ersten Tage richtig einstellen.

Der mit diesem System bereitgestellte Sprudel ist sehr feinperlig und bietet gegenüber üblichen Sprudelarten ein anderes Geschmacksempfinden bei vollem Sprudelgehalt. Bei als zu niedrig empfundenem Sprudelgehalt sollte zunächst die Temperatur der Kühleinheit reduziert werden, da das gekühlte Wasser bei verringerter Temperatur mehr CO_2 aufnehmen kann.

Die Abbildungen und Beschreibungen in dieser Anleitung dienen dem Verständnis. Ihr Produkt kann eventuell in einigen Punkten von den Darstellungen abweichen.

Die Installationshinweise und Aufstellbedingungen können Sie der separaten Installationsanleitung entnehmen. Sollten Sie das Produkt an einem anderen Ort aufstellen wollen oder die Installationsanleitungen nicht mehr zur Verfügung haben, kontaktieren Sie den BLANCO Kundendienst.
► Kontaktadressen finden Sie auf der Rückseite dieser Anleitung.

2. Sicherheit

2.1 Allgemeine Hinweise

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise!

- ▶ Lesen Sie für die sichere Installation und den sicheren Gebrauch des Produkts sowohl diese Anleitung als auch die anderen beiliegenden Produktinformationen vor der Installation bzw. vor der Verwendung des Produkts sorgfältig durch.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Montage den örtlichen Gesetzen und Vorschriften entspricht.
- ▶ Halten Sie die Reihenfolge der Arbeitsschritte ein.
- ▶ Beachten Sie die Sicherheitshinweise und die Vorgaben zur Installation und zur Verwendung.
- ▶ Achten Sie auf die Anzeige-Elemente der Komponenten: die LED an der Armatur und das Display der Kühleinheit.
- ▶ Bewahren Sie die Anleitungen und Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Armatur und die Kühleinheit sind für die Nutzung in Deutschland, Italien, Österreich, Polen, Portugal, Spanien und die Schweiz ausgelegt. Verwenden Sie die Armatur BLANCO drink.soda EVOL-S Pro nur in Verbindung mit der BLANCO drink.soda Kühleinheit. Verwenden Sie die BLANCO drink.soda Kühleinheit nur in Verbindung mit der Armatur BLANCO drink.soda EVOL-S Pro. Das System wurde für die Verwendung in privaten Haushalten konzipiert, üblicherweise in der Küchenumgebung. Es kann jedoch auch an öffentlichen Orten wie z. B. in einem Büro oder einer Praxis eingesetzt werden. Dies erfordert jedoch zusätzliche Anforderungen bezüglich Reinigung und Wartung, wofür der Betreiber verantwortlich ist. Jede über den bestimmungsgemäßen Gebrauch hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch. Für aus Fehlgebrauch entstandene Schäden übernimmt BLANCO keine Haftung.

2.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses System kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem System spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

2.4 Sicherer Gebrauch

⚠ WARNUNG Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen!

- ▶ Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.
- ▶ Das Gerät nie großer Hitze und Nässe aussetzen.
- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.
- ▶ Tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- ▶ Fassen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an.

Eine beschädigte Isolierung der Netzanschlussleitung ist gefährlich!

- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit Wärmequellen in Kontakt bringen.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht geknickt oder eingeklemmt wird.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht mit scharfen Kanten in Berührung kommt.
- ▶ Transportieren Sie das Gerät nicht am Netzkabel.
- ▶ Ziehen Sie nicht am Netzkabel, sondern fassen Sie den Netzstecker immer direkt am Griff an.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht zur Stolperfalle wird.

Spannungsführende Teile innerhalb der Kühleinheit.

- ▶ Kühleinheit nicht öffnen!

⚠ WARNUNG Erstickungsgefahr!

Beim Einatmen von CO_2 besteht Lebensgefahr! Falls durch eine Undichtigkeit CO_2 austritt, kann sich dieses im Unterschrank ansammeln und dort lokal begrenzt lebensbedrohliche Konzentrationen annehmen!

- ▶ Gerät und CO_2-Zylinder nicht verändern.
- ▶ Lüftungsöffnungen des Unterschranks freihalten.
- ▶ Verhindern, dass Kinder im unmittelbaren Umfeld der Kühleinheit spielen (z.B. in den Unterschrank krabbeln).

⚠ WARNUNG Brandgefahr

Im Kühlkreislauf des Gerätes befindet sich entflammbares Kältemittel, das bei Beschädigungen des Kühlkreislaufes austreten kann.

- ▶ Darauf achten, dass keine dem Kühlkreislauf zugehörigen Teile beschädigt werden!
- ▶ Bei Beschädigung des Kühlkreislaufs offenes Feuer und Zündquellen vermeiden und für gute Durchlüftung sorgen!

Eine verlängerte Netzanschlussleitung und nicht zugelassene Adapter zu verwenden, ist gefährlich!

- ▶ Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosenleisten verwenden.
- ▶ Nur vom Hersteller zugelassene Adapter und Netzanschlussleitungen verwenden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung zu kurz ist und keine längere Netzanschlussleitung verfügbar ist, Elektrofachbetrieb kontaktieren, um die Hausinstallation anzupassen.

Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile können überhitzen und zum Brand führen!

- ▶ Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile nicht an der Rückseite des Geräts platzieren.

⚠ WARNUNG Gefahr durch Magnetfeld!

Der Halter des Brausekopfs enthält einen starken Magneten. Dieses Magnetfeld kann die Funktion von Herzschrittmachern oder anderen elektronischen Implantaten beeinflussen!

▶ Träger solcher Geräte mindestens 25 cm Abstand halten.

⚠ WARNUNG Explosionsgefahr!

CO_2-Zylinder stehen unter Druck!

▶ CO_2-Zylinder vor Sonneneinstrahlung, Wärmequellen und Überhitzung schützen.

Trinkwasser

Für immungeschwächte Personen oder Babys wird empfohlen, Wasser für den eigenen Verzehr abzukochen. Bei dem Einsatz eines Filters mit Entkalkung wird das Wasser im Filter mit Natrium angereichert und kann so bei Natrium-sensiblen Personen oder Babys zu Problemen führen. Bei Bedarf kontaktieren Sie einen Arzt oder den BLANCO Kundendienst.

▶ Kontaktadressen finden Sie auf der Rückseite dieser Anleitung.

Hygiene

Das System ist für einen regelmäßigen Gebrauch ausgelegt. Wird für einen Zeitraum von fünf oder mehr Tagen kein aufbereitetes Wasser gezapft, kann es zu hygienischen Problemen kommen, und es wird empfohlen, vier Liter stilles Wasser und anschließend vier Liter Classic Sprudelwasser zu zapfen. Wenn für drei Wochen kein aufbereitetes Wasser gezapft wird, erfordert das System elektronisch eine Reinigung und Filterwechsel

▶ siehe „8. Reinigung & Filterwechsel“ auf Seite 22.

Bei einer Abkochaufforderung von offizieller Stelle oder einer bekannten Verunreinigung des Leitungswassers nehmen Sie das System außer Betrieb, indem Sie die Stromversorgung trennen. Wenn das Leitungswasser wieder den lokalen Vorgaben entspricht und hygienisch unbedenklich ist, ist eine Reinigung und ein Filterwechsel durchzuführen

▶ siehe „8. Reinigung & Filterwechsel“ auf Seite 22.

3. Sachschaden vermeiden

Beschädigungen, fehlerhafte Montage und unsachgemäße Reparaturen können zu Undichtigkeiten und hohen Sachschäden führen.

- ► Kabel und Schläuche so verlegen, dass es zu keinen Beschädigungen kommen kann. Vor allem beim Einsatz eines Abfallsystems darauf achten, dass Kabel und Schläuche nicht eingeklemmt oder beschädigt werden.
- ► Nie eine beschädigte Armatur oder Kühleinheit in Betrieb nehmen.
- ► Nur geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am System durchführen.
- ► Beschädigte Teile fachgerecht ersetzen.
- ► Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Systems verwendet werden.
- ► Im Gerät dürfen nur die Original-BLANCO-CO_2-Zylinder mit einer Standardfüllmenge von 425 g verwendet werden.
- ► Ausschließlich der originale, blaue Verbindungsschlauch für gekühltes/gefiltertes Trinkwasser darf als Verbindung zwischen Kühleinheit und Armatur verwendet werden. Dieser Schlauch darf nicht geknickt und nicht gekürzt werden, da das Gerät ansonsten nicht mehr einwandfrei funktioniert!
- ► Nach dem Transport des Geräts zum Installationsort muss das Gerät 6 Stunden in Einbaulage ruhen. Die Installation kann vorbereitet werden, aber die Stromversorgung für die Kühleinheit darf erst nach einer Wartezeit von 6 Stunden hergestellt werden.

3.1 Vor der ersten Verwendung

Nach der Installation muss das Kühlgerät vor der ersten Benutzung gereinigt werden! Der dazu notwendige EasyClean Adapter und der EasyClean Tablettenträger liegen Ihrem System bereits bei.

- ► Die Anleitung zur Reinigung finden Sie ab Seite 22.

3.2 Jährliche Inspektion

Überprüfen Sie mindestens einmal jährlich die Schlauch-Zuleitungen zur Armatur und zur Kühl- und Karbonisierungseinheit. Eine Undichtigkeit an dieser Stelle führt sofort zu Wasserschäden. Bei Bedarf kontaktieren Sie den BLANCO Kundendienst.

- ► Die Dichtheit der Anschlussleitungen und Anschlüsse prüfen.
- ► Prüfen, dass kein Wasser an das Stromkabel oder die Stromquelle gelangen kann.
- ► Das Netzanschlusskabel auf Unversehrtheit prüfen.
- ► Eine Prüfung auf Auffälligkeiten am Produkt durchführen.

3.3 CO_2

Betreiben Sie das System nicht über einen längeren Zeitraum mit einem leeren oder ohne eingesetzten CO_2-Zylinder, dies kann zu Wasserschäden führen. Sollten Sie das System transportieren, muss der CO_2-Zylinder deinstalliert werden!

Im System dürfen nur die original BLANCO CO_2-Zylinder mit einer Standardfüllmenge von 425 g verwendet werden. Achten Sie beim Einschrauben der Zylinder stets darauf, dass diese dicht eingesetzt sind. Drehen Sie diese nach dem Einsetzen zur Sicherheit noch etwas nach. Beim Einschrauben kann es zu einem leichten Zischen und zum Entweichen von geringen Mengen an CO_2 kommen, was unproblematisch ist.

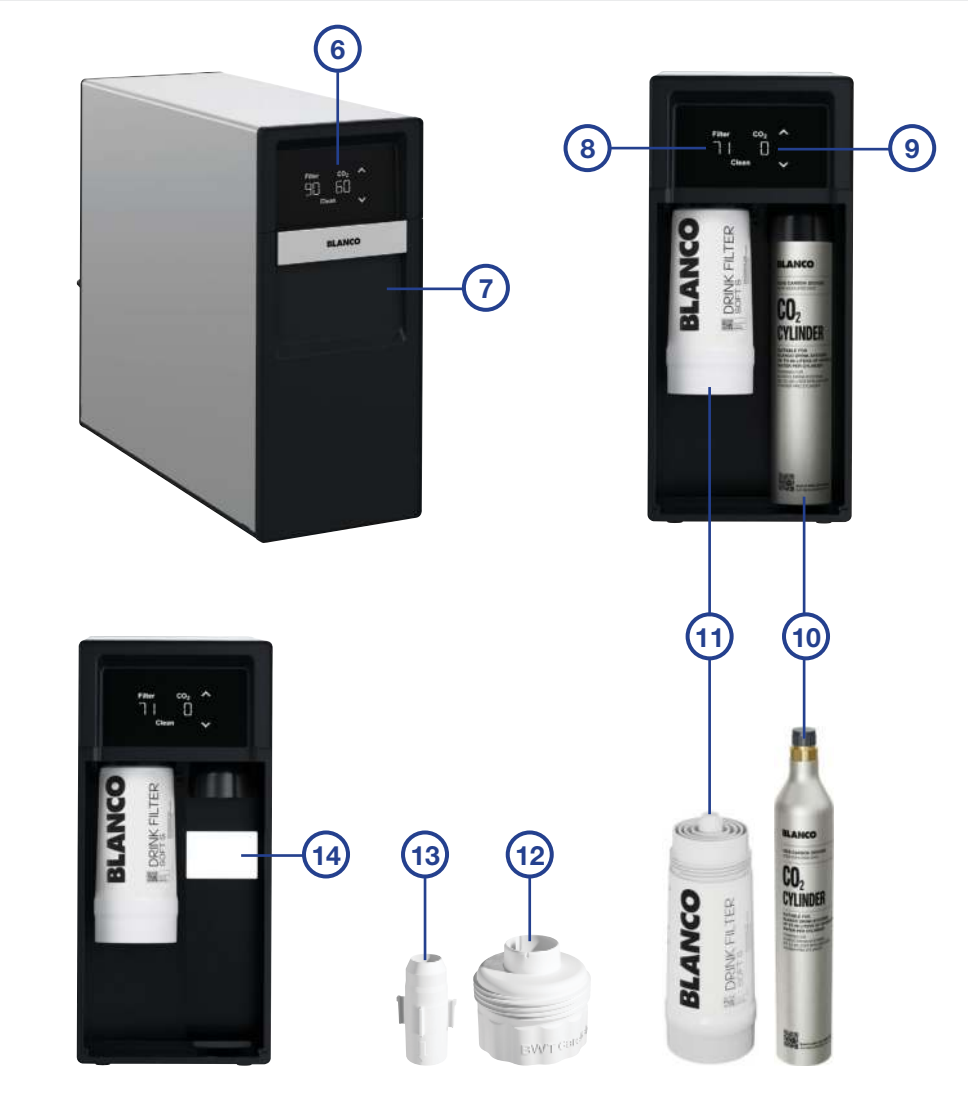
4. BLANCO drink.soda EVOL-S Pro

4.1 Produktübersicht

1 Armatur
2 Spüle
3 Schublade
4 Abfallsystem
5 Kühl- und Karbonisierungseinheit

*2/3/4 nicht Bestandteil des Soda-Systems

4.2 Kühl- & Karbonisierungseinheit



6	Display	**9**	CO_2-Restkapazität (in %)	**12**	EasyClean Adapter
7	Frontklappe	**10**	CO_2-Zylinder	**13**	EasyClean Tab mit integrierter Reinigungstablette
8	Filter-Restlaufzeit (in %)	**11**	Filter	**14**	Typenschild

4.3 Armatur

HINWEIS!
Positionieren Sie den Wasserauslass stets über dem Spülbecken, um Wasserschäden zu vermeiden!

1 Umschaltknopf für Änderung der Strahlart (Leitungswasser)

2 Beweglicher Brausekopf mit Leitungswasserauslauf

3 Sodawasser-Arm

4 Sodawasser-Bedieneinheit

5 Bedienhebel für kaltes und warmes Leitungswasser

4.4 Bedieneinheit Sodawasser

6 LED Betriebszustandsanzeige

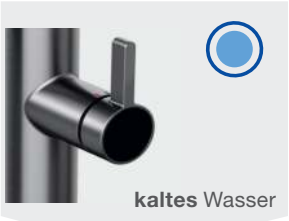
7 Auslöser Touchbedienung (Sensor)

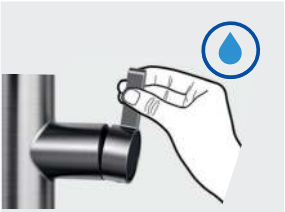
8 Bedienrad für Sodawasserart

9 Drehrad für Menge Sodawasser

5. Bedienung

5.1 Kaltes & warmes Leitungswasser





5.2 Sodawasser

Die Abgabe von Sodawasser erfolgt über den separaten Auslauf.

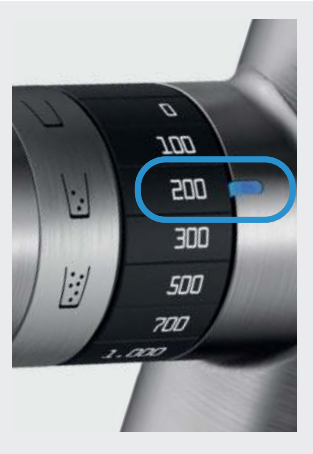
Sodawasser still/medium/sprudelnd

Gewünschte Menge an Sodawasser in Millilitern.

Seitlichen Sensor berühren, um die Wasserabgabe zu aktivieren.

Der Wasserfluss kann über den seitlichen Sensor jederzeit gestoppt werden. Das System spült bei Ende oder vorzeitigem Abbruch der Abgabe von medium oder sprudelndem Sodawasser kurze Zeit mit stillem Wasser nach.

5.3 Soda Bedieneinheit LED



Blaue LED-Anzeige leuchtet:
Ruhezustand.

Blaue LED-Anzeige blinkt:
Soda-Wasser wird ausgegeben.

Zum Abschalten der Armatur das Drehrad auf '0' drehen.

LED-Anzeige leuchtet nicht:
Die Armatur ist aus.

Blaue LED-Anzeige blinkt schnell:

CO_2-Zylinder muss ersetzt werden oder Reinigung und Filterwechsel stehen kurz bevor.

Bitte Display prüfen: Wechsel CO_2-Zylinder (0 %) erforderlich (▶ S. 20) oder Reinigung und Filterwechsel (10 %) müssen bald durchgeführt werden.

Rote LED-Anzeige leuchtet:

Fehlermeldung aktiv, Reinigung und Filterwechsel sind notwendig oder am Display ist ein Menüpunkt ausgewählt. Außerdem leuchtet die LED während des Reinigungsprozesses rot.

Bitte Display prüfen: Reinigung und Filterwechsel erforderlich (▶ S. 22).

Oder es liegt eine Störung vor (▶ Seite 28).

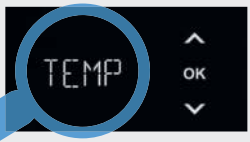
Rote LED-Anzeige blinkt:

Gerät befindet sich im Reinigungsmodus.

5.4 Display Kühl- & Karbonisierungseinheit

Ein optimales Sprudelergebnis erhalten Sie nur bei 4 - 5 °C. Je höher die Temperatur ist, desto weniger wird Ihr Sodawasser gesprudelt!

Normaler Betriebszustand mit Restlaufzeitanzeige für Filter und CO_2 (in %). Die linke Zahl zeigt die Restlaufzeit des Filters. Die rechte Zahl zeigt die Restkapazität des CO_2-Zylinders.



Nach Bestätigen mit 'OK' wird die eingestellte Zieltemperatur in der Kühl- und Karbonisierungseinheit angezeigt, die mit den Pfeiltasten zwischen 4 und 10 °C verändert werden kann. Bitte beachten: Das Gerät braucht ein wenig Zeit, um die eingestellte Temperatur zu erreichen.

Nach Bestätigen mit 'OK' zeigt das Gerät 'CON OFF' an. Mit den Pfeiltasten kann auf 'CON ON', 'CON RES' oder 'BACK' verändert und mit 'OK' bestätigt werden. Durch Auswahl von 'BACK' und der Bestätigung mit 'OK' gelangt man zurück ins Menü.

Für die Rücksetzung auf Werkseinstellung 'OK' 3 Sekunden gedrückt halten. Bitte beachten: Dadurch wird auch der Timer für die Reinigung zurückgesetzt. Dies kann zu Hygieneproblemen führen. Daher wird nach jeder Rücksetzung eine Reinigung empfohlen.

Für das Starten der Kalibrierung 'OK' 3 Sekunden gedrückt halten. Die Kalibrierungsroutine startet dann automatisch und Sie können damit die Mengenabgaben neu einstellen (siehe Seite 25). Das Drehrad an der Armatur darf beim Start des Kalibriervorgangs nicht auf '0' stehen.

6. BLANCO UNIT App

Hinweise zur Verwendung der BLANCO Unit App

Mit der BLANCO UNIT App können konnektive BLANCO Produkte verbunden werden, um zusätzliche Funktionen zu nutzen. Die BLANCO UNIT App bietet außerdem Unterstützung bei der Bedienung, Wartung und Pflege Ihres Produktes und ermöglicht einen direkten Kontakt zum BLANCO Service.

Die BLANCO Unit App ermöglicht Ihnen eine noch bessere Steuerung des Systems und bietet Ihnen weitere Einstellmöglichkeiten wie. z.B.:

- ▶ Individuelle Einstellungen für Mengen und Wasserarten
- ▶ Bestellung von Verbrauchsmaterialien direkt auf Ihrem Mobilgerät
- ▶ Fehlermeldungen und Hinweise in Echtzeit direkt auf Ihr Mobilgerät
- ▶ Durchführung der Reinigung und des Filterwechsels mit grafischer Unterstützung direkt auf Ihrem Mobilgerät
- ▶ und vieles mehr...!

Die Software ist im iOS-App-Store und Android Store verfügbar.

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play[1]

Die weiteren Hinweise zur Verwendung der App können Sie der Beschreibung der BLANCO Unit App entnehmen.

1 Google Play und das Google Play-Logo sind Marken von Google LLC; Apple und das Apple Logo sind Marken von Apple Inc., beide registriert in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern.

7. Austausch CO_2-Zylinder

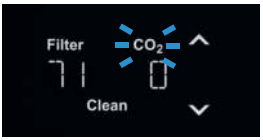
Blaue LED-Anzeige an der Armatur blinkt schnell.

Auf dem Display blinkt 'CO_2':

Der Wechsel des CO_2-Zylinders ist erforderlich.

Klappe öffnen.

Im Gerät dürfen nur BLANCO CO_2-Zylinder mit einer Standard-füllmenge von 425 g verwendet werden.



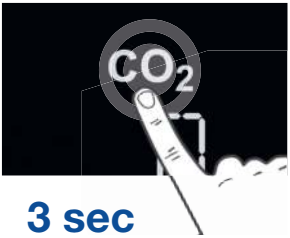
Das CO_2-Symbol blinkt und die CO_2-Restlaufzeit ist auf 0 %

Üblicherweise verfügt der CO_2-Zylinder noch über eine Restmenge an CO_2, selbst wenn die Anzeige 0 % zeigt. Das Gerät kann demzufolge noch weiter genutzt werden, solange sich das Sprudelergebnis nicht negativ verändert. Sollte der Kohlensäuregehalt deutlich nachlassen oder der Druck bei sprudelndem Wasser nicht mehr ausreichen, muss der Zylinder endgültig gewechselt werden.

Der Austausch des CO_2-Zylinders erfolgt durch einfache Handgriffe.

Leeren CO_2-Zylinder entfernen. Es kann zu einem leichten Zischen kommen, was normal ist.

Auf die richtige Position des CO_2-Zylinders achten.



Austausch bestätigen, dafür 'CO_2' drei Sekunden lang drücken.

Neuen CO_2-Zylinder einsetzen.

Die richtige Position ist wichtig: Beim Einsetzen den Zylinder bis zum mechanischen Anschlag in das Gewinde eindrehen. Anschließend etwa noch eine weitere 1/4-Drehung nachdrehen, so dass der Zylinder fest sitzt.

Die CO_2-Laufzeit ist zurückgesetzt und das System ist wieder betriebsbereit.

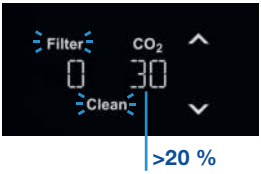
CO_2-Zylinder können Sie bequem im BLANCO Webshop nachbestellen (blanco.com/soda).

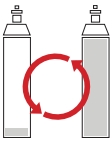
8. Reinigung & Filterwechsel

Wenn die Filterlaufzeit zu Ende oder eine Reinigung erforderlich ist, blinken die 'Clean'- und 'Filter'-Symbole. Das System muss gereinigt und ein neuer Filter eingesetzt werden.

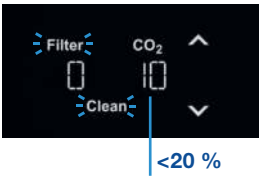
Ein Reinigungsvorgang dauert ca. 60 Minuten.

Für die Reinigung ist ein Füllstand des CO_2-Zylinders von **mindestens 20 %** nötig.





Weniger als 20 %: Zylinder muss vor der Reinigung ausgetauscht werden.



ACHTUNG!

3-WOCHEN-REGEL:
Wird 3 Wochen kein Sodawasser gezapft, ist ebenfalls eine Reinigung und ein Filterwechsel erforderlich.

6-MONATS-REGEL:
Das System muss unabhängig von der Filter-Restlaufzeit alle 6 Monate gereinigt werden.

Klappe öffnen.
Alten Filter entfernen.
Sie können dazu den Filter im Gerät nach vorne kippen.

ACHTUNG!
WICHTIG!

Während der Reinigung das Gerät NICHT von der Netzspannung trennen oder den Wasserzulauf schließen!

Um Wasserschäden zu vermeiden, sollten beide Wasserläufe stets über dem Spülbecken positioniert sein.

EasyClean Tab mit integrierter Reinigungstablette

EasyClean Adapter

Für die Reinigung wird der EasyClean Adapter und der EasyClean Tab benötigt, welche Sie mit dem System erhalten haben.

EasyClean Tabs sind für weitere Reinigungsvorgänge separat im BLANCO Webshop erhältlich. Der Reinigungsadapter ist für eine Mehrfachverwendung vorgesehen.

⚠ VORSICHT **Kein Trinkwasser!**

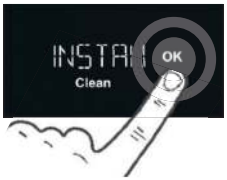
Das ausgespülte Wasser bis zum vollständigen Abschluss des Reinigungsvorgangs nicht trinken!

Um die Reinigung zu starten, 'Clean' drücken.

3 sec

Zum Start der Reinigung 'OK' drei Sekunden bestätigen.

Sobald 'INSTALL' auf dem Display erscheint, den EasyClean Adapter (mit eingesetztem EasyClean Tab) in die Halterung für den Filter einsetzen.



Den eingesetzten EasyClean Adapter mit 'OK' bestätigen. Das System entleert anschließend alle Tanks, was zu leichtem Spritzen an der Soda-Ausgabe führt. Das ist ganz normal.

Während des Reinigungsvorgangs blinkt 'CLEAN' auf dem Display.

~ 25 min.

Sobald 'Filter INSTALL' auf dem Display aufleuchtet, muss ein neuer Filter eingesetzt werden.

EasyClean Adapter mit EasyClean Tab aus der Halterung herausschrauben.

Der Einsatz (EasyClean Tab) ist nur für eine einmalige Anwendung verwendbar:

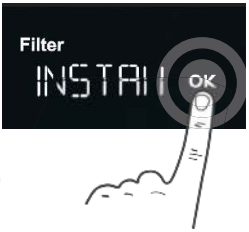
EasyClean Tab aus dem Adapter entnehmen und recyceln.
Adapter aufbewahren.

Den Filter mit etwa zwei Umdrehungen einschrauben. Beim Einsetzen des neuen Filters darauf achten, dass er gerade eingesetzt wird, nicht schräg! Sie können zum Ein- und Ausschrauben den Filter jedoch im Gerät nach vorne kippen.

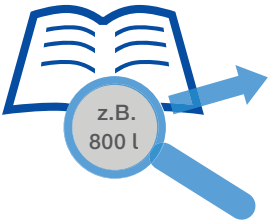
VORSICHT **Kein Trinkwasser!**

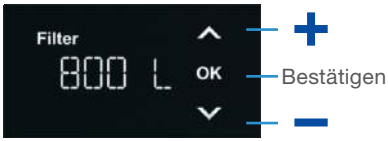
Das ausgespülte Wasser bis zum vollständigen Abschluss des Reinigungsvorgangs nicht trinken!

Filter bis zum Anschlag einschrauben, so dass die Fassung mit dem Gewinde nicht mehr zu sehen ist.



Den neu eingesetzten Filter mit 'OK' bestätigen.



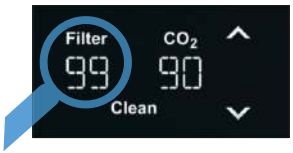


Filterkapazität in den Filterunterlagen ablesen. Zahl manuell eingeben. Mit 'OK' bestätigen.

Bei Filtern mit Entkalkung ist die lokale Wasserhärte für das Ablesen der richtigen Filterkapazität erforderlich. Beachten Sie, dass sich durch eine zentrale Wasserenthärtung der Wert in Ihrem Haushalt verändert und nicht mehr dem Wert Ihres Wasserwerkes entspricht.

Während des Reinigungsvorgangs blinkt 'CLEAN' auf dem Display.

~ 35 min.



Die Filter-Restlaufzeit ist zurückgesetzt und zeigt wieder 99 % an. Das System ist gereinigt und wieder betriebsbereit.

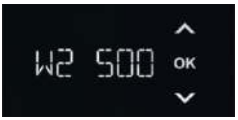
Anmerkung:
Während des Reinigungsprogramms wird CO_2 verbraucht. Dieser Wert wird automatisch von der Restkapazität abgezogen. Eine Abweichung zum Wert vor der Reinigung ist daher normal.

9. Kalibrierung

Das Display zeigt 'W1 500' für die erste Abgabe von 500 ml an. Stellen Sie den Messbecher unter die Soda-Ausgabe und bestätigen Sie dies durch Drücken von 'OK'.

Das System gibt 500 ml ab und stoppt automatisch. Stellen Sie anschließend mit den Pfeiltasten den Wert ein, den Sie an dem Messbecher ablesen und Bestätigen Sie dies durch Drücken von 'OK'.

Das Display zeigt 'W2 500' für die zweite Abgabe von 500 ml an. Entleeren Sie den Messbecher und stellen Sie ihn erneut unter die Soda-Ausgabe und bestätigen Sie dies durch Drücken von 'OK'.



Das System gibt erneut 500 ml ab und stoppt automatisch. Stellen Sie anschließend mit den Pfeiltasten den Wert ein, den Sie an dem Messbecher ablesen und bestätigen Sie dies durch Drücken von 'OK'.

Ihr System ist nun optimal eingestellt und die abgegebenen Mengen entsprechen nun wieder den an der Armatur eingestellten Mengen.

10. Zubehör

10.1 Filterportfolio

Alle Filterkartuschen und weiteres Zubehör sind auf **blanco.com/soda** zu finden und können dort auch bequem im Webshop bezogen werden.

Das System benötigt bei einer Wasserhärte über 12 °dH einen BLANCO 'Soft'-Filter mit Entkalkung.

Die Wasserführung des Leitungswassers ist vollständig vom Sodawasser getrennt, wodurch das Leitungswasser nicht gefiltert wird. Das Sodawasser wird bei allen 3 Wasserarten (still/medium/sprudelnd) gefiltert.

10.2 Reinigungszubehör

BLANCO Artikel	Reinigungszubehör
526263	EasyClean Tab mit integrierter Reinigungstablette (einmalige Verwendung; für jede Reinigung wird ein neuer EasyClean Tab benötigt).
526262	EasyClean Adapter (kann für jede Reinigung erneut wiederverwendet werden)

11. Technische Daten

Elektrische Daten BLANCO Kühl- und Karbonisierungseinheit

Anschluss:	Wandsteckdose mit Schutzleiter, über eine 10 oder 16 A Sicherung abgesichert. Das System besitzt eine interne 10 A Sicherung an der Gehäuserückwand.
Spannungsversorgung:	230 V AC/50 Hz
Max. Leistungsaufnahme:	190 W
Schutzart:	IP21
Relative Luftfeuchtigkeit:	max. 85 %
Sicherheitsabschaltung Pumpe:	ca. 5 min

Sanitärtechnische Daten:

Inhalt gekühltes Wasser im Kühler-Karbonator:	1,4 Liter
Systembetriebsdruck:	max. 10 bar
Durchfluss bei 3 bar Fließdruck:	ca. 1,5 l/min
Umgebungstemperatur:	16 - 43 °C
Temperatur	
Wassereingang Kühl- und Karbonisierungseinheit:	max. 30 °C
Temperatur des gekühlten Wassers:	ca. 4 - 10 °C

Zapf-/Pumpenleistung: ca. 120 Liter/Stunde

Kühlleistung:

Kontinuierlich bei ΔT von 10 K (Wasserausgangstemperatur ca. 4 - 10 °C):	8 Liter/Stunde

Kältetechnik:

Kompressor:	3,5 ccm
Kühlleistung kontinuierlich:	min. 80 kcal
Kühlmittel:	R600a, 20 g
Steuerungsart der Kühlung:	Elektronisches Thermostat

Maße BLANCO Kühl- und Karbonisierungseinheit:

Höhe:	440 mm
Breite:	200 mm
Tiefe:	490 mm

Gewicht:

Gerätegewicht:	17 kg
Versandgewicht:	24 kg

12. Störungen

12.1 Störungsmeldungen

Störungen		Mögliche Ursachen	Störungsbehebung
Error 1	Pumpenlaufzeit überschritten	• Kein Wasser am Geräteanschluss • Wasserzulauf an der Zuleitung unzureichend • Eckventil (Hausinstallation) nicht vollständig geöffnet • CO_2-Zylinder vor dem Erreichen des initialen Wasserfüllstandes eingedreht • Zuleitungsschlauch geknickt • Kein Filter eingesetzt oder Filter nicht richtig eingesetzt	• Spannungsversorgung trennen • Korrekte Installation des Filters überprüfen (▶ siehe Seite 24) • Eckventil öffnen • Zuleitungsschläuche auf Knicke prüfen • System entlüften (▶ siehe Seite 31) • Wasserzufuhr kontrollieren • Spannungsversorgung nach 5 Minuten wiederherstellen • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
Error 2	Leckage/ Feuchtigkeit innerhalb des Geräts	• Feuchtigkeit oder Leckage innerhalb der Kühl- und Karbonisierungseinheit	• Spannungsversorgung trennen • Unterschrank auf Leckage/ Feuchtigkeit prüfen • Gerät nach vorne kippen und prüfen, ob Wasser herausläuft • Wenn keine Leckage/ Feuchtigkeit festgestellt werden kann, Spannungsversorgung nach 30 Minuten wiederherstellen • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen • Kann der Fehler nicht bestätigt werden, schließen Sie das Eckventil und kontaktieren Sie den Kundendienst

Störungen		Mögliche Ursachen	Störungsbehebung
Error 3	Keine Kommunikation zur Armatur	• Signalkabel zwischen Armatur und Karbonisierungseinheit nicht (richtig) eingesteckt • Signalkabel beschädigt • Bedieneinheit der Armatur beschädigt	• Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen • Falls dies nicht möglich ist: Spannungsversorgung trennen • Steckverbindung des Signalkabels prüfen • Signalkabel auf Beschädigungen prüfen • Bedieneinheit auf Beschädigungen prüfen • Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
Error 4		• Gerätefehler • Hardwarefehler • Komponentenausfall innerhalb des Gerätes	• Spannungsversorgung trennen • Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
Error 5			
Error 6			
Error 7			
Error 8			
Error 9	Überhitzung	• Umgebungstemperatur zu hoch • Unterschrank nicht belüftet	• Spannungsversorgung trennen • Unterschrank belüften • Karbonisierungseinheit 30 Minuten abkühlen lassen • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen • Bei mehrmaligem Auftreten des Fehlers: Lüftungsgitter/ Lüftungsschlitze im Unterschrank installieren

12.2 Sonstige Störungen

Störungen		Mögliche Ursachen	Störungsbehebung
Keine Reaktion auf Bedienung an Armatur (LED blau)	Fehlerhafte Kommunikation zur Armatur	• Falsches Signal	• Signalkabel an der Kühl- und Karbonisierungseinheit abziehen und wieder einstecken
Fehlerhafte Darstellungen auf dem Display	Fehlerhafte Kommunikation zum Display	• Fehlbedienung • Falsches Signal	• Spannungsversorgung trennen, 15 Sekunden warten, Spannungsversorgung wiederherstellen
Armatur tropft aus Soda-Auslauf nach			• Kalibrierung durchführen (▶ siehe Seite 18 und Seite 25) • Überprüfen der Soda-Leitung • Soda-Leitungslänge richtig einstellen (Kontaktieren Sie den Kundendienst)
Es kommt ausschließlich CO_2 aus dem Soda-Auslauf		Luft bzw CO_2 im System, weil: • Filter nicht richtig eingesetzt • Eckventil geschlossen • Wasserzulauf gestört • Filter neu eingesetzt	• System entlüften (▶ siehe Seite 31) • Korrekte Installation des Filters überprüfen (▶ siehe Seite 22) • Wasserzulauf überprüfen
Strahlbild aus dem Soda-Arm spuckt/kein schönes Soda-Strahlbild			
Der Strahl bei Soda ist zu schwach		• CO_2-Zylinder leer	• System entlüften (▶ siehe Seite 31) • CO_2-Zylinder wechseln
Die abgegebenen Mengen stimmen nicht mit den vorgewählten Mengen überein		• CO_2-Zylinder nicht richtig eingesetzt • CO_2-Zylinder leer • Kalibrierung (noch) nicht durchgeführt	• Füllgrad des CO_2-Zylinders überprüfen • Richtigen Sitz des CO_2-Zylinders prüfen. Eventuell CO_2-Zylinder herausnehmen und nochmals Einsetzen. Beim Einsetzen den Zylinder bis zum mechanischen Anschlag in das Gewinde eindrehen. Anschließend etwa noch eine weitere 1/4-Drehung nachdrehen, so dass der Zylinder fest sitzt. • Kalibrierung des Systems durchführen (▶ siehe Seite 18 und Seite 25)

13. System entlüften

Sollte sich im System zu viel Luft oder CO_2 angestaut haben, muss das Sytem entlüftet werden:

- ► Entfernen Sie den CO_2-Zylinder.
- ► Zapfen Sie stilles Wasser, bis ein klarer gerader Wasserstrahl aus der Armatur kommt.
- ► Zapfen Sie anschließend nochmals 2 Liter stilles Wasser.
- ► Zapfen Sie sprudelndes Sodawasser, bis ein klarer gerader Wasserstrahl aus der Armatur kommt.
- ► Zapfen Sie anschließend nochmals 2 Liter sprudelndes Sodawasser.
- ► Setzen Sie den CO_2-Zylinder wieder ein.
- ► Zapfen Sie sprudelndes Sodawasser, bis der Wasserstrahl wieder dem üblichen Sodawasserstrahl mit sprudelndem Wasser entspricht.
- ► Ihr System ist anschließend wieder betriebsbereit.

Bitte beachten Sie, dass nach der Installation das Gerät einige Zeit benötigt, um das gesamte System zu kühlen. Erst nach 1 bis 2 Tagen wird das System die gewünschten Werte erreichen.

Sollte das System anschließend immer noch nicht ordnungsgemäß funktionieren, kann das System auch komplett entleert und entlüftet werden. Wenden Sie sich hierzu an den BLANCO Kundendienst.

14. Reinigung

Das Gerät bedarf einer zyklischen, hygienischen Reinigung der inneren Wasserleitungen und Wassertanks.

Wenn die Reinigung notwendig ist, wird dies auf dem Display entsprechend angezeigt.

- ► Siehe Abschnitt „8. Reinigung & Filterwechsel“ auf Seite 22).

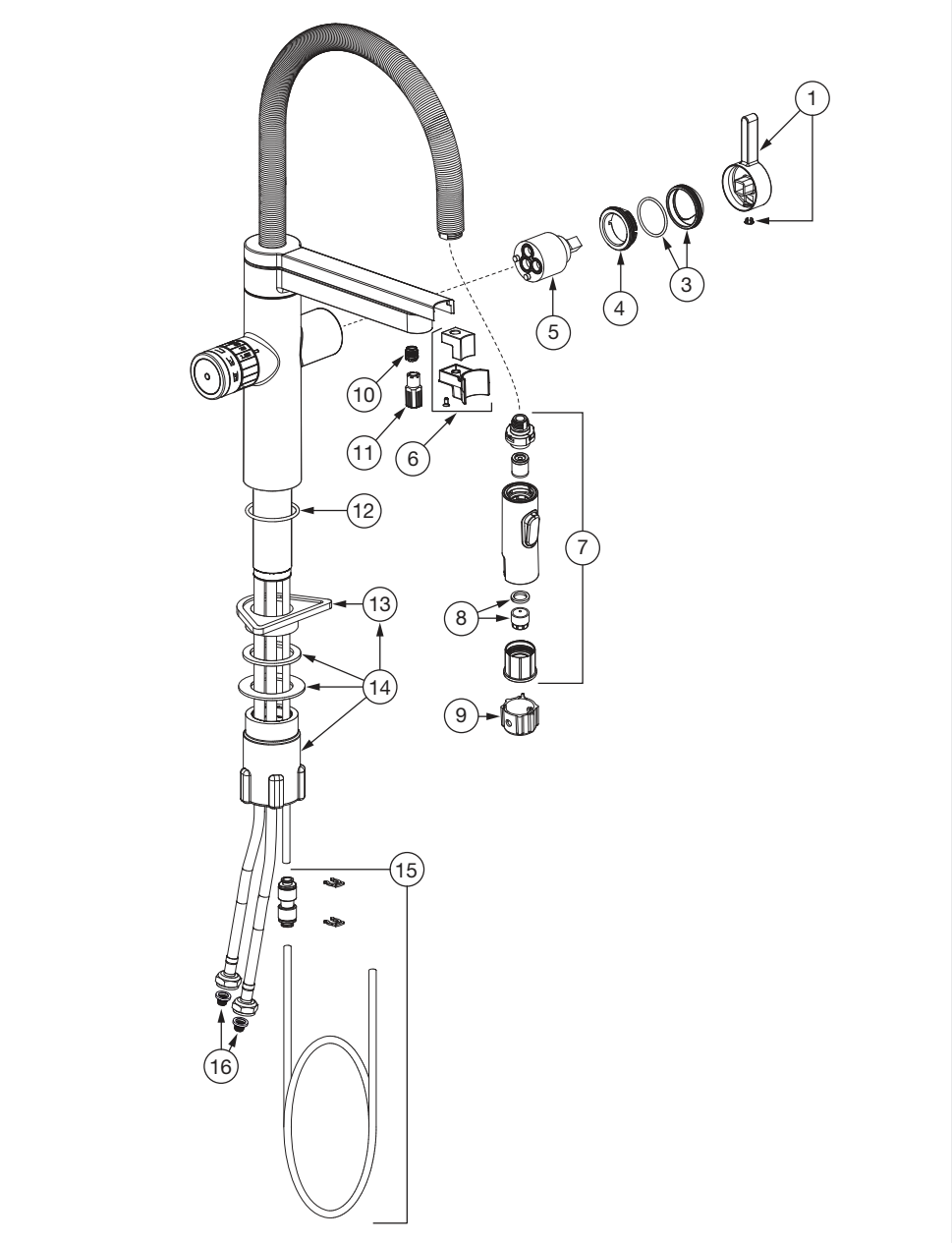
Sie können das Gerät von außen und den Bereich unterhalb der Frontklappe mit einem feuchten Tuch abwischen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Gerät eindringt oder die Verbindunganschlüsse der Spannungsversorgung feucht werden.

Verwenden Sie für die Reinigung der Oberflächen keine scheuernden oder chlorhaltigen Reinigungsmittel.

Es empfiehlt sich für die Reinigung der Armatur das BLANCO DailyClean Spray (Artikel-Nr. 526305) zu verwenden, welches Sie ebenfalls bequem im BLANCO Webshop bestellen können.

15. Ersatzteile

Armatur BLANCO drink.soda EVOL-S Pro



Alle Ersatzteile finden Sie mit der Positionsnummer im BLANCO Webshop.

16. Konformität

Das System entspricht den Anforderungen der einschlägigen Richtlinien. Konformitätserklärungen können bei BLANCO angefordert werden.

17. Entsorgung

17.1 Gebrauchte Filter entsorgen

Das verwendete Adsorptionsmaterial darf nicht regeneriert oder wiederverwendet werden.
► Gebrauchte Filter über den Restmüll entsorgen.

17.2 Außerbetriebnahme

Die Außerbetriebnahme ist in der Installationsanleitung beschrieben.
► Siehe Kapitel 5 'Außerbetriebnahme'.

Überlassen Sie solche Arbeiten grundsätzlich dem Fachpersonal!

17.3 Gerät entsorgen

Ihre gesetzlichen Pflichten, um Abfall zu vermeiden, sowie Ihre Gesundheit und die Umwelt zu schützen:
► Die Produkte an einer Sammelstelle abgeben. NICHT in den unsortierten Siedlungsabfall/Restmüll geben.

Händler nehmen die Produkte kostenlos zurück.

18. Kundenservice & Ersatzteile

Ersatzteile finden Sie im BLANCO Shop unter blanco.com und unter Eingabe der Seriennummer. Diese finden Sie auf dem Typenschild.

Sollte wider Erwarten doch einmal eine Frage auftauchen, dann setzen Sie sich einfach mit unserem BLANCO Kundendienst in Verbindung.
► Kontaktadressen und Links finden Sie auf der Rückseite dieser Anleitung.

Content

1. About this manual 36
1.1 Customer Service 36
1.2 Introduction 36
2. Safety 37
2.1 General information 37
2.2 Intended use 37
2.3 Restrictions on the user group 38
2.4 Safe use 38
3. Avoiding property damage 40
3.1 Before first use 41
3.2 Annual inspections 41
3.3 CO_2 41
4. BLANCO drink.soda EVOL-S Pro 42
4.1 Product overview 42
4.2 Cooling & carbonisation unit 43
4.3 Mixer tap 44
4.4 Soda water control unit 45
5. Operation 46
5.1 Cold & warm tap water 46
5.2 Soda water 47
5.3 Soda LED control unit 48
5.4 Cooling & carbonisation unit display 50
6. BLANCO UNIT App 51
7. Changing CO_2 cylinder 52
8. Cleaning & filter change 54
9. Calibration 57
10. Accessories 58
10.1 Filter portfolio 58
10.2 Cleaning accessories 58
11. Technical specifications 59
12. Malfunctions 60
12.1 Error messages 60
12.2 Other malfunctions 62
13. Ventilation 63
14. Cleaning 63
15. Spare parts 64
16. Compliance 65
17. Disposal 65
17.1 Disposing used filters 65
17.2 Decomissioning 65
17.3 Disposing of the product 65
18. Customer service & spare parts 65

1. About this manual

1.1 Customer Service

We hope that you enjoy using our product BLANCO drink.soda EVOL-S Pro.

Our user manual is designed to ensure that you don't have any problems using your product.

If you do happen to have any questions, feel free to get in touch with our BLANCO Customer Service team.
► You will find contact addresses on the back of this user manual.

You can also write to us.
► You can use the contact form on our website to write to us: blanco.com

1.2 Introduction

Dear User,

Thank you for choosing the water system BLANCO drink.soda EVOL-S Pro. A system of the latest generation, which filters tap water, cools it and adds carbon dioxide as needed. This gives you sparkling water with a full taste.

Conventional tap water and the refined water types (still, medium and sparkling) are dispensed separately at two different points on the mixer tap.

Please note that after Installation, the appliance will take some time to cool the entire system. The system will take 1 to 2 days to achieve the required cooling and sparkling performance.

The output temperature may deviate from the value set on the cooling and carbonation unit due to ambient conditions. The temperature of the surrounding air, the lines and the mixer tap itself, e. g. due to sunshine streaming in or manufacturing tolerances, can affect the actual output temperature.

The air present after installation must first gradually work its way out of the system. For this reason, the spray pattern of sparkling water and hot water may not yet have the desired properties in the first few days. However, this will settle correctly in the course of the first few days.

The sparkling water provided by this system is very fine-beaded and offers a different taste compared to usual types of sparkling water with full sparkling content. If the sparkling content is considered too low, you should first lower the temperature in the cooling unit as cooled water can absorb more CO_2 at a reduced temperature.

The images and descriptions in this user manual are provided to aid understanding. Your product may differ from the images in some respects.

The installation instructions and set-up conditions can be found in the separate installation instructions. If you want to set up the system at a different location or no longer have the installation instructions available, contact the BLANCO customer service.
► You will find contact addresses on the back of this user manual.

2. Safety

2.1 General information

Please observe the following safety instructions.

- ▶ Please read these instructions and other accompanying instructions carefully before using the product to ensure safe use of the product.
- ▶ Ensure that the installation complies with local laws and regulations.
- ▶ Ensure that you follow the work steps in the specified order.
- ▶ Please observe the safety instructions and the installation and usage guidelines.
- ▶ Pay attention to the indicator elements on the components: the LED on the mixer tap and the display on the base cabinet unit.
- ▶ Keep the manuals and product information in a safe place ready to use at a later date or pass on to the subsequent owner.

2.2 Intended use

The mixer tap and the cooling unit are designed for use in Germany, Italy, Austria, Poland, Portugal, Spain and Switzerland. Use the mixer tap BLANCO drink.soda EVOL-S Pro only in conjunction with the BLANCO drink.soda cooling unit. Use the BLANCO drink.soda cooling unit only in conjunction with the mixer tap BLANCO drink. soda EVOL-S Pro. The system has been designed for use in private households, typically in a kitchen environment. However, it can also be used in public places such as an office or a medical practice. Such use would entail extra requirements in terms of cleaning and maintenance, for which the user is responsible. Any operation beyond the intended usage or any other use is considered misuse. BLANCO accepts no liability for any damage caused by misuse.

2.3 Restrictions on the user group

Children aged 8 or over and people with reduced physical, sensory or mental capabilities or lacking in experience and knowledge may only use the system under supervision or if they undergo a suitable briefing on safe usage and they are aware of the associated risks and hazards. Children must not play with the system. Children must not carry out cleaning and user maintenance without supervision.

2.4 Safe use

⚠ WARNING **Risk of electric shock!**

Moisture ingress may cause electric shock!

- ▶ Only use the device indoors.
- ▶ Never expose the device to high temperatures or moisture.
- ▶ Do not use a steam cleaner or high-pressure cleaner to clean the device.
- ▶ Never immerse the device in water or other liquids.
- ▶ Never touch the power plug with wet hands.

If the insulation on the mains connection cable is damaged, this poses a serious hazard!

- ▶ Never allow the mains connection cable to come into contact with sources of heat.
- ▶ Ensure that the cable is not kinked or pinched.
- ▶ Ensure that the cable does not come into contact with sharp edges.
- ▶ Do not transport the device by the power cable.
- ▶ Do not pull on the power cable; always hold the power plug directly by the handle.
- ▶ Ensure that the cable will not cause anyone to trip.

Live parts inside the cooling unit.

- ▶ Do not open the cooling unit!

WARNING **Risk of suffocation!**

Inhaling CO_2 may result in danger to life! If CO_2 is discharged due to a leak, it may accumulate in the base cabinet, resulting in hazardous concentrations confined to the cabinet space!

- ▶ Do not modify the unit or CO_2 cylinder.
- ▶ Keep the vents in the base cabinet clear.
- ▶ Prevent children from playing near the unit (for example from crawling into the base cabinet).

WARNING **Fire hazard**

The cooling circuit of the device contains a flammable refrigerant which may escape if the cooling circuit is damaged.

- ▶ Make sure that no parts of the cooling circuit are damaged!
- ▶ If the cooling circuit becomes damaged, avoid naked flames and sources of ignition, and ensure good ventilation.

It is dangerous to use an extended mains connection cable or non-approved adapters!

- ▶ Do not use extension cables or multi-sockets.
- ▶ Only use adapters and mains connection leads approved by the manufacturer.
- ▶ If the mains connection cable is too short and there is no longer mains connection cable available, contact a specialist electrical company to adapt the building's electrical installation.

Portable multi-sockets or power supply adapters can overheat and cause a fire!

- ▶ Do not place portable multiple-sockets or power supply adapters at the rear of the unit.

WARNING **Risk of explosion!**

CO_2 cylinders are pressurised!

- ▶ Protect CO_2 cylinders from direct sunlight, sources of heat and overheating.

⚠ WARNING **Danger posed by magnetic field!**

The spray head holder contains a strong magnet. This magnetic field can affect the function of pacemakers or other electronic implants!

► Individuals with a pacemaker should keep a distance of at least 25 cm.

Drinking water

For immunocompromised persons and babies, boiling the water for your own consumption is generally recommended. If using a descaling filter, the water in the filter is enriched with sodium, so it can cause issues for sodium-sensitive people and babies. If necessary, consult a doctor or BLANCO Customer Service.

► You will find contact addresses on the back of this user manual.

Hygiene

The system is designed for regular use. If no treated water is tapped for a period of five or more days, hygiene problems may occur. It is recommended to then tap four litres of still water followed by four litres of classic sparkling water. If no treated water is tapped for three weeks, the system requires electronic cleaning and a filter change.

► see „8. Cleaning & filter change“ on page 54.

In case of a boiling request from an official body or if the tap water is known to be contaminated, switch off the system by disconnecting the power supply. When the tap water once again complies with local regulations and is hygienically safe, clean and perform a filter change.

► see „8. Cleaning & filter change“ on page 54.

3. Avoiding property damage

Damage, incorrect installation and improper repairs can cause leaks and considerable property damage.

- ► Cables and hoses must be routed in such a way that they cannot be damaged. f you use a waste system, you must pay special attention and ensure that cables and hoses cannot become caught or damaged.
- ► Never put a damaged mixer tap or cooling unit into use.
- ► Only trained specialists may repair the system.
- ► Have damaged parts replaced by a professional.
- ► Only original spare parts may be used to repair the system.
- ► You may only use the original BLANCO CO_2 cylinders with a standard filling capacity of 425 g in the unit.
- ► The blue connection tube for cooled/filtered drinking water is supplied with the mixer tap. You may only use this tube to connect the cooling unit to the mixer tap, not any other. The tube must not be kinked or trimmed, as this will prevent the unit from functioning properly!
- ► The unit must be left to rest without use for 6 hours after it has been transported to its installation site. You may prepare for installation, but the refrigeration unit's power supply may only be connected after a waiting period of 6 hours.

3.1 Before first use

After installation, the cooling unit must be cleaned before first use! The EasyClean Adapter and EasyClean Tab tablets tray required for this purpose are already included within your system.

- ► The cleaning instructions can be found in chapter „8. Cleaning & filter change“ on page 54.

3.2 Annual inspections

Check the tube supply to the mixer tap and to the cooling and carbonisation unit at least once a year. A leak at this point will lead to immediate water damage. If necessary, contact the BLANCO Customer Service team.

- ► Inspect the connections and connection lines for leak-tightness.
- ► Inspect to make sure that no water is able to reach the power cable or power source.
- ► Inspect the power connection cable to ensure that it is damage-free.
- ► Inspect the product for any abnormalities.

3.3 CO_2

Do not operate the system for long periods with an empty CO_2 cylinder or without a CO_2 cylinder inserted as this can lead to water damage. If you transport the system, the CO_2 cylinder must be uninstalled!

You may only use the original BLANCO CO_2 cylinders with a standard filling capacity of 425 g in the unit. When screwing in the cylinders, always make sure that they are inserted tightly. After inserting, twist a little more to be on the safe side. When screwing in, there may be a slight hissing sound and small amounts of CO_2 may be emitted. This is unproblematic.

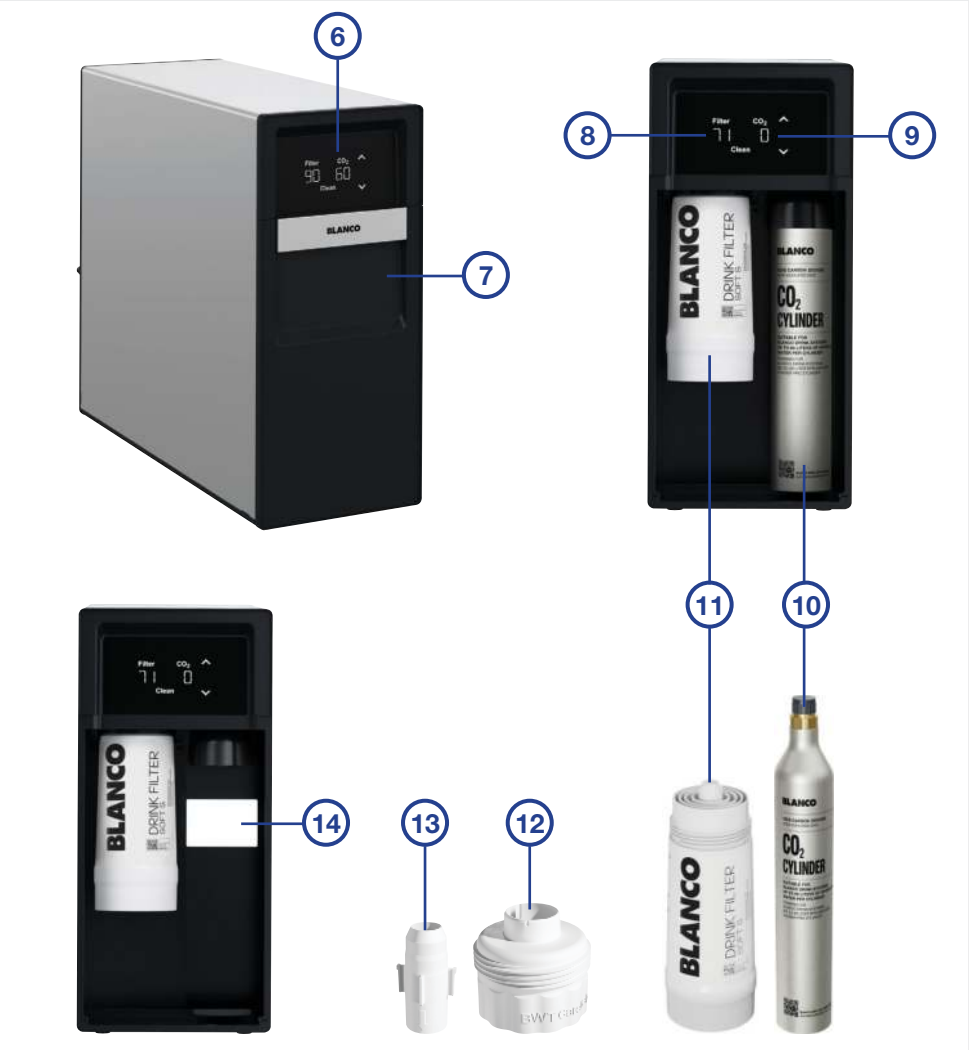
4. BLANCO drink.soda EVOL-S Pro

4.1 Product overview

1 Mixer tap
2 Sink
3 Drawer
4 Waste system
5 Cooling and carbonisation unit

*2/3/4 not part of the Soda system

4.2 Cooling & carbonisation unit



6	Display	**9**	Remaining CO_2 capacity (in %)	**12**	EasyClean Adapter
7	Front flap	**10**	CO_2 cylinder	**13**	tab with integrated cleaning tablet
8	Remaining filter capacity (in %)	**11**	Filter	**14**	Specifications label

4.3 Mixer tap

NOTICE!
In order to prevent water damage, both water outlets should always be positioned over the bowl.

1 Switch button to change the type of spray (tap water)

2 Moveable spray head with tap water outlet

3 Soda water mixer tap

4 Soda water control unit

5 Control lever for cold and warm tap water

4.4 Soda water control unit

6 LED operating mode display

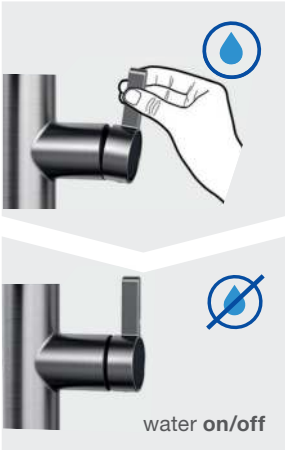
7 Trigger touch control (sensor)

8 Control wheel for soda water type

9 Scaling wheel for the amount of soda water

5. Operation

5.1 Cold & warm tap water



5.2 Soda water

Soda water is dispensed through a separate outlet.

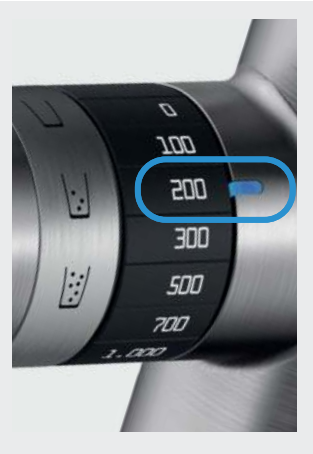
Soda water still/medium/sparkling

Desired amount of soda water in millilitres.

Touch the side sensor to activate the dispense of soda water.

The water flow can be stopped at any time by using the side sensor. The system rinses itself briefly with still water if the dispensing of medium or sparkling soda water is complete or cancelled.

5.3 Soda LED control unit



Blue LED lights up:
standby mode.

Blue LED flashing:
soda water is being dispensed.

To switch off the mixer tap, turn the scaling wheel to '0'.

LED is not lighting up:
the mixer tap is off.

Blue LED is flashing rapidly:

CO_2 cylinder needs to be changed or the system is due for cleaning and a filter change.

Please check display: CO_2 cylinder change (0 %) required (▶ page 52) or cleaning and filter change (10 %) must be carried out soon.

Red LED lights up:

Error message active or cleaning and filter change required or a menu item is selected. In addition, the LED is lit red during the entire cleaning process.

Please check display: cleaning and filter change required (▶ page 54).

Alternatively, there may be a malfunction (▶ page 60).

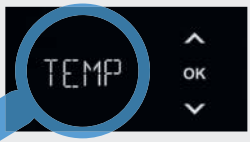
Red LED flashing:

Appliance is in cleaning mode.

5.4 Cooling & carbonisation unit display

You will only get optimal sparkling water at 4 to 5 °C. The higher the temperature, the less sparkling your soda water will be!

Normal operating mode with remaining capacity for filter and CO_2 displayed (in %). The left-hand figure shows the remaining capacity of the filter. The right-hand figure shows the remaining capacity of the CO_2 cylinder.



After confirming with 'OK', the set target temperature in the cooling and carbonation unit is displayed and can be set between 4 and 10 °C using the arrow buttons. Please note: The appliance takes a little time to reach the set temperature.

After pressing 'OK', the appliance displays the message 'CON OFF'. Use the arrow keys to change to 'CON ON', 'CON RES' or 'BACK', and confirm by pressing 'OK'. Return to the menu by selecting 'BACK' and confirm by pressing 'OK'.

To reset to factory settings, hold the 'OK' button down for 3 seconds. Please note: this will also reset the timer for cleaning. This may lead to hygiene issues. As such, cleaning is recommended after performing a reset.

To start calibration, hold the 'OK' button down for 3 seconds. The calibration routine will then start automatically and you can reset the dispensing volume (see page 57). The scaling wheel on the mixer tap must not be set to '0' when starting the calibration process.

6. BLANCO UNIT App

Using the BLANCO Unit app

The BLANCO UNIT app can be paired with connective BLANCO products to use additional functions. The BLANCO UNIT app also assists with operating, maintaining and caring for your product and allows you to contact BLANCO Service directly.

The BLANCO Unit app allows you to control the system even more effectively and provides you with other setting options, such as:

- ▶ customised settings for quantities and water types
- ▶ ordering consumables directly on your mobile device
- ▶ error messages and notifications directly on your mobile device in real time
- ▶ carrying out cleaning and filter changes assisted by graphics directly on your mobile device
- ▶ and much more...!

The software is available from the iOS App Store and Android Store.

Download on the App Store

GET IT ON Google Play [1]

You will find further information on using the app in the description of the BLANCO Unit app.

1 Google Play and the Google Play logo are Google LLC trademarks; Apple and the Apple logo are Apple Inc. trademarks, both registered in the United States and other countries.

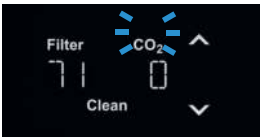
7. Changing CO_2 cylinder

Blue LED on the mixer tap is flashing rapidly and 'CO_2' is flashing on the display:

The CO_2 cylinder needs to be changed.

Open the flap.

Only original BLANCO CO_2 cylinders with a standard fill volume of 425 g may be used in the appliance.



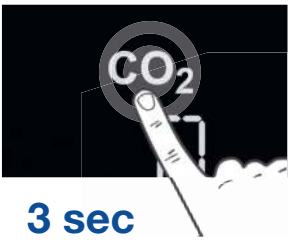
The CO_2 symbol is flashing and the remaining CO_2 capacity is at 0 %

The CO_2 cylinder usually contains a residual amount of CO_2, even if the display is showing 0 %. The appliance can therefore continue to be used as long this does not have an adverse effect on the sparkling function. If the carbon dioxide level drops significantly or the pressure is no longer sufficient for sparkling water, the cylinder must finally be replaced.

The CO_2 cylinder can be changed with a few simple steps.

Remove empty CO_2 cylinder.
You may hear a slight hissing sound, which is completely normal.

Make sure that the CO_2 cylinder is in the right position.



Confirm replacement by pressing 'CO_2' 3 seconds.

Insert a new CO_2 cylinder.

The right position is important: When inserting the cylinder, screw it in until the mechanical stop. Then tighten with another 1/4 turn so that the cylinder is firmly in place.

The CO_2 capacity is reset and the system is ready for operation again.

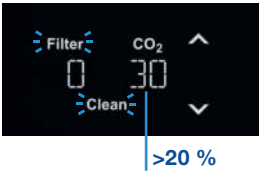
CO_2 cylinders are easy to order from the BLANCO webshop (blanco.com/soda).

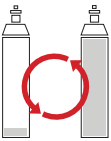
8. Cleaning & filter change

When the filter has run out or it is time for cleaning, the 'Clean' and 'Filter' symbols will flash. The system needs to be cleaned and a new filter installed.

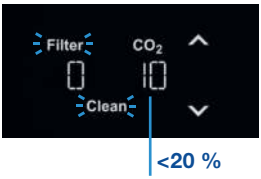
A cleaning cycle takes approximately 60 minutes.

Cleaning requires the capacity level of the CO_2 cylinder to be **at least 20 %**.





Less than 20 %: The cylinder must be replaced before the cleaning process.



CAUTION!

THE 3-WEEK RULE:
If no soda water is dispensed for 3 weeks, you will need to do a cleaning and change the filter.

6-MONTH RULE:
Regardless of the remaining filter capacity, the system must be cleaned every 6 months.

Open the flap.
Remove the old filter.
To do this, you can flip the filter in the appliance forwards.

CAUTION! IMPORTANT!

DO NOT disconnect the appliance from the mains voltage or shut off the water supply during cleaning!

To prevent water damage, ensure that both water outlets are always positioned over the bowl.

EasyClean Tab with integrated cleaning tablet

EasyClean Adapter

To clean the system, you need the EasyClean adapter and the EasyClean tab that came with the system.

EasyClean tabs are available in the BLANCO online shop for further cleaning processes. The cleaning adapter is intended for multiple use.

⚠ CAUTION **No drinking water!**

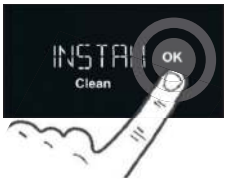
Do not drink the water discharged until the cleaning process is complete!

To start the cleaning process, press 'Clean'.

3 sec

Confirm 'OK' for 3 seconds to start the cleaning process.

As soon as 'INSTALL' appears on the display, insert the EasyClean adapter (with the EasyClean tab inserted) into the filter holder.



Confirm that the EasyClean adapter is inserted by pressing 'OK'. The system then empties all of the tanks, which results in a slight splashing from the soda outlet. This is perfectly normal.

During the cleaning process, the message 'CLEAN' will flash on the display.

~ 25 min.

As soon as 'Filter INSTALL' lights up on the display, you can insert a new filter.

Unscrew the EasyClean adapter and its module from the holder.

The insert (EasyClean Tab) may only be used once:

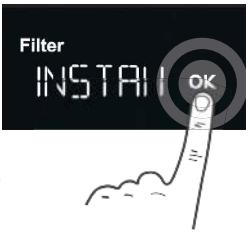
Take the EasyClean Tab out of the adapter and recycle it. Keep the adapter.

Screw in the filter with roughly two twists. When inserting the new filter, make sure that it is put in straight, not slanted! You can tilt the filter forward in the appliance in order to screw it in and out.

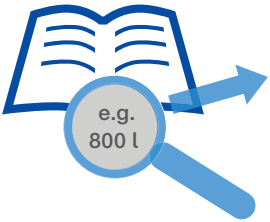
CAUTION **No drinking water!**

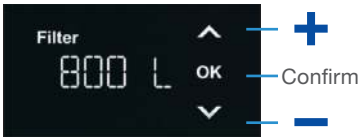
Do not drink the water discharged until the cleaning process is complete!

Screw in the filter as far as it will go, so that you can no longer see the screw fitting.



Confirm that the new filter has been inserted by pressing 'OK'.



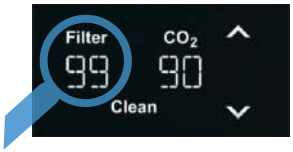


Read off the filter capacity from the filter documents. Enter the figure manually. Confirm by pressing 'OK'.

For descaling filters, the local water hardness must be known in order to ascertain the correct filter capacity. Note that centralised water softening changes the value for your household, which then no longer corresponds to the value given by your water company.

During the cleaning process, the message 'CLEAN' will flash on the display.

~ 35 min.



The remaining filter capacity is reset and shows 99 % again. The system is cleaned and ready for operation again.

Note:
The cleaning program uses CO_2. This amount is automatically deducted from the remaining capacity. As such, it is normal for the numbers to differ before and after cleaning.

9. Calibration

The display shows 'W1 500' for the first dispensing volume of 500ml. Place the measuring cup under the soda water outlet and confirm by pressing 'OK'.

The system will dispense 500 ml and stop automatically. Then use the arrow keys to set the value that you read on the measuring cup and confirm this with 'OK'.

The display shows 'W2 500' for the second dispensing volume of 500 ml. Empty the measuring cup and place it below the soda water outlet again and confirm by pressing 'OK'.

The system will dispense another 500 ml and stop automatically. Then use the arrow keys to set the value indicated on the measuring cup and confirm this by pressing 'OK'.

Your system is now optimally adjusted and the quantities dispensed now correspond to the volumes set on the mixer tap.

10. Accessories

10.1 Filter portfolio

All of the filter cartridges and other accessories can be found at **blanco.com/soda** and are easy to order from the online shop.

If the water hardness is over 12 °dH, the system requires a BLANCO 'Soft' filter with descaling.

The tap water supply is completely separate from the soda water system, so the tap water is not filtered. The soda water is filtered for all 3 types (still/medium/sparkling).

10.2 Cleaning accessories

BLANCO item no.	Cleaning accessories
526263	EasyClean Tab with integrated cleaning tablet (single usage; a new EasyClean Tab is required for each cleaning).
526262	EasyClean Adapter (can be reused again for each cleaning)

11. Technical specifications

Electrical information for the BLANCO cooling and carbonisation unit

Connection:	Wall socket with earth conductor, protected by a 10 A or 16 A fuse. Internal 10 A fuse on the housing rear of the undersink unit.
Power supply:	230 V AC/50 Hz
Max. power consumption:	190 W
Protection class:	IP21
Relative air humidity:	max. 85 %
Pump safety shutdown:	approx. 5 min

Sanitary specifications:

Content of chilled water in the cooling and carbonisation unit:	1,4 litres
Operating system pressure:	max. 10 bar
Flow rate at 3 bar flow pressure:	approx. 1,5 l/min
Ambient temperature:	16 - 43 °C
Temperature	
Water input into the cooling and carbonisation unit:	max. 30 °C
Temperature of chilled water:	approx. 4 - 10 °C

Tap/pump capacity:	approx. 120 litres/hour

Cooling capacity:

Continuously at ΔT of 10 K (water outlet temperature approx. 4 - 10 °C):	8 litres/hour

Cooling technology:

Compressor:	3,5 ccm
Constant cooling capacity:	min. 80 kcal
Coolant:	R600a, 20 g

Cooling control method:	electronic thermostat

Dimensions of the BLANCO cooling and carbonisation unit:

Height:	440 mm
Width:	200 mm
Depth:	490 mm

Weight:

Appliance weight:	17 kg
Shipping weight:	24 kg

12. Malfunctions

12.1 Error messages

Malfunctions		Possible causes	Error correction
Error 1	Pump runtime exceeded	• No water at the appliance connection • Insufficient water supply at the inlet line • Angle valve (domestic installation) not fully open • CO_2 cylinder screwed in before the initial water level is reached • Inlet tube kinked • No filter inserted or filter not correctly inserted	• Disconnect power supply • Check if the filter has been installed correctly (▶ see p. 56) • Open angle valve • Check inlet tubes for kinks • Evacuate air from the system (▶ see p. 63) • Check water supply • Reconnect the power supply after 5 minutes • Confirm the fault on the display by pressing 'OK'
Error 2	Leakage/ moisture inside the appliance	• Moisture or leakage inside the cooling and carbonisation unit	• Disconnect power supply • Check base cabinet for leakage/ moisture • Tilt the appliance forward and check whether water is flowing out • If no leakage/moisture can be found, reconnect the power supply after 30 minutes • Confirm the fault on the display by pressing 'OK' • If the error cannot be confirmed, close the angle valve and contact Customer Service

Malfunctions		Possible causes Possible causes	Error correction
Error 3	No communication with the mixer tap	• Signal cable between the mixer tap and carbonisation unit is not (correctly) inserted • Signal cable damaged • Mixer tap control unit damaged	• Confirm the fault on the display by pressing 'OK' • If this is not possible: Disconnect the power supply • Check the plug connection of the signal cable • Check the signal cable for damage • Check the control unit for damage • Reconnect the power supply after 5 minutes • Confirm the fault on the display by pressing 'OK'
Error 4		• Appliance error • Hardware error • Component failure inside the appliance	• Disconnect the power supply • Reconnect the power supply after 5 minutes • Confirm the fault on the display by pressing 'OK'
Error 5			
Error 6			
Error 7			
Error 8			
Error 9	Overheating	• Ambient temperature too high • Base cabinet not ventilated	• Disconnect the power supply • Ventilate base cabinet • Leave the carbonisation unit to cool down for 30 minutes • Confirm the fault on the display by pressing 'OK' • If the error occurs repeatedly: install ventilation grilles/slots in the base cabinet

12.2 Other malfunctions

Malfunctions		Possible causes	Error correction
No response to operation at the mixer tap (blue LED)	Faulty communication to the mixer tap	• Incorrect signal	• Unplug the signal cable from the cooling and carbonisation unit and plug it in again
Faulty images on the display	Faulty communication to the display	• Faulty operation • Incorrect signal	• Disconnect power supply, wait 15 seconds, restore power supply
Mixer tap is dripping from the soda outlet			• Calibrate the system (▶ see p. 50 and p. 57) • Check the soda pipe • Set the soda pipe length correctly (contact Customer Service)
Only CO_2 is coming out of the soda outlet		Air or CO_2 in the system because: • Filter not inserted correctly • Angle valve closed • Water supply disrupted • Filter reinstalled	• Evacuate air from the system (▶ see p. 63) • Check if the filter has been installed correctly (▶ see p. 56) • Check water inlet
Spray from the soda tap spitting/ uneven soda spray			
The soda spray is too weak		• CO_2 cylinder empty	• Evacuate air from the system (▶ see p. 63) • Change CO_2 cylinder
The volumes dispensed do not match the pre-selected volumes		• CO_2 cylinder not inserted correctly • CO_2 cylinder empty • Calibration not yet performed	• Check CO_2 cylinder fill level • Check that the CO_2 cylinder is positioned correctly. If necessary, remove the CO_2 bottle and reinsert it. When inserting the cylinder, screw it in as far as the mechanical stop Then tighten withanother 1/4 turn so that the cylinder is firmly in place. • Perform system calibration (▶ see p. 50 and p. 57)

13. Ventilation

If too much air or CO_2 has accumulated in the system, it must be deaerated:

- ► Remove the CO_2 cylinder.
- ► Draw some still water until a clear, straight stream of water is coming out of the mixer tap.
- ► Now draw another 2 litres of still water.
- ► Draw some sparkling soda water until a clear, straight stream of water is coming out of the mixer tap.
- ► Now draw another 2 litres of sparkling water.
- ► Reinsert the CO_2 cylinder.
- ► Draw sparkling water until the stream looks like the usual soda stream of sparkling water once again.
- ► Your system is ready for operation.

Please note that after Installation, the appliance will take some time to cool the entire system. The system will reach the desired level only after 1 to 2 days.

If the system still isn't working properly after completing these steps, it can also be completely emptied and deaerated. To do this, contact BLANCO Customer Service.

14. Cleaning

The appliance requires the inner water pipes and tank to be hygienically cleaned on a regular basis.

If the system needs a cleaning, this will be shown on the display.

- ► See chapter „8. Cleaning & filter change“ on page 54).

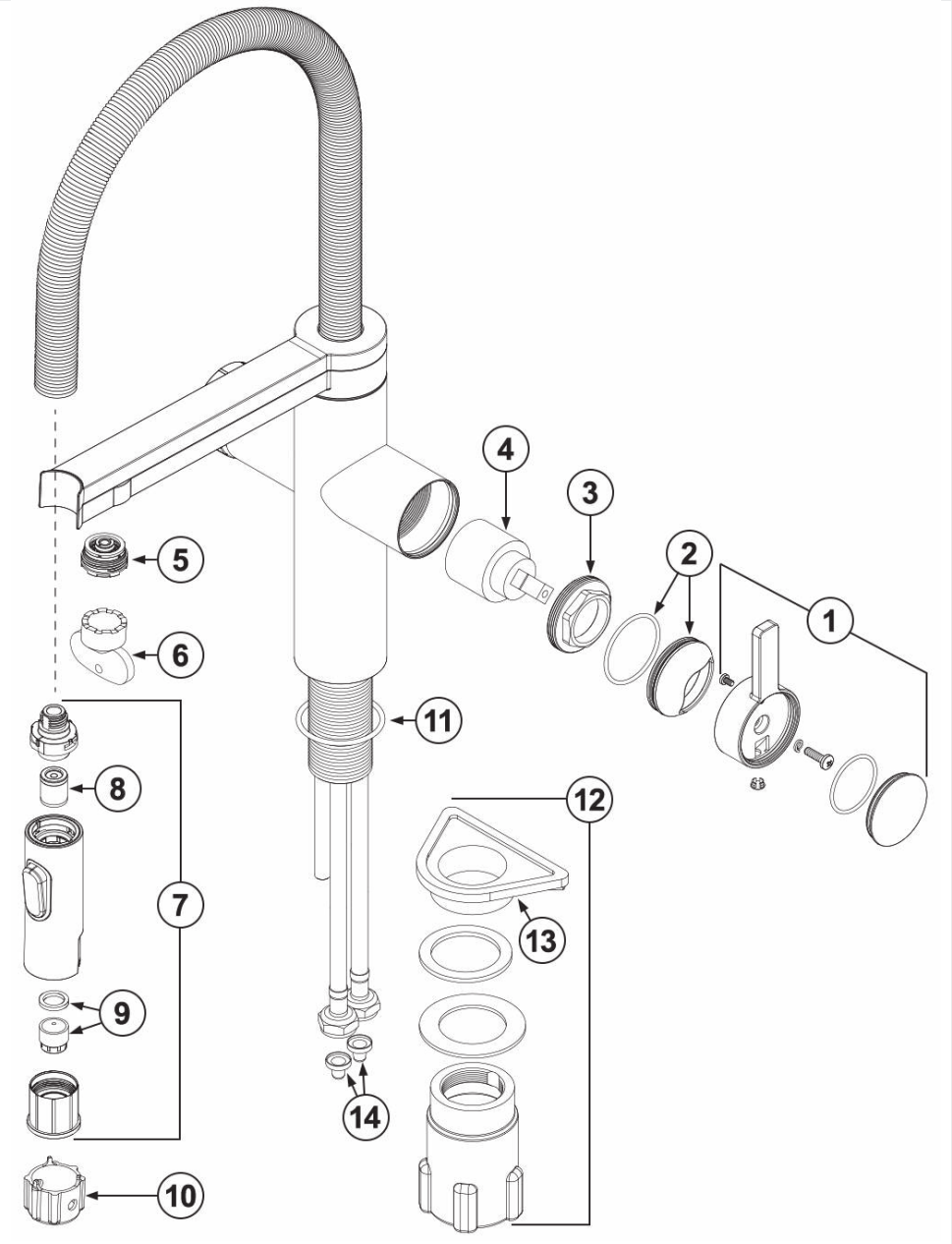
You can wipe the outside of the appliance and the area beneath the front flap with a moist cloth. Make sure that no water gets into the appliance and prevent the connection sockets for the power supply from getting wet.

Do not use abrasive or chlorinated cleaning products to clean the surfaces.

We recommend using the BLANCO DailyClean Spray (item no. 526305) to clean the mixer tap. This is easy to order from the BLANCO online shop.

15. Spare parts

BLANCO drink.soda EVOL-S Pro mixer tap



You can find all spare parts via the item number in the BLANCO online shop.

16. Compliance

The system meets the requirements of the relevant directives. A declaration of compliance can be requested from BLANCO.

17. Disposal

17.1 Disposing used filters

The used adsorption material must not be regenerated or reused.
► Dispose of used filters with residual waste.

17.2 Decomissioning

The decommissioning procedure is described in the installation instructions.
► See chapter 5 'Shutting down'.

Always leave such tasks to qualified professionals!

17.3 Disposing of the product

You are legally obliged to avoid generating waste and protect your health and the environment:
► Follow your local state/municipal regulation for disposal or recycling. Do NOT dispose of the product in general household waste.

Retailers will take back the device free of charge.

18. Customer service & spare parts

Spare parts can be found in the BLANCO Shop at blanco.com by entering the serial number. This can be found on the specifications label.

If, contrary to expectations, you do have a question, simply contact our BLANCO customer service team.
► You will find contact addresses on the back of this manual.

Contenu

1. À propos de ce mode d'emploi 68
1.1 Service clientèle 68
1.2 Introduction 68
2. Sécurité 69
2.1 Indications générales 69
2.2 Utilisation conforme 69
2.3 Limitation du cercle des utilisateurs 70
2.4 Utilisation sûre 70
3. Prévention des dommages matériels 73
3.1 Avant la première utilisation 73
3.2 Inspections annuelles 73
3.3 CO_2 73
4. BLANCO drink.soda EVOL-S Pro 74
4.1 Aperçu des produits 74
4.2 Unité de refroidissement et de gazéification 75
4.3 Mitigeur 76
4.4 Unité de commande pour l'eau gazeuse 77
5. Fonctionnement 78
5.1 Eau du robinet froide et chaude 78
5.2 Eau gazeuse 79
5.3 Unité de commande LED pour l'eau gazeuse 80
5.4 Affichage de l'unité de refroidissement 82
6. Application BLANCO UNIT 83
7. Changement de cylindre de CO_2 84
8. Nettoyage et changement du filtre 86
9. Étalonnage 89
10. Accessoires 90
10.1 Gamme du filtre 90
10.2 Accessoires de nettoyage 90
11. Spécifications techniques 91
12. Dysfonctionnements 92
12.1 Messages d'erreur 92
12.2 Autres dysfonctionnements 94
13. Évacuer l'air du système 95
14. Nettoyage 95
15. Pièces de rechange 96
16. Conformité 97
17. Recyclage 97
17.1 Éliminer les filtres usagés 97
17.2 Mise hors service 97
17.3 Jetez la robinetterie et l'unité de réfrigération 97
18. Service clientèle et pièces détachées 97

1. À propos de ce mode d'emploi

1.1 Service clientèle

Nous espérons que vous prenez plaisir à utiliser notre système d'eau BLANCO drink.soda EVOL-S Pro.

Notre mode d'emploi est conçu de manière à ce que la manipulation du système BLANCO drink. soda EVOL-S Pro ne vous pose aucun problème.

Si vous avez toutefois une question, merci de prendre contact avec le service après-vente BLANCO.
► Vous trouverez les adresses de contact au dos de ce manuel.

Vous pouvez également nous écrire.
► Pour ce faire, utilisez le formulaire de contact que vous trouverez sur notre site web : blanco.com

1.2 Introduction

Cher utilisateur,

Merci d'avoir choisi le système d'eau BLANCO drink.soda EVOL-S Pro ! Il filtre et refroidit l'eau du robinet et y ajoute du gaz carbonique selon vos envies. Cela vous fournira une eau gazeuse délicieuse.

L'eau du robinet classique et les eaux enrichies (plate/légèrement gazeuse et gazeuse) sont distribuées séparément à deux points de distribution distincts sur le robinet.

Veuillez noter qu'après l'installation, l'appareil prendra un certain temps pour refroidir l'ensemble du système. Le système n'atteint les résultats souhaités pour l'eau rafraîchie et l'eau pétillante qu'après 1 à 2 jours.

La température de sortie peut différer de la valeur définie sur l'unité de refroidissement et de gazéification à cause des conditions ambiantes. La température de l'environnement, des conduites et de la robinetterie influence la température de sortie réelle par exemple à cause du rayonnement solaire ainsi que des tolérances de fabrication.

L'air présent après l'installation doit d'abord s'échapper progressivement du système. C'est pourquoi, pendant les premiers jours, le jet d'eau bouillonnante peut ne pas présenter les caractéristiques souhaitées. Cependant, cela s'ajustera correctement au cours des premiers jours.

L'eau pétillante fournie par ce système a des bulles très fines et, avec une teneur en bulles complète, elle offre une expérience gustative différente des autres types d'eaux pétillantes. Si vous estimez que la teneur en bulles est insuffisante, commencez par réduire la température de l'unité de réfrigération, car l'eau refroidie à une température inférieure peut absorber plus de CO_2.

Les illustrations et descriptions contenues dans ce manuel ont pour but de faciliter la compréhension. Votre produit peut présenter quelques différences par rapport aux illustrations.

Vous trouverez les consignes d'installation et les conditions de montage dans la notice d'installation séparée. Si vous souhaitez installer le produit à un autre endroit ou si vous ne disposez plus des notices d'installation, veuillez contacter le service après-vente BLANCO.
► Vous trouverez les adresses de contact au dos de ce manuel.

2. Sécurité

2.1 Indications générales

Respectez les consignes de sécurité qui suivent !

- ► Pour un montage correct et une utilisation sûre du produit, lisez attentivement ces instructions ainsi que les autres instructions avant le montage et l'utilisation du produit.
- ► Assurez-vous que le montage est conforme aux lois et réglementations locales.
- ► Respectez l'ordre des étapes de travail.
- ► Respectez les consignes de sécurité et les instructions d'installation et d'utilisation.
- ► Observez les éléments d'affichage des composants : les LED de la robinetterie et l'écran de l’unité de réfrigération.
- ► Conservez les instructions ainsi que les informations sur le produit pour une utilisation ultérieure ou un nouveau propriétaire.

2.2 Utilisation conforme

La robinetterie et l'unité de réfrigération sont conçues pour une utilisation en Allemagne, Italie, Autriche, Pologne, Portugal, Espagne et Suisse. Utilisez la robinetterie BLANCO drink.soda EVOL-S Pro uniquement en combinaison avec l'unité de réfrigération BLANCO drink.soda. Utilisez l'unité de réfrigération BLANCO drink.soda uniquement en combinaison avec la robinetterie BLANCO drink.soda EVOL-S Pro. Le système a été conçu pour l’usage domestique, en général dans les cuisines. Toutefois, il peut aussi être utilisé dans les lieux publics, par exemple dans les bureaux ou cabinets. Ceci implique néanmoins des exigences supplémentaires en termes de nettoyage et de maintenance, pour lesquelles l’exploitant est responsable. Toute utilisation différente ou allant au-delà de l'utilisation conforme est considérée comme une utilisation incorrecte. BLANCO rejette toute responsabilité pour les dommages survenus suite à une utilisation incorrecte.

2.3 Limitation du cercle des utilisateurs

Ce système peut être employée par des enfants âgés de plus de 8 ans et par des personnes aux capacités physiques, sensorielles ou mentales diminuées, ou par les personnes manquant d'expérience et/ou de connaissances, si ces personnes sont supervisées ou bien si on leur a montré comment utiliser la système de manière sûre et qu'elles ont compris les dangers résultant de la manipulation. Les enfants ne doivent pas jouer avec la système. Le nettoyage et la maintenance par l'utilisateur ne doivent pas être effectués par des enfants sans surveillance.

2.4 Utilisation sûre

⚠ AVERTISSEMENT **Risque de choc électrique !**

L'infiltration d'humidité peut provoquer un choc électrique !

- ► Exploitez l'appareil uniquement dans des locaux fermés.
- ► N'exposez jamais l'appareil à une forte chaleur ou à l'humidité.
- ► N'utilisez pas de nettoyeur à vapeur ou de nettoyeur à haute pression pour nettoyer l'appareil.
- ► Ne plongez jamais l'appareil dans l'eau ou dans d'autres liquides.
- ► Ne touchez jamais la fiche secteur avec les mains mouillées.

Une isolation endommagée du câble d'alimentation est dangereuse !

- ► Ne jamais mettre le câble d'alimentation en contact avec des sources de chaleur.
- ► Assurez-vous que le câble n'est pas plié ou coincé.
- ► Assurez-vous que le câble n'entre pas en contact avec des arêtes vives.
- ► Ne transportez pas l'appareil en le tenant par le cordon d'alimentation.
- ► Ne tirez pas sur le cordon d'alimentation, mais saisissez toujours la fiche secteur directement par la poignée.
- ► Veillez à ce que le câble ne constitue pas un risque de trébuchement.

Pièces sous tension dans l’unité de réfrigération !
► Ne pas ouvrir l’unité de réfrigération.

⚠ AVERTISSEMENT **Risque d'étouffement !**

Danger de mort en cas d'inhalation de CO_2 ! Si du CO_2 s'échappe par une fuite, il peut s'accumuler dans le meuble bas et y atteindre localement des concentrations potentiellement mortelles.
► Ne pas modifier l'appareil ou la bouteille de CO_2.
► Ne pas obstruer les ouvertures d'aération du meuble bas.
► Empêcher les enfants de jouer à proximité de l'unité de caisson (par exemple, de se faufiler dans le meuble bas).

⚠ AVERTISSEMENT **Risque d'incendie !**

Le circuit de réfrigération de l'appareil contient un réfrigérant inflammable qui peut s'échapper si le circuit de réfrigération est endommagé !
► Veiller à ce qu’aucune des pièces qui composent le circuit de réfrigération ne soit endommagée.
► Si le circuit de réfrigération est endommagé, éviter les flammes nues et les sources d'allumage et veiller à une bonne aération.

L'utilisation d'un câble d'alimentation prolongé et d'adaptateurs non autorisés est dangereuse !
► Ne pas utiliser de rallonges ou de multiprises.
► N'utiliser que des adaptateurs et des câbles d'alimentation approuvés par le fabricant.
► Si le câble d'alimentation est trop court et qu'aucun câble d'alimentation plus long n'est disponible, contacter un électricien spécialisé pour adapter l'installation domestique.

Les blocs multiprises ou blocs d'alimentation mobiles peuvent surchauffer et provoquer un incendie !
► Ne pas placer de blocs multiprises ou blocs d'alimentation mobiles à l'arrière de l'appareil.

⚠ AVERTISSEMENT Risque lié au champ magnétique !

Le support du pommeau de douchette contient un aimant puissant. Ce champ magnétique peut influencer le fonctionnement des stimulateurs cardiaques ou autres implants électroniques !

► Les personnes équipées d'appareils de ce type doivent respecter une distance minimale de 25 cm.

⚠ AVERTISSEMENT Risque d'explosion !

Les bouteilles de CO_2 sont sous pression !

► Protégez les bouteilles de CO_2 du rayonnement solaire, des sources de chaleur et de la surchauffe.

Eau potable

Pour les personnes immunodéprimées et les bébés, il est généralement recommandé de faire bouillir l'eau pour votre propre consommation. Si vous utilisez un filtre détartrant, l'eau du filtre est enrichie en sodium, ce qui peut poser des problèmes pour les personnes sensibles au sodium et les bébés. Au besoin, veuillez consulter un médecin ou le service client BLANCO.

► Vous trouverez les adresses de contact au dos de ce manuel.

Hygiène

Le système est conçu pour une utilisation régulière. Si aucune eau transformée n'est tirée pendant une période de cinq jours ou plus, des problèmes d'hygiène peuvent survenir et il est recommandé de tirer quatre litres d'eau plate puis quatre litres d'eau gazeuse classic. Si aucune eau transformée n'est tirée pendant trois semaines, le système exige électroniquement un nettoyage et un changement de filtre

► „8. Nettoyage et changement du filtre“ voir page 86.

En cas de demande de faire bouillir l'eau par un organisme public ou de contamination connue de l'eau du robinet, mettez le système hors service en coupant l'alimentation électrique. Lorsque l'eau du robinet est à nouveau conforme aux prescriptions locales et ne présente plus de risque pour l'hygiène, il convient de procéder à un

nettoyage et à un remplacement du filtre
► „8. Nettoyage et changement du filtre“ voir page 86.

3. Prévention des dommages matériels

Les dommages, le montage incorrect et les réparations non conformes peuvent entraîner des fuites et des dommages matériels importants.

- ► Les câbles et tuyaux doivent être disposés de manière à prévenir tout endommagement. En particulier en cas d'utilisation d'un système de tri des déchets, assurez-vous expressément que les câbles et tuyaux ne puissent pas être coincés ni endommagés.
- ► Ne mettez jamais en service une robinetterie ou unité de réfrigération endommagée.
- ► Seul un personnel spécialisé et formé est habilité à effectuer des réparations sur le système.
- ► Remplacer les pièces endommagées de manière professionnelle.
- ► Seules des pièces de rechange d'origine peuvent être utilisées pour réparer le systéme.
- ► Seules des bouteilles de CO_2 BLANCO originales d’une contenance standard de 425 g peuvent être utilisées dans l’appareil.
- ► Seul le tuyau de raccordement bleu pour l'eau potable réfrigérée/filtrée peut être utilisé pour relier l'unité de réfrigération à la robinetterie. Ce tuyau ne doit pas être plié ni raccourci, ceci pouvant affecter le fonctionnement de l’appareil !
- ► Après le transport de l'appareil jusqu’au lieu d’installation, l’appareil doit être laissé au repos dans sa position d’installation pendant 6 heures. L’installation peut être préparée, mais l’alimentation électrique de l’unité de réfrigération peut uniquement être établie après un temps d’attente de 6 heures.

3.1 Avant la première utilisation

Après l'installation, l'appareil de refroidissement doit être nettoyé avant la première utilisation ! L'adaptateur EasyClean et le support de pastilles EasyClean nécessaires à cet effet sont déjà fournis avec votre système.

- ► Les instructions de nettoyage se trouvent à partir de la page 86

3.2 Inspections annuelles

Vérifiez l’alimentation du mitigeur et de l'unité de refroidissement et de gazéification au moins une fois par an. Une fuite dans cette partie entraînerait un dégât des eaux immédiat. Au besoin, veuillez contacter l’équipe du service client BLANCO.

- ► Vérifier l'étanchéité des conduites de raccordement et des raccords.
- ► Vérifier que l'eau ne peut pas atteindre le câble électrique ou la source de courant.
- ► Vérifier l'intégrité du câble de raccordement secteur.
- ► Effectuer un contrôle pour vérifier si le produit présente des anomalies.

3.3 CO_2

N’exploitez pas le système pendant une durée prolongée avec une bouteille de CO_2 vide ou sans bouteille, car ceci peut entraîner un dégât des eaux. Si vous devez transporter le système, la bouteille de CO_2 doit être désinstallée !

Seules des bouteilles de CO_2 BLANCO originales d’une contenance standard de 425 g peuvent être utilisées dans l’appareil. Lorsque vous vissez les cylindres, veillez toujours à ce qu'ils soient bien insérés. Après insertion, tournez encore un peu plus pour être sûr. Lorsque vous le vissez, vous entendrez peut-être un léger sifflement et il est possible que de petites quantités de CO_2 s’échappent, ce qui est normal.

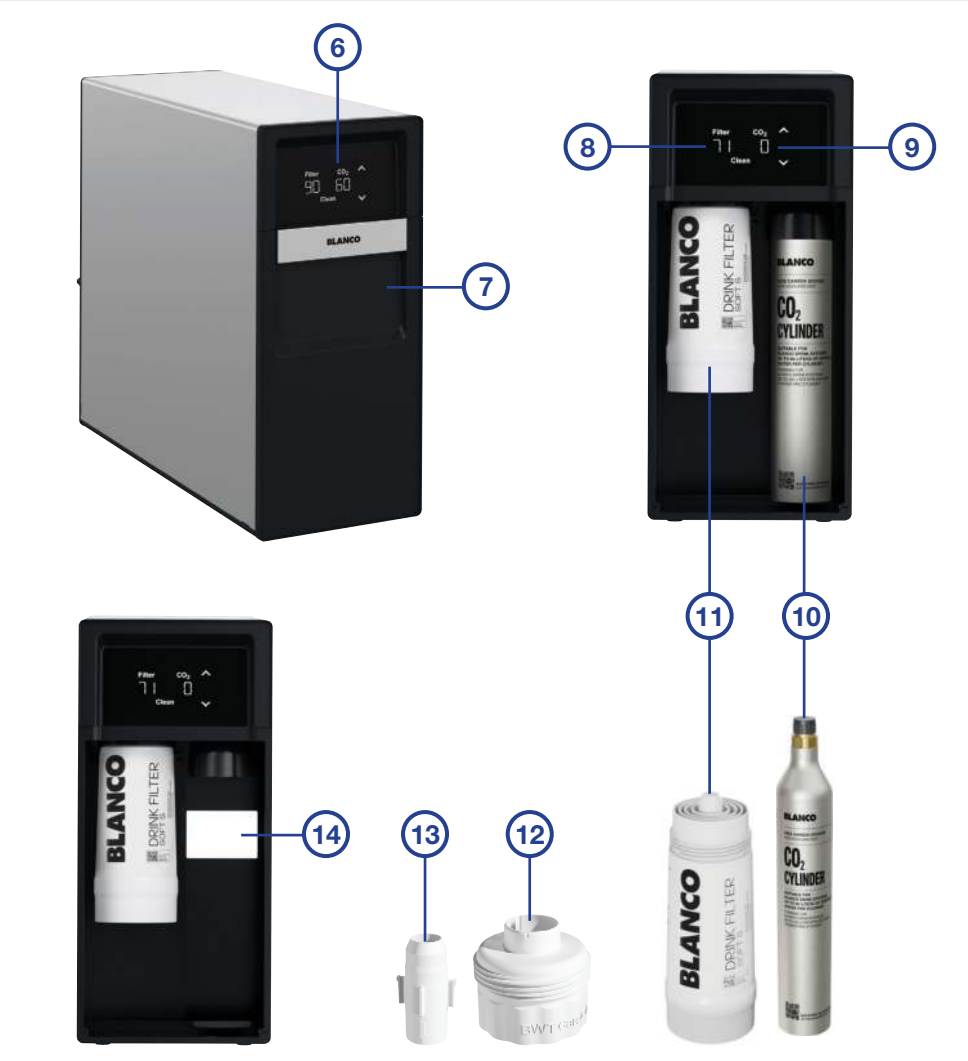
4. BLANCO drink.soda EVOL-S Pro

4.1 Aperçu des produits

1 Mitigeur
2 Évier
3 Tiroir
4 Tri sélectif
5 Unité de refroidissement et de gazéification

*2/3/4 ne font pas partie du système Soda

4.2 Unité de refroidissement et de gazéification



6	Affichage	**9**	Capacité restante de CO_2 (en %)	**12**	Adaptateur EasyClean
7	Rabat avant	**10**	Cylindre de CO_2	**13**	EasyClean Tab avec pastille de nettoyage intégrée
8	Capacité du filtre restante (en %)	**11**	Filtre	**14**	Plaque d'identification

4.3 Mitigeur

NOTICE !
Always position the spout above the sink to prevent water damage !

1 Commutateur pour modifier le type de jet (eau du robinet)

2 Douchette amovible avec sortie de l'eau du robinet

3 Sortie pour eau gazeuse

4 Unité de commande pour l'eau gazeuse

5 Levier de commande pour l'eau du robinet froide et chaude

4.4 Unité de commande pour l'eau gazeuse

6 Affichage LED du mode de fonctionnement

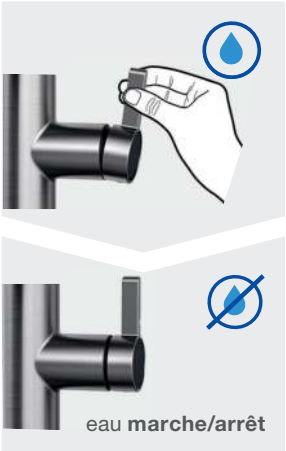
7 Commande de la touche de déclenchement (capteur)

8 Manette de commande pour l'eau gazeuse

9 Manette rotative pour la quantité d'eau gazeuse

5. Fonctionnement

5.1 Eau du robinet froide et chaude



5.2 Eau gazeuse

Pivotement, rotation du bec

L'eau gazeuse est distribuée via une sortie séparée.

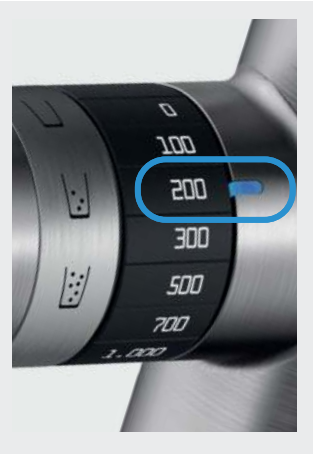
Eau gazeuse : plate/ finement pétillante/ pétillante

Quantité souhaitée d'eau gazeuse en millilitres.

Appuyez sur le capteur latéral pour activer la distribution d'eau gazeuse.

Le débit d'eau peut être arrêté à n'importe quel moment en appuyant sur le capteur latéral. Le système se rince brièvement avec de l'eau plate si la distribution d'eau finement pétillante ou d'eau pétillante est complétée ou annulée.

5.3 Unité de commande LED pour l'eau gazeuse



Le voyant LED s'allume en bleu:
mode veille.

Le voyant LED bleu clignote:
l'eau gazeuse est distribuée.

Pour éteindre le mitigeur, tournez la manette sur '0'.

Le voyant LED ne s'allume pas: **le mitigeur est désactivé.**

Le voyant LED bleu clignote rapidement:

Le cylindre de CO_2 doit être changé ou le système a besoin d'un nettoyage ou d'un changement de filtre.

Veuillez vérifier l'affichage: changement de cylindre CO_2 (0 %) requis (▶ page 84) ou le nettoyage et le changement de filtre (10 %) doivent être effectués rapidement.

Le voyant LED s'allume en rouge:

Message d'erreur actif, nettoyage et changement de filtre requis ou un point du menu est activé. De plus, le voyant rouge reste allumé pendant toute la période de nettoyage.

Veuillez vérifier l'affichage: nettoyage et changement de filtre requis (▶ page 86).

Sinon, il se peut qu'il y ait un dysfonctionnement (▶ page 92).

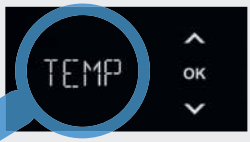
Le voyant LED rouge clignote:

L'appareil est en mode nettoyage.

5.4 Affichage de l'unité de refroidissement

Vous n'obtiendrez une eau pétillante optimale qu'à une température de 4 à 5 °C. Plus la température est élevée, moins votre eau gazeuse sera pétillante!

Mode de fonctionnement normal avec la capacité restante affichée pour le filtre et le CO_2 (en %). Le chiffre de gauche indique la capacité restante du filtre. Le chiffre de droite indique la capacité restante pour le cylindre de CO_2.



Après avoir confirmé en appuyant sur 'OK', la température cible choisie dans l'unité de refroidissement et de gazéification est affichée et peut être réglée entre 4 et 10 °C à l'aide des flèches. Veuillez noter : l'appareil prend un peu de temps pour atteindre la température choisie.

Après avoir confirmé avec 'OK', l'appareil affiche 'CON OFF'. Les touches fléchées permettent de sélectionner 'CON ON', 'CON RES' ou 'BACK' et de confirmer avec 'OK'. Sélectionner 'BACK' et confirmer avec 'OK' pour revenir au menu.

Pour revenir aux réglages par défaut, maintenez le bouton 'OK' enfoncé pendant 3 secondes. Veuillez noter que cela réinitialisera également le minuteur pour le nettoyage. Cela pourrait entraîner des problèmes d'hygiène. Il est donc recommandé de procéder à un nettoyage après avoir effectué une réinitialisation.

Pour lancer l'étalonnage, maintenez le bouton 'OK' enfoncé pendant 3 secondes. Le processus d'étalonnage démarre alors automatiquement et vous pouvez réinitialiser le volume de distribution (voir page 89). La manette rotative du mitigeur ne doit pas être réglée sur '0' au début du processus d'étalonnage.

6. Application BLANCO UNIT

Instructions d'utilisation de l'application BLANCO Unit

L'application BLANCO UNIT permet de connecter les produits BLANCO connectables afin d'utiliser des fonctions supplémentaires. L'application BLANCO UNIT offre également une assistance pour l'utilisation, la maintenance et l'entretien de votre produit et permet un contact direct avec le service après-vente BLANCO.

L'application BLANCO Unit vous permet de commander encore mieux le système et vous offre des possibilités de réglage supplémentaires telles que:

- ▶ Réglages individuels des quantités et des types d'eau
- ▶ Commande de consommables directement sur votre appareil mobile
- ▶ Messages d'erreur et conseils en temps réel directement sur votre appareil mobile
- ▶ Exécution du nettoyage et du remplacement du filtre avec assistance graphique directement sur votre appareil mobile
- ▶ et bien plus encore...!

Le logiciel est disponible dans l'App Store iOS et dans l'Android Store.

Télécharger dans l'App Store

DISPONIBLE SUR Google Play[1]

Vous trouverez les autres instructions d'utilisation de l'application dans la description de l'application BLANCO Unit.

1 Google Play et le logo Google Play sont des marques de Google LLC ; Apple et le logo Apple sont des marques d'Apple Inc, toutes deux déposées aux États-Unis et dans d'autres pays.

7. Changement de cylindre de CO_2

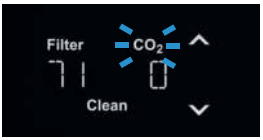
Le voyant LED bleu sur le robinet clignote rapidement.

'CO_2' clignote à l'écran:

Il est nécessaire de remplacer la bouteille de CO_2.

Ouvrir le rabat.

L'appareil ne peut recevoir que des cylindres de CO_2 originaux de BLANCO d'une capacité standard de 425 g.



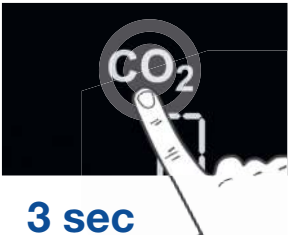
Le symbole CO_2 clignote et la capacité restante de CO_2 est à 0 %

Le cylindre de CO_2 contient généralement une quantité résiduelle de CO_2, même si l'affichage indique 0 %. L'appareil peut donc continuer à être utilisé tant que cela n'a pas d'effet négatif sur la fonction eau pétillante. Si le niveau de dioxyde de carbone baisse considérablement ou si la pression ne suffit plus pour obtenir de l'eau pétillante, le cylindre doit être remplacé pour de bon.

Le cylindre de CO_2 peut être changé en suivant quelques étapes simples.

Retirez le cylindre vide de CO_2. Il se peut que vous entendiez un léger sifflement, ce qui est tout à fait normal.

Veillez à ce que le cylindre de CO_2 soit dans la bonne position.



Confirmez le remplacement en appuyant sur le bouton 'CO_2' pendant 3 secondes.

Insérez un nouveau cylindre de CO_2.

La bonne position est importante: Lorsque vous insérez le cylindre, vissez-le jusqu'à ce qu'il s'enclenche. Puis serrez-le encore d'un quart de tour afin que le cylindre soit bien en place.

La capacité de CO_2 est réinitialisée et le système est à nouveau prêt à fonctionner.

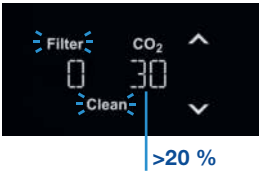
Les cylindres de CO_2 sont faciles à commander à partir de la boutique en ligne BLANCO (blanco.com/fr).

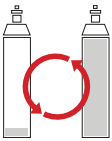
8. Nettoyage et changement du filtre

Lorsque le filtre est usagé ou qu'il est temps de nettoyer le système, les symboles 'Clean/Nettoyer' et 'Filter/Filtre' clignoteront. Le système doit être nettoyé et un nouveau filtre doit être inséré.

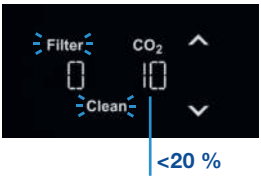
Un cycle de nettoyage dure environ 60 minutes.

Le nettoyage exige que le niveau de capacité du cylindre de CO_2 soit **d'au moins 20 %**.





Moins de 20 %: le cylindre doit être remplacé avant le processus de nettoyage.



ATTENTION!

LA RÈGLE DES 3 SEMAINES : Si vous n'utilisez pas la fonction eau gazeuse pendant 3 semaines, vous devrez nettoyer l'appareil et changer le filtre.

LA RÈGLE DES 6 MOIS : Quelle que soit la capacité restante du filtre, le système doit être nettoyé tous les 6 mois.

Ouvrez le rabat.
Enlevez le filtre usagé.
Pour ce faire, vous pouvez basculer le filtre vers l'avant dans l'appareil.

ATTENTION! REMARQUE!

Ne débranchez PAS l'appareil de la tension secteur et ne coupez pas l'alimentation en eau pendant le nettoyage!

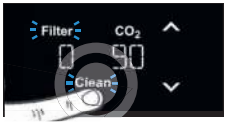
Pour empêcher tout dégât des eaux, veillez à ce que les deux sorties d'eau soient toujours positionnées au-dessus de la cuve.

Pour nettoyer le système, vous avez besoin de l'adaptateur EasyClean et du EasyClean Tab qui sont fournis avec le système.

Les EasyClean Tabs peuvent être acheté dans notre boutique en ligne BLANCO pour d'autres processus de nettoyage. L'adaptateur de nettoyage est conçu pour être réutilisé.

⚠ ATTENTION **Pas d'eau potable !**

Ne buvez pas l'eau de rinçage pendant toute la durée du nettoyage !



Pour commencer le processus de nettoyage, appuyez sur 'Clean/ Nettoyer'.

3 sec

Appuyez sur le bouton 'OK' pendant 3 secondes pour lancer le processus de nettoyage.

Dès que 'INSTALL' s'affiche à l'écran, insérez l'adaptateur EasyClean (avec une EasyClean Tab) dans le support du filtre.

Confirmez que l'adaptateur EasyClean est inséré en appuyant sur 'OK'. Le système vide alors tous les réservoirs, ce qui entraîne un léger éclaboussement au niveau de la sortie d'eau gazeuse. C'est tout à fait normal.

'CLEAN' clignote à l'écran pendant la phase de nettoyage.

~ 25 min.

Dès que 'Filter INSTALL' s'allume sur l'affichage, vous pouvez insérer un nouveau filtre.

Dévissez l'adaptateur EasyClean avec la EasyClean Tab du support.

L'élément EasyClean Tab ne peut être utilisé qu'une fois:

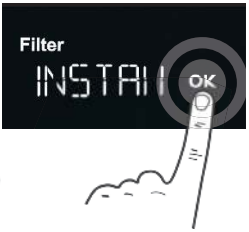
Enlevez le EasyClean Tab de l'adaptateur et recyclez-le. Gardez l'adaptateur.

Vissez le filtre en effectuant environ deux tours. Lorsque vous insérez le nouveau filtre, veillez à ce qu'il soit placé droit et non pas incliné ! Vous pouvez incliner le filtre vers l'avant dans l'appareil afin de le visser et de le dévisser.

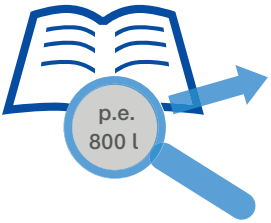
⚠ ATTENTION **Pas d'eau potable !**

Ne buvez pas l'eau de rinçage pendant toute la durée du nettoyage !

Vissez le filtre jusqu'à ce qu'il soit enclenché de sorte que vous ne puissiez plus voir la fixation.

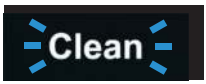


Confirmez que le nouveau filtre est inséré en appuyant sur 'OK'.



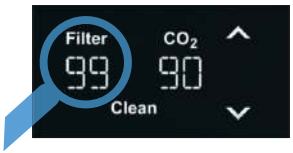
Renseignez-vous sur la capacité du filtre dans les documents qui s'y rapportent. Saisissez le chiffre manuellement. Confirmez en appuyant sur 'OK'.

⚠ Pour le détartrage des filtres, la dureté locale de l'eau doit être connue afin de déterminer la capacité correcte du filtre. Veuillez noter que l'adoucissement centralisé de l'eau modifie la valeur pour votre foyer. Celle-ci ne correspondra donc plus à la valeur donnée par votre compagnie des eaux.



'CLEAN' clignote à l'écran pendant la phase de nettoyage.

~ 35 min.



La capacité restante du filtre est réinitialisée et indique à nouveau 99 %. Le système est nettoyé et prêt à fonctionner à nouveau. ✓

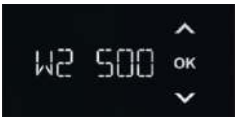
Remarque: le programme de nettoyage utilise du CO_2. Cette quantité est automatiquement déduite de la capacité restante. Il est donc normal que les relevés diffèrent avant et après le nettoyage.

9. Étalonnage

L'écran affiche 'W1 500' pour le premier volume de distribution de 500 ml. Placez le verre gradué sous la sortie d'eau gazeuse, puis appuyez sur 'OK' pour confirmer.

Le système distribuera 500 ml, puis s'arrêtera automatiquement. Utilisez ensuite les touches fléchées pour définir la valeur que vous lisez sur le verre gradué, puis appuyez sur 'OK' pour confirmer.

L'écran affiche 'W2 500' pour le deuxième volume de distribution de 500 ml. Videz le verre gradué, placez-le sous la sortie d'eau gazeuse, puis appuyez sur 'OK' pour confirmer.



Le système distribuera 500 ml supplémentaires, puis s'arrêtera automatiquement. Utilisez ensuite les touches fléchées pour définir la valeur indiquée sur le verre gradué, puis appuyez sur 'OK' pour confirmer.

Votre système est maintenant réglé de manière optimale et les quantités distribuées correspondent désormais aux volumes indiqués sur le mitigeur.

10. Accessoires

10.1 Gamme du filtre

Toutes les cartouches de filtre et autres accessoires sont disponibles sur **blanco.com/fr** et sont faciles à commander sur notre boutique en ligne.

Avec une dureté d'eau supérieure à 12 °dH, le système nécessite un filtre BLANCO 'Soft' avec détartrage.

L'alimentation en eau du robinet est complètement séparée du système d'eau gazeuse, de sorte que l'eau du robinet n'est pas filtrée. L'eau gazeuse est d'abord filtrée pour les 3 types d'eau de boisson (plate/finement pétillante/ pétillante).

10.2 Accessoires de nettoyage

Articles BLANCO	Accessoires de nettoyage
526263	Pastille EasyClean avec tablette de nettoyage intégrée (usage unique ; une nouvelle pastille EasyClean est requise pour chaque nettoyage).
526262	Adaptateur EasyClean (peut être réutilisé à chaque nettoyage)

11. Spécifications techniques

Informations électriques pour l'unité de refroidissement et de gazéification BLANCO

Connexion:	Prise murale avec conducteur de protection, protégée par un fusible 10 ou 16 A. Le système comporte un fusible interne de 10 A situé sur la paroi arrière du boîtier.
Alimentation électrique:	230 V AC/50 Hz
Consommation électrique maximale:	190 W
Classe de protection:	IP21
Humidité relative de l'air:	maximum 85 %
Arrêt de sécurité de la pompe:	environ 5 min

Spécifications sanitaires:

Contenu de l'eau refroidie dans l'unité de refroidissement et de gazéification:	1,4 litres
Pression du système d'alimentation:	max. 10 barres
Débit à une pression de 3 barres:	environ 1,5 l/min
Température ambiante:	16 - 43 °C
Température	
Entrée de l'eau dans l'unité de refroidissement et de gazéification:	maximum 30 °C
Température de l'eau refroidie:	environ 4 - 10 °C

Capacité du robinet/de la pompe: environ 120 litres/heure

Capacité de refroidissement:

Continuellement à un ΔT de 10 K (température de sortie de l'eau environ 4 - 10 °C):	8 litres/heure

Technologie de refroidissement:

Compresseur:	3,5 ccm
Capacité de refroidissement constante:	min. 80 kcal
Fluide refroidissant:	R600a, 20 g

Méthode de contrôle du refroidissement: thermostat électronique

Dimensions de l'unité de refroidissement et de gazéification BLANCO:

Hauteur:	440 mm
Largeur:	200 mm
Profondeur:	490 mm

Poids:

Poids de l'appareil:	17 kg
Poids d'expédition:	24 kg

12. Dysfonctionnements

12.1 Messages d'erreur

Dysfonctionnements		Causes possibles	Correction des erreurs
Erreur 1	Durée de fonctionnement de la pompe dépassée	• Pas d'eau au niveau du raccordement de l'appareil • Alimentation en eau insuffisante au niveau de la conduite d'arrivée • Valve d'angle fermée (installation domestique) • Cylindre de CO_2 vissé avant d'atteindre le niveau d'eau initial • Tuyau d'entrée coudé • Aucun filtre inséré ou filtre mal inséré	• Déconnectez l'alimentation électrique • Vérifiez la position du filtre (▶ voir p. 88) • Ouvrez la valve d'angle • Vérifiez si les tuyaux d'entrée sont coudés • Purger l'air (▶ voir p. 95) • Vérifiez l'alimentation en eau • Reconnectez l'alimentation électrique au bout de 5 minutes • Confirmez la faute sur l'affichage en appuyant sur 'OK'
Erreur 2	Fuite/humidité dans l'appareil	• Humidité ou fuite dans l'unité de refroidissement et de gazéification	• Déconnectez l'alimentation électrique • Vérifiez le meuble pour identifier une fuite ou de l'humidité • Basculer l'appareil vers l'avant et vérifier si de l'eau s'écoule • Si aucune fuite/humidité n'est identifiée, rebranchez l'alimentation électrique au bout de 30 minutes • Confirmez la faute sur l'affichage en appuyant sur 'OK' • Si l'erreur ne peut être confirmée, fermez la valve d'angle et contactez le service client

Dysfonctionnements		Causes possibles	Correction des erreurs
Erreur 3	Pas de connexion avec le mitigeur	• Le câble de signal entre le mitigeur et l'unité de gazéification n'est pas (correctement) inséré • Câble de signal endommagé • Unité de commande du mitigeur endommagée	• Confirmez l'erreur sur l'affichage en appuyant sur 'OK' • Si ce n'est pas possible: Déconnectez l'alimentation électrique • Vérifiez le branchement du câble de signal • Vérifiez si le câble de signal est endommagé • Vérifiez si l'unité de commande est endommagée • Reconnectez l'alimentation électrique au bout de 5 minutes • Confirmez l'erreur sur l'affichage en appuyant sur 'OK'
Erreur 4 Erreur 5 Erreur 6 Erreur 7 Erreur 8		• Erreur fonctionnelle • Erreur logicielle • Défaillance d'un composant dans l'appareil	• Déconnectez l'alimentation électrique • Reconnectez l'alimentation électrique au bout de 5 minutes • Confirmez la faute sur l'affichage en appuyant sur 'OK'
Erreur 9	Surchauffe	• Température ambiante trop élevée • Placard non aéré	• Déconnectez l'alimentation électrique • Aérez le placard • Laissez refroidir l'unité de carbonisation pendant 30 minutes • Confirmez la faute sur l'affichage en appuyant sur 'OK' • Si l'erreur se produit de manière répétée : installez des grilles/ fentes d'aération dans le meuble bas

12.2 Autres dysfonctionnements

Dysfonctionnements		Causes possibles	Correction des erreurs
Pas de réaction au niveau du mitigeur (voyant LED bleu)	Mauvaise connexion au niveau du mitigeur	• Mauvais signal	• Débranchez le câble de signal de l'unité de refroidissement et de carbonisation et rebranchez-le
Mauvaises images sur l'affichage	Mauvaise connexion au niveau de l'affichage	• Défaut de fonctionnement • Mauvais signal	• Déconnectez l'alimentation électrique attendez 15 secondes, rétablissez l'alimentation électrique
Le mitigeur goutte au niveau de la sortie de l'eau gazeuse			• Étalonnage du système (▶ voir p. 82 et p. 89) • Vérifiez le tuyau de l'eau gazeuse • Réglez correctement la longueur du tuyau de l'eau gazeuse (contactez le service client)
Seul du CO_2 ressort de la sortie de l'eau gazeuse		Air ou CO_2 dans le système car: • Filtre mal inséré • Valve d'angle fermée • Approvisionnement en eau bloqué • Filtre réinstallé	• Évacuez l'air du système (▶ voir p. 95) • Vérifiez que le filtre a été installé correctement (▶ voir p. 86) • Vérifiez l'arrivée d'eau
Jet du robinet d'eau gazeuse qui éclabousse/jet d'eau gazeuse irrégulier			
Le jet d'eau gazeuse est trop faible		• Cylindre de CO_2 vide	• Évacuez l'air du système (▶ voir p. 95) • Changez le cylindre de CO_2
Les volumes distribués ne correspondent pas aux volumes présélectionnés		• Bouteille de gazéification mal insérée • Bouteille de gazéification vide • Étalonnage pas encore effectué	• Vérifiez le niveau de remplissage de la bouteille de gazéification • Vérifiez que la bouteille de gazéification est correctement positionnée. Si nécessaire, retirez la bouteille de gazéification et réinsérez-la. Lorsque vous insérez la bouteille, vissez-la jusqu'à ce qu'elle s'enclenche. Puis serrez-la encore d'un quart de tour afin qu'elle soit bien en place. • Effectuez l'étalonnage du système (▶ voir p. 82 et p. 89)

13. Évacuer l’air du système

Si trop d’air ou de CO_2 s’est accumulé dans le système, il doit être aéré:

- ► Enlevez le cylindre de CO_2.
- ► Tirez de l’eau plate jusqu’à ce qu’un jet d’eau clair et droit sorte du mitigeur.
- ► Tirez désormais 2 autres litres d’eau plate.
- ► Tirez de l’eau pétillante jusqu’à ce qu’un jet d’eau clair et droit sorte du mitigeur.
- ► Tirez désormais 2 autres litres d’eau pétillante.
- ► Réinsérez le cylindre de CO_2.
- ► Tirez de l’eau pétillante jusqu’à ce que le jet ressemble à nouveau au jet habituel d’eau pétillante.
- ► Votre système est de nouveau prêt à fonctionner.

Veuillez noter que l’appareil a besoin d’un certain temps pour refroidir l’ensemble du système après l’installation. Le système n’atteindra les valeurs souhaitées qu’au bout de 1 à 2 jours.

Si le système ne fonctionne pas encore comme il devrait après avoir effectué ces trois étapes, il peut également être totalement vidé d'air. Pour ce faire, contactez le service client BLANCO.

14. Nettoyage

L’appareil exige que les tuyaux de raccordement de l’eau internes et le réservoir soient régulièrement nettoyés de manière hygiénique.

Si le système a besoin d’être nettoyé, cela sera indiqué sur l’affichage.

- ► Voir la section „8. Nettoyage et changement du filtre“ voir page 86).

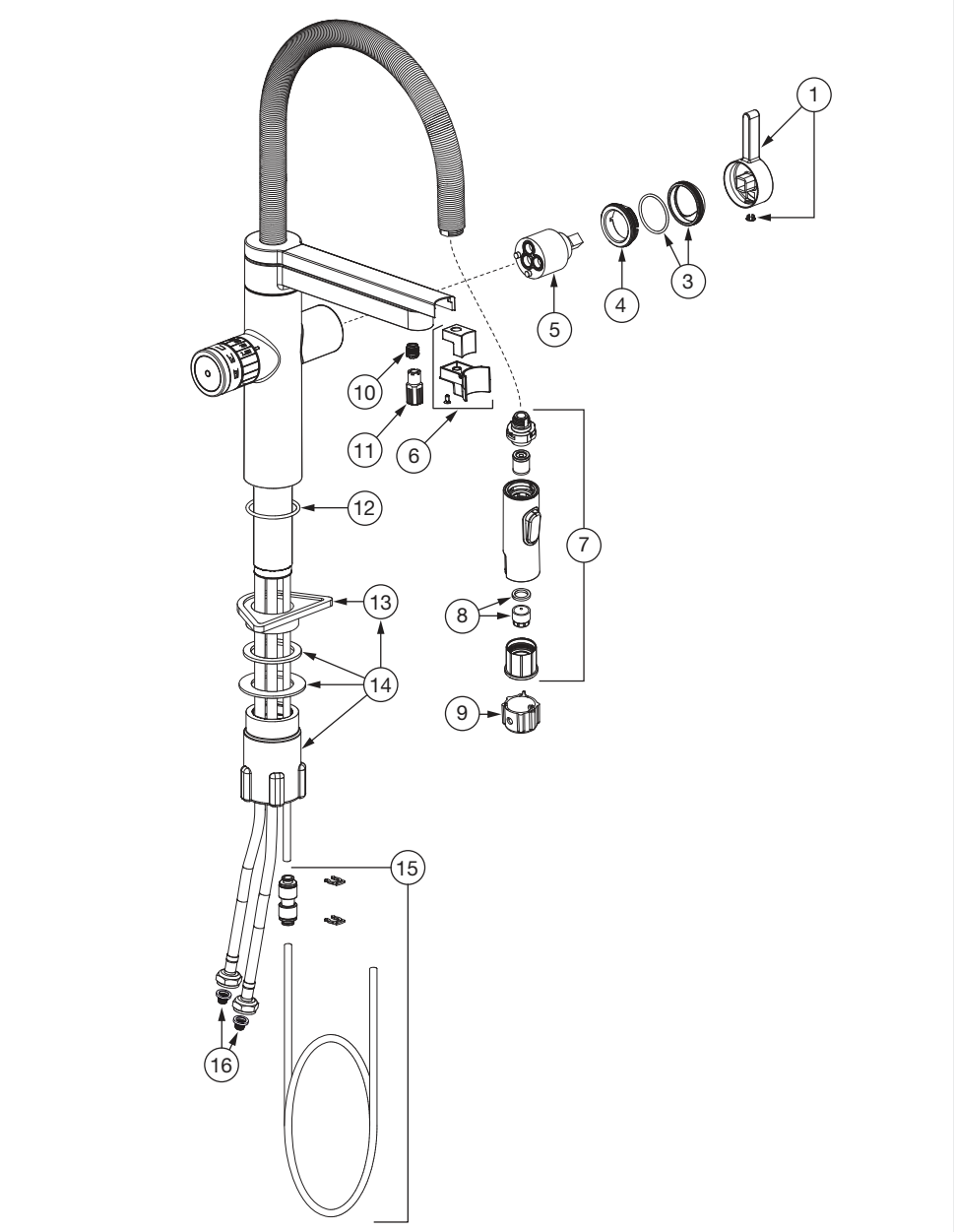
Vous pouvez essuyer l’extérieur de l’appareil et la zone sous le rabat avant avec un chiffon humide. Veillez à ce qu’aucune eau ne pénètre dans l’appareil et évitez que les prises de raccordement à l’alimentation électrique ne soient mouillées.

N’utilisez pas de produits de nettoyage abrasifs ou chlorés pour nettoyer les surfaces.

Nous recommandons d'utiliser le spray BLANCO DailyClean (numéro d’article 526305) pour nettoyer le mitigeur. Il est facile de le commander sur la boutique en ligne de BLANCO.

15. Pièces de rechange

Miscelatore BLANCO drink.soda EVOL-S Pro



Vous pouvez trouver toutes les pièces de rechange à l'aide du numéro d'article dans la boutique en ligne BLANCO.

16. Conformité

Le système répond aux exigences des directives concernées. Vous pouvez demander une déclaration de conformité auprès de BLANCO.

17. Recyclage

17.1 Éliminer les filtres usagés

Le matériau d'adsorption utilisé ne doit pas être régénéré ou réutilisé.
► Éliminer les filtres usagés avec les déchets résiduels.

17.2 Mise hors service

La mise hors service est décrite dans les instructions d'installation.
► voir section 5 - 'Mise hors service'.

Confiez toujours ce type de travaux à du personnel qualifié !

17.3 Jetez la robinetterie et l’unité de réfrigération

Vos obligations légales pour éviter les déchets et protéger votre santé et l'environnement :
► Déposer les produits dans un point de collecte. Ne PAS jeter avec les déchets ménagers/les déchets résiduels non triés.

Les revendeurs reprennent gratuitement les produits.

18. Service clientèle et pièces détachées

Vous trouverez les pièces de rechange dans la boutique BLANCO sur blanco.com en saisissant le numéro de série. Celui-ci figure sur la plaque signalétique.

Si toutefois vous avez des questions, n’hésitez pas à contacter notre équipe du service client BLANCO.
► Vous trouverez les adresses de contact au dos de ce manuel.

Sommario

1. Generalità sulle presenti istruzioni **100**
1.1 Servizio clienti 100
1.2 Introduzione 100
2. Sicurezza **101**
2.1 Avvisi generali 101
2.2 Uso conforme 101
2.3 Limitazione del gruppo di utenti 102
2.4 Utilizzo sicuro 102
3. Prevenzione di danni materiali **105**
3.1 Prima del primo utilizzo 105
3.2 Ispezioni annuali 105
3.3 CO_2 105
4. BLANCO drink.soda EVOL-S Pro **106**
4.1 Panoramica dei prodotti 106
4.2 Elemento refrigerante e di gasatura 107
4.3 Miscelatore 108
4.4 Unità di controllo dell'acqua gassata 109
5. Funzionamento **110**
5.1 Acqua calda e fredda dell'impianto domestico 110
5.2 Acqua gassata 111
5.3 Unità LED di controllo gasatura 112
5.4 Display dell'elemento refrigerante e di gasatura 114
6. App BLANCO UNIT **115**
7. Sostituzione della bombola di CO_2 **116**
8. Pulizia e sostituzione del filtro **118**
9. Taratura **121**
10. Accessori **122**
10.1 Gamma filtri 122
10.2 Accessori per la pulizia 122
11. Specifiche tecniche **123**
12. Guasti **124**
12.1 Messaggi di errore 124
12.2 Altri guasti 126
13. Fare fuoriuscire aria dal sistema **127**
14. Pulizia **127**
15. Pezzi di ricambio **128**
16. Conformità **129**
17. Smaltimento **129**
17.1 Smaltimento dei filtri usati 129
17.2 Dismissione 129
17.3 Smaltimento del miscelator e dell'apparecchio di raffreddamento 129
18. Servizio di assistenza e ricambi **129**

1. Generalità sulle presenti istruzioni

1.1 Servizio clienti

Vi auguriamo buon divertimento con il nostro prodotto BLANCO drink.soda EVOL-S Pro.

Il nostro manuale d'uso è strutturato in modo tale che l'utilizzo del nostro prodotto non dovrebbe causare alcun problema.

Se, contrariamente alle aspettative, dovessero sorgere domande, contattate semplicemente il servizio di assistenza BLANCO.
► Per gli indirizzi di contatto vedere il retro delle presenti istruzioni.

Potete anche scriverci.
► Per contattarci, utilizzate l'apposito modulo nel nostro sito web: blanco.com

1.2 Introduzione

Gentile utente,

Grazie per aver scelto il sistema di filtraggio dell'acqua BLANCO drink.soda EVOL-S Pro! Questo sistema filtra e raffredda l'acqua del rubinetto e, se lo desideri, la addiziona di anidride carbonica. Avrà così a disposizione dell'ottima acqua gassata.

La normale acqua di rubinetto e i tipi d'acqua trattata (acqua naturale/media/frizzante) vengono erogati separatamente dal gruppo miscelatore in due punti di erogazione separati.

Si prega di notare che, in seguito all'installazione, l'apparecchio richiederà un po' di tempo per raffreddare l'intero sistema. Il sistema raggiunge i risultati di refrigerazione e di carbonatazione desiderati solo dopo che sono trascorsi 1 o 2 giorni.

La temperatura di uscita può differire dal valore impostato sull'elemento refrigerante e di gasatura a causa delle condizioni ambientali. Tra le altre cose, le temperature dell'ambiente, delle tubazioni e della rubinetteria influenzano la temperatura di emissione effettiva a causa, ad esempio, dell'irraggiamento solare e anche delle tolleranze di fabbricazione.

L'aria rimasta all'interno dopo l'installazione deve fuoriuscire gradualmente dal sistema. Pertanto, nei primi giorni il getto d'acqua effervescente potrebbe non presentare ancora le caratteristiche desiderate. Esso tuttavia si stabilizzerà correttamente nel corso dei primi giorni.

L'acqua frizzante prodotta con questo sistema ha bollicine molto fini e offre una sensazione di gusto diversa rispetto ai normali tipi d'acqua frizzante con pieno livello di carbonatazione. Se il livello di carbonatazione viene percepito come troppo basso, è necessario innanzitutto ridurre la temperatura dell'unità di raffreddamento, in quanto l'acqua a temperatura più bassa assorbe una maggiore quantità di CO_2.

Le illustrazioni e le descrizioni delle presenti istruzioni sono finalizzate alla comprensione del sistema. Il prodotto reale può differire in alcuni punti dalle illustrazioni.

Le istruzioni di installazione e le condizioni di montaggio sono riportate nelle Istruzioni di montaggio separate. Per installare il prodotto in un altro luogo o in caso di smarrimento delle istruzioni di installazione, contattare il servizio di assistenza BLANCO.
► Per gli indirizzi di contatto vedere il retro delle presenti istruzioni.

2. Sicurezza

2.1 Avvisi generali

Osservare le seguenti avvertenze di sicurezza!

- ► Per garantire un montaggio corretto e un utilizzo sicuro del prodotto, prima di installare e di utilizzare il prodotto leggere attentamente sia le presenti istruzioni sia gli altri manuali di istruzioni.
- ► Verificare che il montaggio sia conforme alle leggi e alle disposizioni locali.
- ► Attenersi sia alla sequenza dei singoli passi di lavoro.
- ► Osservare le avvertenze di sicurezza e le disposizioni e specifiche per l'installazione e l'uso.
- ► Prestare attenzione agli elementi indicatori dei componenti: i LED del miscelatore e il display dell'unità di raffreddamento.
- ► Conservare le istruzioni e le informazioni sul prodotto per il loro uso futuro o per gli eventuali proprietari futuri.

2.2 Uso conforme

Il miscelatore e l'unità di raffreddamento sono progettati per l'uso in Austria, Germania, Italia, Polonia, Portogallo, Spagna e Svizzera. Utilizzare il miscelatore BLANCO drink.soda EVOL-S Pro solo in combinazione con l'unità di raffreddamento BLANCO drink.soda. Utilizzare l'unità di raffreddamento BLANCO drink.soda solo in combinazione con il miscelatore BLANCO drink.soda EVOL-S Pro. Il sistema è stato concepito per l'uso in ambienti domestici privati, tipicamente nell'ambiente della cucina. Può essere però utilizzato anche in luoghi pubblici, ad esempio in un ufficio o in uno ambulatorio. Ciò richiede tuttavia ulteriori misure di pulizia, igiene e manutenzione di cui è responsabile il titolare. Qualsiasi utilizzo che esuli o differisca dall'uso conforme è considerato improprio. BLANCO declina qualsiasi responsabilità per i danni dovuti a un uso improprio.

2.3 Limitazione del gruppo di utenti

Il sistema può essere utilizzato da bambini di età uguale o maggiore di 8 anni e anche da persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali, insufficiente esperienza e/o inadeguate conoscenze purché sorvegliati da una persona responsabile della loro sicurezza o abbiano ricevuto istruzioni sull'uso sicuro dell'sistema ed abbiano compreso i pericoli che ne possono derivare. I bambini non devono giocare con l'sistema. La pulizia e la manutenzione che può svolgere l'utente non devono essere eseguite da bambini senza sorveglianza.

2.4 Utilizzo sicuro

⚠ AVVERTENZA **Pericolo di folgorazione elettrica!**

La penetrazione di umidità può provocare folgorazione elettrica!

- ▶ Utilizzare l'apparecchio solo in ambienti chiusi.
- ▶ Non esporre mai l'apparecchio a un intenso calore o a un'elevata umidità.
- ▶ Non utilizzare apparecchi a vapore o ad alta pressione per pulire l'apparecchio.
- ▶ Non immergere mai l'apparecchio in acqua o in altri liquidi.
- ▶ Non toccare mai la spina di rete con le mani bagnate.

L'isolamento danneggiato del cavo di collegamento alla rete elettrica dà luogo a pericoli!

- ▶ Non portare il cavo di collegamento alla rete elettrica a contatto con fonti di calore.
- ▶ Assicurarsi che il cavo non sia attorcigliato o schiacciato.
- ▶ Verificare che il cavo non venga a contatto con bordi taglienti.
- ▶ Non trasportare l'apparecchio appeso al cavo elettrico.
- ▶ Non tirare il cavo elettrico; afferrare la spina di rete direttamente sull'impugnatura.
- ▶ Verificare che il cavo non venga a costituire un pericolo di inciampo.

Parti sotto tensione elettrica all'interno dell'unità di raffreddamento!

- ▶ Non aprire l'unità di raffreddamento.

⚠ AVVERTENZA Pericolo di soffocamento!

Pericolo di morte per inalazione di CO_2! Se, a causa di una perdita, fuoriesce CO_2, quest'ultima può accumularsi nel mobile base e raggiungere localmente al suo interno concentrazioni pericolose!

- ▶ Non modificare né l'apparecchio né il cilindro di CO_2.
- ▶ Mantenere libere le aperture di ventilazione del mobile base.
- ▶ Impedire ai bambini di giocare nelle immediate vicinanze dell'apparecchio all'interno del mobile base (ad esempio di strisciare all'interno del mobile base).

⚠ AVVERTENZA Pericolo di incendio!

Il circuito di raffreddamento dell'apparecchio contiene refrigerante infiammabile che può fuoriuscire se il circuito di raffreddamento subisce danni.

- ▶ Prestare attenzione a non danneggiare le parti che compongono il circuito di raffreddamento!
- ▶ Se il circuito di raffreddamento ha subito danni, evitare fiamme libere e fonti di ignizione e assicurare una buona ventilazione dell'ambiente!

È pericoloso utilizzare una prolunga per il cavo di collegamento alla rete elettrica e adattatori non autorizzati!

- ▶ Non utilizzare né cavi di prolunga né prese multiple.
- ▶ Utilizzare esclusivamente adattatori e cavi di collegamento alla rete elettrica approvati dall'azienda produttrice.
- ▶ Se la lunghezza del cavo di collegamento alla rete elettrica è insufficiente e non è disponibile un cavo di collegamento più lungo, contattare un'azienda di installazioni elettriche specializzata per rendere idoneo l'impianto domestico.

Le prese multiple non fisse o gli alimentatori possono surriscaldarsi e provocare un incendio!

- ▶ Non collocare prese multiple non fisse o alimentatori dietro l'apparecchio.

⚠ AVVERTENZA Pericolo dovuto al campo magnetico!

Il supporto della testa della doccia contiene un potente magnete. Il campo magnetico generato può influenzare il funzionamento di un pacemaker o di altri impianti elettronici!

► I portatori di tali apparecchi devono mantenere una distanza di sicurezza di almeno 25 cm.

⚠ AVVERTENZA Pericolo di esplosione!

Il cilindro di CO_2 è sotto pressione!

► Proteggere il cilindro di CO_2 dai raggi solari, dalle fonti di calore e dal surriscaldamento.

Acqua potabile

Per le persone immunodepresse e i neonati, si consiglia di far bollire l'acqua per il proprio consumo. Se si utilizza un filtro decalcificante, l'acqua viene arricchita di sodio all'interno del filtro e può causare problemi alle persone sensibili al sodio e ai neonati. Se necessario, contattare un medico o il servizio di assistenza BLANCO.

► Per gli indirizzi di contatto vedere il retro delle presenti istruzioni.

Igiene

Il sistema è progettato e dimensionato per un uso regolare. Se non si preleva acqua trattata per un periodo di cinque o più giorni, possono presentarsi problemi di igiene; si consiglia di prelevare quattro litri di acqua naturale seguiti da quattro litri di acqua frizzante classic. Se non viene prelevata acqua trattata per tre settimane, l'elettronica del sistema richiede la pulizia e la sostituzione del filtro

► vedere „8. Pulizia e sostituzione del filtro" a pagina 118.

In caso di richiesta di sterilizzazione per ebollizione da parte di un ente ufficiale o se l'acqua di rubinetto è notoriamente contaminata, mettere il sistema fuori servizio scollegando l'alimentazione elettrica. Quando l'acqua di rubinetto è di nuovo conforme alle normative locali e sicura dal punto di vista igienico, si deve eseguire la pulizia e la sostituzione del filtro

► vedere „8. Pulizia e sostituzione del filtro" a pagina 118.

3. Prevenzione di danni materiali

I danni, il montaggio improprio e le riparazioni non eseguite correttamente possono causare perdite e ingenti danni materiali.

- ► Posare i cavi e i tubi flessibili in modo da escludere un loro danneggiamento. Se si impiega un sistema di raccolta dei rifiuti, prestare soprattutto attenzione a non schiacciare o altrimenti danneggiare i cavi e i tubi flessibili.
- ► Non mettere mai in funzione un'unità di raffreddamento o un miscelatore danneggiato.
- ► La riparazione del sistema deve essere eseguita esclusivamente da un tecnico qualificato.
- ► Sostituire correttamente le parti danneggiate.
- ► Per la riparazione del sistema si devono utilizzare solo parti di ricambio originali.
- ► Nell'apparecchio si devono utilizzare soltanto i cilindri di CO_2 BLANCO originali con una capacità standard di 425 g.
- ► Il tubo flessibile di collegamento blu per l'acqua potabile raffreddata/filtrata è accluso al miscelatore. Solo esso deve essere utilizzato per collegare l'unità di raffreddamento e il miscelatore. Questo tubo flessibile non deve essere né schiacciato né accorciato, altrimenti l'apparecchio non funzionerebbe più perfettamente!
- ► Dopo averlo trasportato al luogo di installazione, l'apparecchio deve riposare nella posizione di montaggio per almeno 6 ore. L'installazione può essere preparata, ma l'alimentazione elettrica per l'unità di raffreddamento deve essere allacciata solo dopo un tempo di attesa di almeno 6 ore.

3.1 Prima del primo utilizzo

Dopo l'installazione, l'apparecchio di raffreddamento deve essere pulito prima del primo utilizzo! L'adattatore EasyClean e il vassoio di raccolta EasyClean Tab necessari a questo scopo sono già inclusi nel sistema. ► Le istruzioni per la pulizia sono consultabili a partire dalla pagina 118.

3.2 Ispezioni annuali

Controllare l'alimentazione del tubo tra miscelatore ed elemento refrigerante e di gasatura almeno una volta l'anno. Eventuali perdite di acqua in questo punto causano danni immediati. Se necessario, contattare il team dell'assistenza clienti BLANCO.

- ► Controllare la tenuta delle linee di collegamento e dei raccordi.
- ► Verificare che l'acqua non venga a contatto né con il cavo elettrico né con la presa di corrente.
- ► Verificare che il cavo di alimentazione elettrica sia integro.
- ► Eseguire un controllo per verificare l'assenza di anomalie del prodotto.

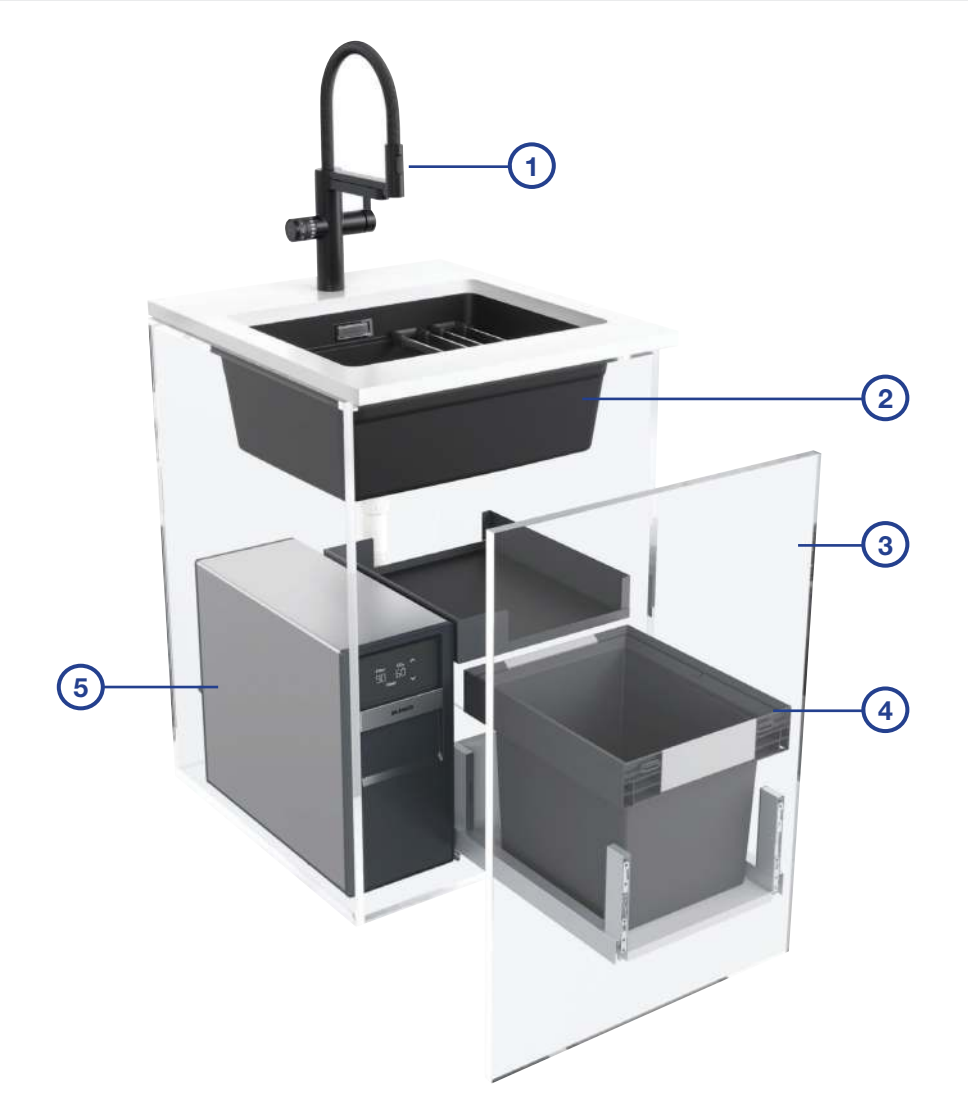
3.3 CO_2

Non far funzionare il sistema per un lungo periodo di tempo con un cilindro di CO_2 vuoto o senza cilindro, in quanto si potrebbero verificare danni dovuti all'acqua. Prima di trasportare il sistema si deve smontare il cilindro di CO_2!

Nel sistema si devono utilizzare soltanto i cilindri di CO_2 BLANCO originali con capacità standard di 425 g. Prestare attenzione ad avvitare il cilindro rendendolo completamente ermetico. Dopo averlo avvitato, per sicurezza serrarlo ancora leggermente. Mentre si avvita, si possono verificare un leggero sibilo e la fuoriuscita di una piccola quantità di CO_2, il che non è problematico.

4. BLANCO drink.soda EVOL-S Pro

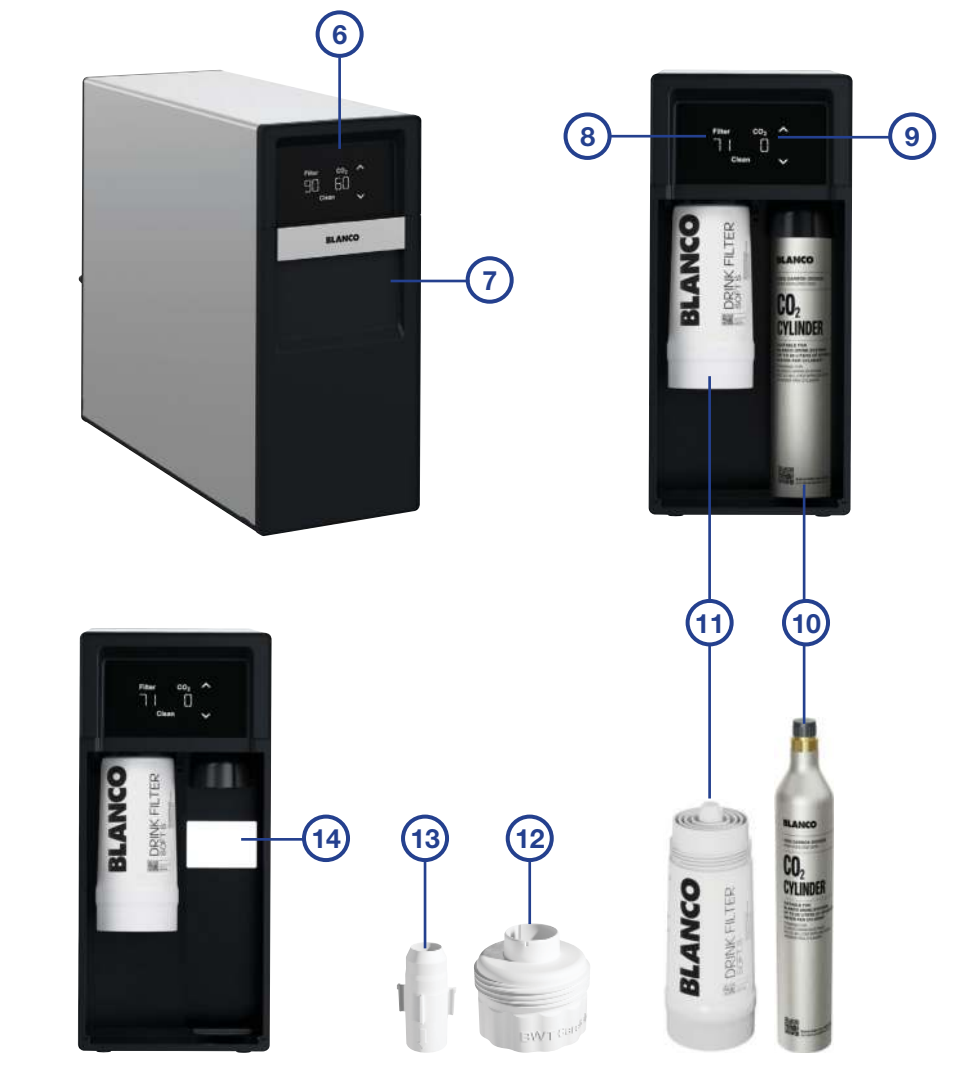
4.1 Panoramica dei prodotti



1 Miscelatore
2 Lavello
3 Mobile
4 Sistema per la raccolta differenziata
5 Elemento refrigerante e di gasatura

*2/3/4 non fa parte del sistema di acqua gassata

4.2 Elemento refrigerante e di gasatura



6 Display

7 Sportello anterioree

8 Capacità rimanente del filtro (in %)

9 Capacità rimanente di CO_2 (in %)

10 Bombola di CO_2

11 Filtro

12 Adattatore EasyClean

13 EasyClean tab con pastiglia per la pulizia integrata

14 Targhetta di identificazione

4.3 Miscelatore

AVVISO!
Per evitare danni dovuti all'acqua, posizionare l'uscita dell'acqua sempre sopra il lavello!

1 Tasto per modificare il tipo di getto (acqua dell'impianto domestico)

2 Doccetta mobile con aeratore per l'acqua dell'impianto domestico

3 Miscelatore per acqua gassata

4 Unità di controllo dell'acqua gassata

5 Leva-comandi per l'acqua fredda e calda dell'impianto domestico

4.4 Unità di controllo dell’acqua gassata

6 Indicatore LED della modalità di funzionamento

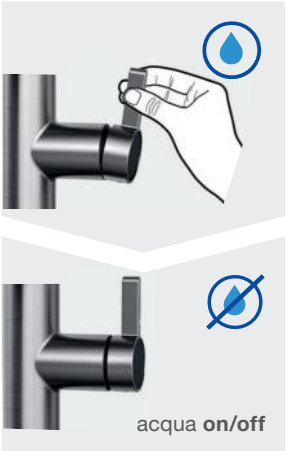
7 Dispositivo di attivazione del controllo touch (sensore)

8 Rotella di controllo per acqua gassata

9 Rotella per la quantità di acqua gassata

5. Funzionamento

5.1 Acqua calda e fredda dell’impianto domestico



5.2 Acqua gassata

L'acqua gassata viene erogata tramite un aeratore separato.

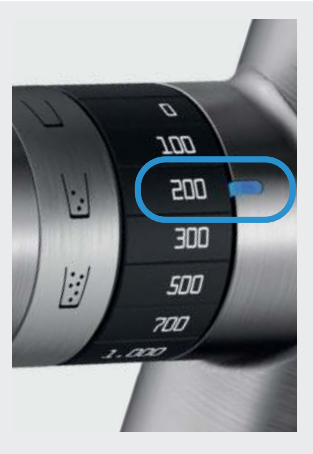
Acqua naturale/ leggermente frizzante/ frizzante

Quantità desiderata di acqua gassata in millilitri.

Toccare il sensore laterale per attivare l'erogazione.

Il flusso d'acqua può essere interrotto in qualsiasi momento toccando il sensore laterale. Quando l'erogazione di acqua leggermente frizzante o frizzante viene terminata o interrotta, il sistema viene automaticamente brevemente risciacquato con acqua naturale.

5.3 Unità LED di controllo gasatura



Il LED blu acceso:
modalità standby.

LED blu lampeggiante:
l'acqua gassata viene erogata.

Per spegnere il miscelatore, posizionare la manopola graduata su '0'.

Il LED non si accende:
il miscelatore è spento.

LED blu che lampeggia velocemente:

La bombola di CO_2 deve essere sostituita oppure è necessario pulire il sistema e sostituire il filtro.

Controllare il display: è necessario sostituire la bombola di CO_2 (0 %) (▶ p. 116) oppure bisogna effettuare a breve la pulizia e la sostituzione del filtro (10 %).

Il LED rosso si accende:

Messaggio d'errore oppure e necessario occuparsi della pulizia e della sostituzione del filtro o è selezionata una voce di menu sul display. Inoltre, il LED si illumina di rosso durante il processo di pulizia.

Controllare il display: è necessario occuparsi della pulizia e della sostituzione del filtro (▶ p. 118)

In alternativa, potrebbe esserci un guasto (▶ p. 124).

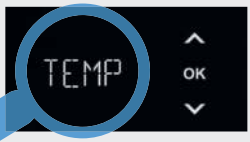
LED rosso lampeggiante:

L'apparecchio è in modalità pulizia.

5.4 Display dell'elemento refrigerante e di gasatura

Per ottenere il livello ottimale di acqua frizzante è necessaria una temperatura tra 4 e 5 °C. Se la temperatura sale, l'acqua gassata sarà meno frizzante!

Visualizzazione della modalità di funzionamento normale, della capacità rimanente del filtro e di CO_2 (in %). Il numero a sinistra mostra la capacità rimanente del filtro. Il numero a destra mostra la capacità rimanente della bombola di CO_2.



Dopo aver confermato con 'OK', viene visualizzata la temperatura desiderata impostata nell'elemento refrigerante e di gasatura, che può essere impostata tra 4 e 10 °C utilizzando i tasti freccia. N.B.: l'apparecchio necessita di un po' di tempo per raggiungere la temperatura impostata.

Dopo la conferma CON 'OK', l'unità visualizza 'CON OFF'. Con i tasti freccia si può passare su 'CON ON', 'CON RES' o 'BACK' e confermare CON 'OK'. Selezionando 'BACK' e confermando con 'OK' si ritorna al menu.

Per tornare alle impostazioni di fabbrica, tenere premuto il tasto 'OK' per 3 secondi. N.B.: verrà anche reimpostato il timer per la pulizia. Ciò potrebbe comportare dei problemi in termini di igiene. In tal caso, si raccomanda di effettuare la pulizia dopo aver eseguito il reset.

Per avviare la taratura, tenere premuto il pulsante 'OK' per 3 secondi. La procedura di taratura si avvierà automaticamente e sarà possibile reimpostare il volume di erogazione (vedere pagina 121). La rotella di regolazione del miscelatore non deve essere impostata su '0' all'avvio del processo di taratura.

6. App BLANCO UNIT

Avvisi sull'uso dell'app BLANCO Unit

L'app BLANCO UNIT può essere utilizzata per connettere i prodotti BLANCO predisposti, al fine di utilizzare ulteriori funzioni. L'app BLANCO UNIT offre inoltre supporto per l'uso, la manutenzione e la cura del prodotto e consente un contatto diretto con il servizio di assistenza BLANCO.

L'app BLANCO Unit consente di controllare il sistema ancora meglio e offre ulteriori possibilità di impostazione, ad esempio:

- ▶ Impostazioni personalizzate della quantità e dei tipi di acqua
- ▶ Ordinazione di materiali di consumo direttamente dal dispositivo mobile
- ▶ Messaggi di errore e avvisi in tempo reale direttamente sul dispositivo mobile
- ▶ Esecuzione della pulizia e della sostituzione del filtro con supporto grafico direttamente sul dispositivo mobile
- ▶ E molto altro ancora!

Il software è disponibile nell'iOS App Store e nell'Android Store.

Scarica su App Store

DISPONIBILE SU Google Play[1]

Per gli ulteriori avvisi sull'uso dell'app vedere la descrizione dell'app BLANCO Unit stessa.

1 Google Play e il logo Google Play sono marchi di Google LLC; Apple e il logo Apple sono marchi di Apple Inc., entrambi registrati negli USA e in altri paesi.

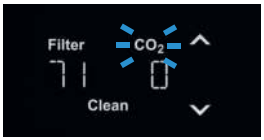
7. Sostituzione della bombola di CO_2

Il LED blu del miscelatore lampeggia velocemente e CO_2 lampeggia sul display:

La bombola di CO_2 deve essere sostituita.

Aprire lo sportello.

Nell'apparecchio possono essere utilizzate solo le bombole originali BLANCO CO_2 con una quantità di riempimento standard di 425 g.



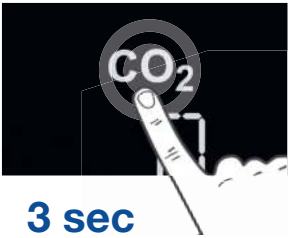
Il simbolo di CO_2 lampeggia e la restante capacità di CO_2 è allo 0 % – la bombola di CO_2 è vuota

La bombola di CO_2 solitamente contiene una quantità residua di CO_2, anche se il display mostra lo 0 %. Pertanto l'apparecchio può continuare ad essere utilizzato purché non comporti effetti avversi sulla funzione che rende l'acqua frizzante. Se il livello di anidride carbonica scende in maniera significativa o la pressione non è più sufficiente per l'acqua frizzante, la bombola deve essere definitivamente sostituita.

La bombola di CO_2 può essere sostituita in pochi semplici passaggi.

Rimuovere la bombola di CO_2 vuota. Si potrebbe avvertire unlieve sibilo, ma è del tutto normale.

Assicurarsi che la bombola di CO_2 si trovi nella posizione corretta.



Confermare la sostituzione premendo ’CO_2’ per 3 secondi.

Inserire una nuova bombola di CO_2.

La posizione corretta è importante: quando si inserisce la bombola, avvitarla fino a raggiungere l’arresto meccanico. Quindi serrare con un altro 1/4 di giro di modo che la bombola sia ben ferma.

La capacità di CO_2 viene reimpostata e il sistema è di nuovo pronto per funzionare.

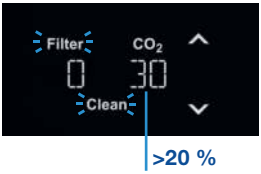
Le bombole di CO_2 possono essere comodamente ordinate dal shop online BLANCO (blanco.com/soda).

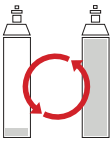
8. Pulizia e sostituzione del filtro

Quando il filtro si esaurisce o è giunto il momento di effettuare la pulizia, i simboli 'Pulizia (Clean)' e 'Filtro (Filter)' lampeggiano. Il sistema deve essere pulito e occorre installare un nuovo filtro.

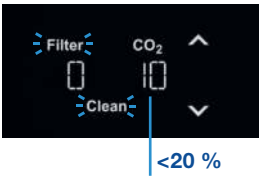
Il processo di pulizia dura circa 60 minuti.

La pulizia richiede che il livello della capacità della bombola di CO_2 sia pari ad **almeno il 20 %**.





Meno del 20 %: Il cilindro deve essere sostituito prima del processo di pulizia.



ATTENZIONE!

REGOLA 3 SETTIMANE:
Se non viene erogata acqua gassata per 3 settimane, sarà necessario pulire e sostituire il filtro.

REGOLA 6 MESI:
Indipendentemente dalla capacità restante del filtro, il sistema deve essere pulito ogni 6 mesi.

Aprire lo sportello.
Rimuovere il vecchio filtro.
Per farlo, capovolgere in avanti il filtro all'interno dell'apparecchio.

ATTENZIONE!
NOTA!

NON scollegare l'apparecchio dalla tensione di alimentazione né scollegare l'alimentazione dell'acqua durante la pulizia!

Per prevenire eventuali danni causati dall'acqua, assicurarsi che entrambi gli aeratori siano sempre posizionati sopra al lavello.

Per pulire il sistema sono necessari l'adattatore EasyClean e la pastiglia EasyClean Tab in dotazione al sistema.

La pastiglia EasyClean Tab è disponibile anche a parte, nello shop online di BLANCO per i futuri interventi di pulizia. L'adattatore di pulizia è destinato a un uso multiplo.

⚠ ATTENZIONE **Acqua non potabile!**

Non bere l'acqua espulsa fino alla conclusione dell'intero processo di pulizia!

Per avviare il processo di pulizia premere 'Pulizia (Clean)'.

3 sec

Per avviare il processo di pulizia confermare tenendo premuto 'OK' per 3 secondi.

Quando sul display compare 'INSTALL', inserire l'adattatore EasyClean (con la pastiglia EasyClean inserita) nel supporto del filtro.

Confermare l'inserimento dell'adattatore EasyClean premendo 'OK'. Quindi il sistema svuota tutti i serbatoi, causando una piccola fuoriuscita di acqua gassata. Questo è del tutto normale.

Durante la pulizia, sul display lampeggia 'CLEAN'.

~ 25 min.

Non appena appare 'INSTALA filtro (Filter INSTALL)' sul display è possibile inserire un nuovo filtro.

Svitare l'adattatore EasyClean con EasyClean Tab dal supporto.

L'inserimento (pastiglia EasyClean Tab) può essere effettuato solo una volta:

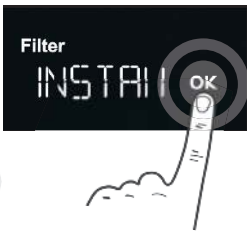
Estrarre la pastiglia EasyClean dall'adattatore e riciclarla. Conservare l'adattatore.

Avvitare fermamente il filtro in circa due giri. Quando si inserisce un nuovo filtro, assicurarsi che sia dritto, non inclinato! Inclinare il filtro in avanti nell'apparecchio per avvitarlo e svitarlo.

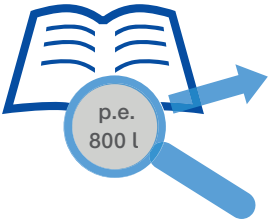
⚠ ATTENZIONE **Acqua non potabile!**

Non bere l'acqua espulsa fino alla conclusione dell'intero processo di pulizia!

Avvitare il filtro fino in fondo, fino a quando la filettatura non sarà più visibile.



Confermare l'inserimento del nuovo filtro premendo 'OK'.

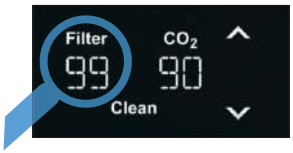


Consultare la capacità del filtro sui relativi documenti. Immettere il dato manualmente. Confermare premendo 'OK'.

⚠ Per i filtri anticalcare, occorre conoscere la durezza dell'acqua locale per verificare la corretta capacità del filtro. Notare che l'addolcimento centralizzat dell'acqua modifica il valore per l'abitazione, pertanto questo non coinciderà più col valore indicato dalla società fornitrice del servizio idrico.

Durante la pulizia, sul display lampeggia 'CLEAN'.

~ 35 min.



La capacità restante del filtro viene reimpostata e torna ad essere pari al 99%. Il sistema è pulito e pronto per essere nuovamente utilizzato.

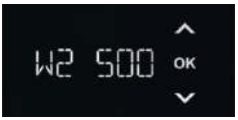
Nota: il programma di pulizia utilizza CO_2. Questa quantità viene sottratta automaticamente dalla capacità residua. Pertanto, è normale che le letture differiscano prima e dopo la pulizia.

9. Taratura

Il display mostra ’W1 500’ per il primo volume di erogazione di 500 ml. Posizionare il dosatore sotto l’erogatore dell’ acqua gassata e confermare premendo ’OK’.

Il sistema erogherà 500 ml e si arresterà automaticamente. Quindi utilizzare i tasti freccia per impostare il valore letto sul dosatore e confermarlo con ’OK’.

Il display mostra ’W2 500’ per il secondo volume di erogazione di 500 ml. Svuotare il dosatore e posizionarlo sotto l’erogatore dell’acqua gassata e confermare premendo ’OK’.



Il sistema erogherà altri 500 ml e si arresterà automaticamente. Quindi utilizzare i tasti freccia per impostare il valore indicato sul dosatore e confermarlo premendo ’OK’.

Il sistema è ora regolato in modo ottimale e le quantità erogate corrispondono ai volumi impostati sul miscelatore.

10. Accessori

10.1 Gamma filtri

Tutte le cartucce dei filtri e gli altri accessori sono reperibili sul sito **blanco.com/soda** e possono essere comodamente ordinati sullo shop online.

Per una durezza dell'acqua maggiore di 12 °dH, il sistema richiede un filtro decalcificante BLANCO 'Soft'.

L'alimentazione dell'impianto domestico è totalmente separata dal sistema di gasatura dell'acqua, pertanto l'acqua dell'impianto domestico non viene filtrata. L'acqua gassataviene filtrata per tutte e 3 le tipologie (naturale/media/frizzante).

10.2 Accessori per la pulizia

Prodotti BLANCO	Accessori per la pulizia
526263	EasyClean Tab con pastiglia di pulizia integrata (monouso; per ogni pulizia è necessaria una nuova EasyClean Tab).
526262	Adattatore EasyClean (riutilizzabile per ogni pulizia).

11. Specifiche tecniche

Informazioni elettriche sull'elemento refrigerante e di gasatura BLANCO

Collegamento:	Presa a muro con conduttore di protezione, protetta da un fusibile da 10 o 16 A. Il sistema possiede un fusibile interno da 10 A sul pannello posteriore dell'apparecchio.
Alimentazione:	230 V AC/50 Hz
Consumo massimo di energia:	190 W
Classe di protezione:	IP21
Umidità relativa dell'aria:	max. 85 %
Blocco di sicurezza della pompa:	circa. 5 min

Specifiche sanitarie:

Contenuto di acqua fredda nell'elemento refrigerante e di gasatura:	1,4 litri
Pressione di esercizio del sistema:	max. 10 bar
Portata con 3 bar di flusso:	circa. 1,5 l/min
Temperatura ambiente:	16 - 43 °C
Temperatura	
Ingresso acqua nell'elemento refrigerante e di gasatura:	max. 30 °C
Temperatura dell'acqua fredda:	circa. 4 - 10 °C

Capacità del miscelatore/pompa: circa. 120 litri/ora

Capacità di raffreddamento:

Continuamente a un ΔT di 10 K (temperatura dell'acqua all'uscita 4 - 10 °C):	8 litri/ora

Tecnologia di raffreddamento:

Compressore:	3,5 ccm
Capacità di raffreddamento costante:	min. 80 kcal
Refrigerante:	R600a, 20 g

Metodo di controllo del raffreddamento: termostato elettronico

Dimensioni dell'elemento refrigerante e di gasatura BLANCO:

Altezza:	440 mm
Larghezza:	200 mm
Profondità:	490 mm

Peso:

Peso dell'apparecchio:	17 kg
Peso del collo imballato:	24 kg

12. Guasti

12.1 Messaggi di errore

Guasti		Possibili cause	Correzione dell'errore
Errore 1	Superamento del tempo di funzionamento della pompa	• L'acqua non è collegata all'apparecchio • Alimentazione d'acqua insufficiente in corrispondenza della linea di ingresso • Valvola d'ingresso (impianto domestico) chiusa • Bombola di CO_2 avvitata prima di raggiungere il livello iniziale dell'acqua • Tubo di ingresso attorcigliato • Nessun filtro inserito o filtro non inserito correttamente	• Scollegare l'alimentazione elettrica • Controllare che il filtro sia stato installato correttamente (▶ v. p. 120) • Aprire la valvola d'ingresso • Controllare che i tubi di ingresso non siano attorcigliati • Fare fuoriuscire aria dal sistema (▶ v. p. 127) • Controllare l'alimentazione dell'acqua • Ricollegare l'alimentazione elettrica dopo 5 minuti • Confermare il problema sul display premendo 'OK'
Errore 2	Perdite/umidità all'interno dell'apparecchio	• Umidità o perdite all'interno dell'elemento refrigerante e di gasatura	• Scollegare l'alimentazione elettrica • Controllare la presenza di perdite/umidità snella base sottolavello • Inclinare l'apparecchio in avanti e controllare se fuoriesce acqua • Se non si riscontrano perdite/umidità, ricollegare l'alimentazione elettrica dopo 30 minuti • Confermare il problema sul display premendo 'OK' • Se l'errore non può essere confermato, chiudere la valvola d'ingresso e contattare l'assistenza clienti

Guasti		Possibili cause	Correzione dell'errore
Errore 3	Nessuna comunicazione con il miscelatore	• I l cavo di collegamento tra il miscelatore e l'elemento di gasatura non è inserito (correttamente) • Cavo di collegamento danneggiato • L'unità di controllo del miscelatore è danneggiata	• Confermare il problema sul display premendo 'OK' • Se questo non è possibile: Scollegare l'alimentazione elettrica • Controllare la spina del cavo di collegamento • Verificare la presenza di eventuali danni sul cavo di collegamento • Verificare la presenza di eventuali danni sull'unità di controllo • Ricollegare l'alimentazione elettrica dopo 5 minuti • Confermare il problema sul display premendo 'OK'
Errore 4		• Errore dell'apparecchio • Errore hardware • Guasto di un componente dell'apparecchio	• Scollegare l'alimentazione elettrica • Ricollegare l'alimentazione elettrica dopo 5 minuti • Confermare il problema sul display premendo 'OK'
Errore 5			
Errore 6			
Errore 7			
Errore 8			
Errore 9	Surriscaldamento	• Temperatura ambiente troppo alta • Base sottolavello non sufficientemente aerata	• Scollegare l'alimentazione elettrica • Aerare la base sottolavello • Lasciare raffreddare l'elemento di gasatura per 30 minuti • Confermare il problema sul display premendo 'OK' • Se l'errore si verifica ripetutamente: installare le griglie/fessure di ventilazione nella base sottolavello

12.2 Altri guasti

Guasti		Possibili cause	Correzione dell'errore
Nessuna risposta quando si attiva il miscelatore (LED blu)	Comunicazione errata con il miscelatore	• Segnale errato	• Staccare il cavo di collegamento dall'elemento refrigerante e di gasatura e reinserirlo
Immagini errate sul display	Comunicazione errata con il display	• Funzionamento errato • Segnale errato	• Scollegare l'alimentazione elettrica, attendere 15 secondi, ricollegare l'alimentazione elettrica
Il miscelatore gocciola dall' aeratore di acqua gassata			• Taratura del sistema (▶ v.p. 114 e p. 121) • Controllare il tubo dell'acqua gassata • Impostare correttamente la lunghezza del tubo dell'acqua gassata (contattare l'assistenza clienti)
Dall'aeratore dell'acqua gassata esce solo CO_2		Aria o CO_2 nel sistema a causa di: • Filtro non inserito correttamente • Valvola d'ingresso chiusa • Interruzione dell'alimentazione dell'acqua • Filtro reinstallato	• Fare fuoriuscire aria dal sistema (▶ v. p. 127) • Controllare che il filtro sia stato installato correttamente (▶ v. p. 118) • Controllare l'ingresso dell'acqua
Il getto dall'aeratore dell'acqua gassatasputa/il getto di acqua gassatanon è costante			
Il getto di acqua gassataè troppo debole		• Bombola di CO_2 vuota	• Fare fuoriuscire aria dal sistema (▶ v. p. 127) • Sostituire la bombola di CO_2
I volumi erogati non corrispondono ai volumi preselezionati		• Bombola di CO_2 non inserita correttamente • Bombola di CO_2 vuota • Taratura non ancora eseguita	• Controllare il livello di riempimento della bombola di CO_2 • Controllare che la bombola di CO_2 sia posizionata correttamente. Se necessario, rimuovere la bombola di CO_2 e reinserirla. Quando si inserisce la bombola, avvitarla fino a raggiungere l'arresto meccanico. Quindi serrare con un altro 1/4 di giro di modo che la bombola sia ben ferma. • Eseguire la taratura del sistema (▶ v.p. 114 e p. 121)

13. Fare fuoriuscire aria dal sistema

Se si è accumulata troppa aria o CO_2 nel sistema, quest'ultimo deve essere sfiatato:

- ► Rimuovere la bombola di CO_2.
- ► Erogare acqua naturale finché dal miscelatore non esce un flusso di acqua limpida.
- ► Erogare altri 2 litri di acqua naturale.
- ► Erogare un po' di acqua gassatafinché dal miscelatore non esce un flusso di acqua limpida.
- ► Erogare altri 2 litri di acqua gassata.
- ► Reinserire la bombola di CO_2.
- ► Erogare acqua gassatafinché il getto non assume nuovamente l'aspetto del normale getto di acqua gassata.
- ► Il sistema è pronto per essere nuovamente utilizzato.

Tenere presente che dopo l'installazione l'apparecchio richiede un po' di tempo per raffreddare l'intero sistema. Solo dopo 1-2 giorni il sistema raggiungerà i valori desiderati.

Se il sistema non funziona correttamente dopo aver completato questi passaggi, svuotarlo completamente e farlo sfiatare. Per farlo, contattare l'assistenza clienti BLANCO.

14. Pulizia

È necessario igienizzare regolarmente i tubi d'acqua interni e il serbatoio dell'apparecchio.

Se il sistema necessita di pulizia, questo verrà segnalato sul display.

- ► Vedi sezione „8. Pulizia e sostituzione del filtro" a pagina 118).

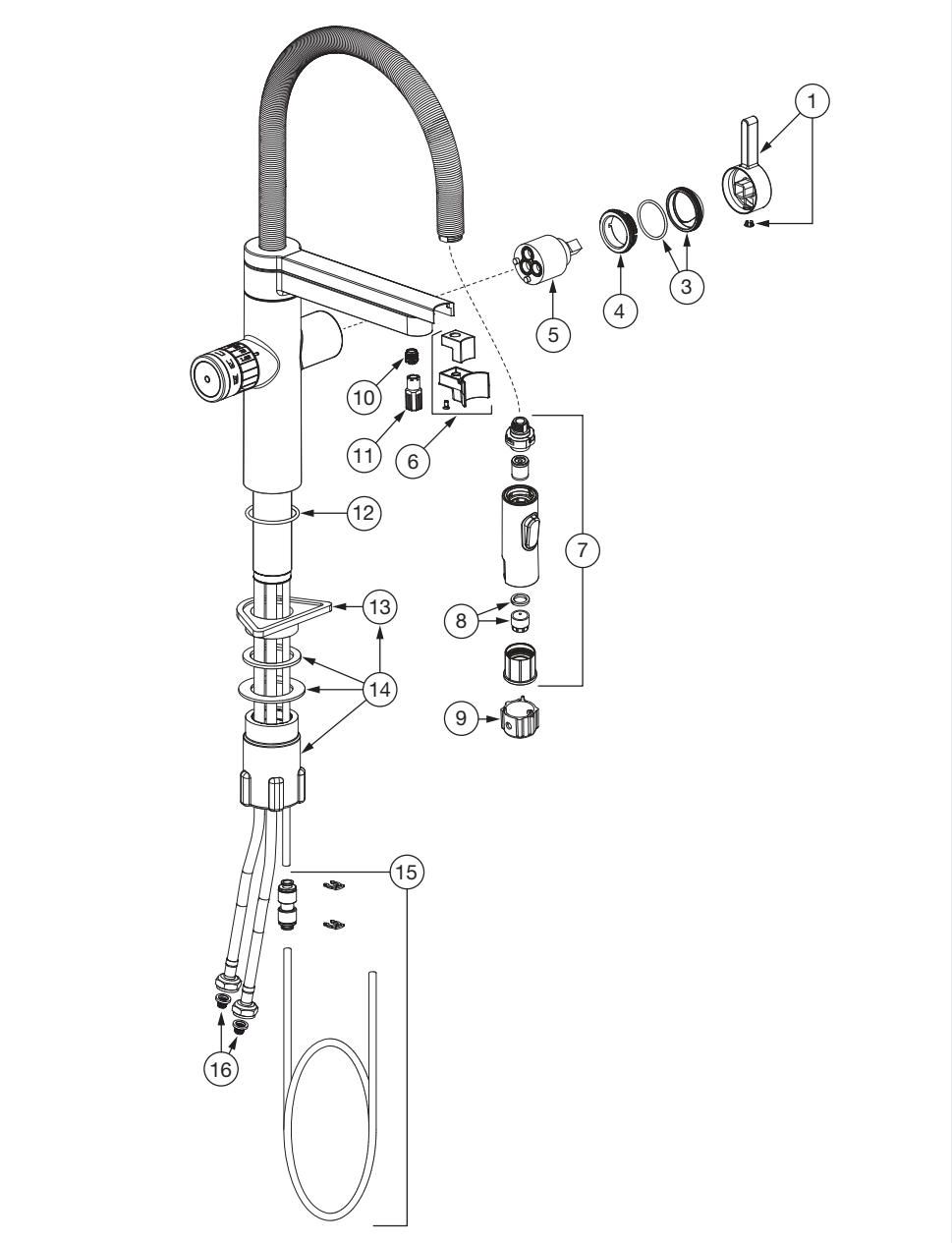
È possibile pulire l'esterno dell'apparecchio e l'area sottostante lo sportello anteriore con un panno umido. Assicurarsi che l'acqua non entri nell'apparecchio ed evitare di bagnare le prese di collegamento dell'alimentazione elettrica.

Non utilizzare prodotti abrasivi o a base di cloro per pulire le superfici.

Consigliamo di utilizzare dello spray BLANCO DailyClean (cod. art. 526305) per pulire il miscelatore. Può essere facilmente ordinato dallo shop online di BLANCO.

15. Pezzi di ricambio

Miscelatore BLANCO drink.soda EVOL-S Pro



Nello shop online di BLANCO è possibile trovare tutti i pezzi di ricambio tramite codice articolo.

16. Conformità

Il sistema rispetta i requisiti delle direttive corrispondenti. È possibile richiedere a BLANCO una dichiarazione di conformità.

17. Smaltimento

17.1 Smaltimento dei filtri usati

Il materiale adsorbente utilizzato non deve essere rigenerato o riutilizzato.
► Smaltire i filtri usati insieme ai rifiuti indifferenziati.

17.2 Dismissione

La messa fuori servizio è descritta nelle Istruzioni di montaggio.
► Vedi capitolo 5 ’Dismissione’.

Affidate sempre questi lavori a personale specializzato!

17.3 Smaltimento del miscelator e dell’apparecchio di raffreddamento

Gli obblighi legali da osservare per evitare i rifiuti e proteggere la salute e l’ambiente:
► Consegnare i prodotti a un centro di raccolta. NON smaltirlo insieme ai rifiuti urbani/ai rifiuti indifferenziati.

I rivenditori ritirano i prodotti gratuitamente.

18. Servizio di assistenza e ricambi

I ricambi sono disponibili nel negozio BLANCO all’indirizzo blanco.com inserendo il numero di serie. Questo è riportato sulla targhetta identificativa.

In caso di domande, può contattare il team dell’assistenza clienti BLANCO.
► Gli indirizzi di contatto e i link sono riportati sul retro delle presenti istruzioni.

Índice de contenidos

1. Acerca de estas instrucciones 132
1.1 Servicio de atención al cliente 132
1.2 Introducción 132

2. Seguridad 133
2.1 Indicaciones generales 133
2.2 Uso previsto 133
2.3 Limitación del grupo de usuarios 134
2.4 Instalación segura 134

3. Prevención de daños materiales 137
3.1 Antes del primer uso 137
3.2 Inspecciones anuales 137
3.3 CO_2 137

4. BLANCO drink.soda EVOL-S Pro 138
4.1 Artículos suministrados 138
4.2 Unidad de refrigeración y carbonatación 139
4.3 Grifería 140
4.4 Unidad de control del agua con gas 141

5. Manejo 142
5.1 Agua del grifo fría y caliente 142
5.2 Agua con gas 143
5.3 LED de la unidad de control de agua con gas 144
5.4 Pantalla de la unidad de refrigeración y carbonatación 146

6. Aplicación BLANCO UNIT 147

7. Sustitución del cilindro de CO_2 148

8. Limpieza y cambio del filtro 150

9. Calibración 153

10. Accesorios 154
10.1 Gama de filtros 154
10.2 Accesorios de limpieza 154

11. Datos técnicos 155

12. Averías 156
12.1 Mensajes de avería 156
12.2 Otras averías 158

13. Purga del sistema 159

14. Limpieza 159

15. Piezas de recambio 160

16. Conformidad 161

17. Eliminación 161
17.1 Eliminación de los filtros usados 161
17.2 Desmantelamiento 161
17.3 Eliminación de la grifería y de la unidad de refrigeración 161

18. Servicio de atención al cliente & Piezas de recambio 161

1. Acerca de estas instrucciones

1.1 Servicio de atención al cliente

Deseamos que disfrute de nuestro producto BLANCO drink.soda EVOL-S Pro.

Nuestro manual de instrucciones está estructurado de tal manera que el manejo de nuestro producto no debería suponer ningún problema para usted.

Si, en contra de lo esperado, le surgiera alguna duda, solo tiene que ponerse en contacto con nuestro servicio de atención al cliente de BLANCO.
► Las direcciones de contacto pueden encontrase en el reverso de estas instrucciones.

También puede escribirnos.
► Para ello, utilice el formulario de contacto de nuestra página web: blanco.com

1.2 Introducción

Estimado usuario,

¡Muchas gracias por elegir el sistema de agua BLANCO drink.soda EVOL-S Pro! Filtra y enfría el agua del grifo y le añade gas carbónico según se desee. Así obtendrá una deliciosa agua con gas. El agua de red convencional y los tipos de agua purificada (agua sin gas/media/con gas) se dispensan por separado en dos puntos de dispensado separados entre sí en la grifería.

Tenga en cuenta que el sistema necesita cierto tiempo después de la instalación para refrigerar el sistema completo. El sistema alcanzará los valores deseados de refrigeración e intensidad de gas después de entre 1 y 2 días.

La temperatura de salida puede diferir del valor ajustado en la unidad de refrigeración y carbonatación debido a las condiciones ambientales. Entre otros factores, las temperaturas del entorno, de las tuberías y de la grifería, por ejemplo, debido a la radiación solar, así como las tolerancias de fabricación, influyen en la temperatura de salida real.

El aire presente tras la instalación primero debe salir gradualmente del sistema. Por este motivo, es posible que el chorro de agua con gas y agua caliente no tenga aún las propiedades deseadas en los primeros días. Sin embargo, esto se ajustará correctamente en el transcurso de los primeros días.

Este sistema prepara un agua con gas fina, de burbujas pequeñas, y ofrece una sensación de sabor diferente en comparación con los tipos convencionales de agua con gas, conservando toda la cantidad de gas. En caso de que el contenido de burbujas sea demasiado bajo, le recomendamos que reduzca la temperatura de la unidad de refrigeración, ya que el agua refrigerada puede absorber más CO_2 a menor temperatura.

Las figuras y las descripciones en estas instrucciones se utilizan para facilitar la comprensión. Es posible que su productose diferencie en algunos puntos de las representaciones.

Las indicaciones de instalación y las condiciones de colocación se pueden consultar en la instrucciones de instalación separadas. Si desea cambiar de lugar el producto o ya no dispone de las instrucciones de instalación, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO.
► Las direcciones de contacto pueden encontrase en el reverso de estas instrucciones

2. Seguridad

2.1 Indicaciones generales

Tenga en cuenta las siguientes indicaciones de seguridad!

- ► Para el uso seguro del producto será necesario que lea detenidamente las presentes y las demás instrucciones antes de la utilización del producto.
- ► Asegúrese de que el montaje cumple las leyes y prescripciones locales.
- ► Respete la secuencia de los pasos de trabajo.
- ► Observe las indicaciones de seguridad y las especificaciones de instalación.
- ► Tenga en cuenta los elementos de indicación de los componentes: los LED de la grifería y la pantalla de la unidad de refrigeración.
- ► Conserve las instrucciones y la información del producto para su uso posterior o para posteriores propietarios.

2.2 Uso previsto

La grifería y la unidad de refrigeración están diseñados para el uso en Alemania, Italia, Austria, Polonia, Portugal, España y Suiza. Utilice la grifería BLANCO drink.soda EVOL-S Pro solo en combinación con la unidad de refrigeración BLANCO drink.soda. Utilice la unidad de refrigeración BLANCO drink.soda solo en combinación con la grifería BLANCO drink.soda EVOL-S Pro. El sistema ha sido diseñado para el uso doméstico privado, habitualmente en el entorno de la cocina. No obstante, también puede utilizarse en lugares públicos, como p. ej. una oficina o una consulta médica. Sin embargo, esto conlleva requisitos adicionales en cuanto a la limpieza y al mantenimiento, que son responsabilidad del comprador. Cualquier uso que exceda el previsto o que sea distinto al indicado se considerará un uso indebido. BLANCO no asumirá ningún tipo de responsabilidad por los daños resultantes de un uso indebido.

2.3 Limitación del grupo de usuarios

El sistema podrá utilizarse por mayores de 8 años y por personas con discapacidades físicas, sensoriales o mentales, así como por personas sin experiencia ni conocimientos, siempre que vayan a ser supervisados o reciban instrucciones sobre el uso seguro el sistema y que comprendan los peligros que conlleva. Se prohíbe que los niños jueguen con el sistema. La limpieza y el mantenimiento por parte del usuario no deben realizarse por menores sin supervisión.

2.4 Instalación segura

⚠ ADVERTENCIA **¡Peligro de descarga eléctrica!**

¡La humedad penetrante puede provocar una descarga eléctrica!

- ▶ Utilice el aparato solamente en espacios cerrados.
- ▶ No exponga nunca el aparato a calor o humedad extremos.
- ▶ No utilice un limpiador de vapor o un limpiador de alta presión para limpiar el aparato.
- ▶ No sumerja nunca el aparato en agua u otros líquidos.
- ▶ No toque nunca la clavija de red con las manos mojadas.

¡El aislamiento dañado del cable de conexión a la red es peligroso!

- ▶ No ponga nunca el cable de conexión a la red en contacto con fuentes de calor.
- ▶ Asegúrese de que el cable no esté doblado ni aprisionado.
- ▶ Asegúrese de que el cable no entre en contacto con bordes afilados.
- ▶ No transporte el aparato sujetándolo por el cable de red.
- ▶ No tire del cable de red, sino sujete siempre la clavija de red directamente por el mango.
- ▶ Asegúrese de que el cable no se convierta en un peligro de tropiezo.

Piezas conductoras de tensión dentro de la unidad de refrigeración.

- ▶ No abra la unidad de refrigeración.

⚠ ADVERTENCIA **¡Peligro de asfixia!**

¡Peligro de muerte por inhalación de CO_2! Si se produce una salida de CO_2 debido a una fuga, puede acumularse en el armario de base y alcanzar allí concentraciones potencialmente mortales en zonas localizadas.

- ► No modifique el aparato y el cilindro de CO_2.
- ► Mantenga despejadas las aberturas de ventilación del armario de base.
- ► Evite que los niños jueguen en las inmediaciones del armario de base (p. ej., gateando dentro del armario de base).

⚠ ADVERTENCIA **¡Peligro de incendio!**

¡El circuito de refrigeración del aparato contiene agente refrigerante inflamable que puede salir si se producen daños en el circuito de refrigeración!

- ► Asegúrese de que las piezas pertenecientes al circuito de refrigeración no resulten dañadas.
- ► Si se producen daños en el circuito de refrigeración, evite las llamas abiertas y las fuentes de ignición y asegúrese de que haya una buena ventilación.

¡Es peligroso utilizar un cable de conexión a la red prolongado y adaptadores no aprobados!

- ► No utilice cables alargadores ni regletas de bases de enchufe múltiples.
- ► Utilice únicamente adaptadores y cables de conexión a la red aprobados por el fabricante.
- ► Si el cable de conexión a la red es demasiado corto y no se dispone de un cable de conexión a la red más largo, póngase en contacto con una empresa especializada en electricidad para que adapte la instalación doméstica.

¡Las regletas de bases de enchufe múltiples o las fuentes de alimentación portátiles pueden sobrecalentarse y provocar un incendio!

- ► No coloque regletas de bases de enchufe múltiples o fuentes de alimentación portátiles en la parte trasera del aparato.

ADVERTENCIA **¡Peligro por campo magnético!**

El soporte del cabezal rociador incluye un imán potente. Este campo magnético puede perjudicar la función de los marcapasos o de otros implantes electrónicos!

► Los pacientes que lleven este tipo de aparatos deberán mantener una distancia mínima de 25 cm.

ADVERTENCIA **¡Peligro de explosión!**

¡Los cilindros de CO_2 están sometidos a presión!

► Proteja los cilindros de CO_2 contra la luz solar, las fuentes de calor y el calentamiento excesivo.

Agua potable

Para las personas inmunodeprimidas o los bebés, se recomienda hervir el agua para consumo personal. Cuando se utiliza un filtro con descalcificación, el agua del filtro se enriquece con sodio y, por tanto, puede causar problemas a las personas sensibles al sodio o a los bebés. En caso necesario, consulte con un médico o póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO.

► véase al dorso.

Higiene

El sistema está diseñado para un uso regular. Si no se extrae agua tratada durante un periodo de cinco o más días, pueden producirse problemas de higiene y se recomienda extraer cuatro litros de agua sin gas y, a continuación, cuatro litros de agua con gas. Si no se extrae agua tratada durante tres semanas, el sistema requiere una limpieza electrónica y el cambio del filtro.

► véase la pág. 150.

En caso de solicitud de ebullición por parte de un organismo oficial o si existe el conocimiento de la contaminación del agua de red, ponga el sistema fuera de servicio desconectándolo del suministro de corriente. Cuando el agua de red vuelva a cumplir las normativas locales y sea higiénicamente inofensiva, debe realizarse la limpieza y el cambio del filtro. ► véase la pág. 150.

3. Prevención de daños materiales

Los daños, el montaje incorrecto y las reparaciones inadecuadas pueden provocar fugas y daños materiales de consideración.

- ► Coloque los cables y los tubos de manera que no puedan producirse daños. Especialmente al utilizar un sistema de residuos, será necesario asegurarse de que los cables y los tubos no se quedan enganchados y que no pueden resultar dañados.
- ► Nunca ponga el aparato en funcionamiento si está dañado.
- ► Las reparaciones en el aparato deberán realizarse exclusivamente por personal especializado formado.
- ► Sustituya correctamente las piezas dañadas.
- ► Utilice solo piezas de recambio originales para la reparación del aparato.
- ► En el aparato deberán utilizarse, exclusivamente, los cilindros de CO_2 originales de BLANCO con una cantidad de llenado estándar de 425 g.
- ► El tubo de unión azul para agua potable refrigerada/filtrada se adjunta suelto con la grifería. Solo éste puede utilizarse como conexión entre la unidad de refrigeración y la grifería. Este tubo no debe doblarse ni acortarse, ya que de lo contrario el aparato ya no funcionará correctamente.
- ► Después del transporte del sistema hasta el lugar de instalación, la unidad del armario de base debe reposar durante 6 horas en la posición de montaje. ¡La instalación puede prepararse, pero el suministro de corriente para la unidad del armario de base no debe conectarse hasta que haya transcurrido un tiempo de espera de 6 horas!

3.1 Antes del primer uso

Tras la instalación, la unidad de refrigeración debe limpiarse antes de utilizarlo por primera vez. El adaptador EasyClean y el tapón EasyClean necesarios vienen incluidos con el sistema.

- ► Encontrará las instrucciones de limpieza a partir de la página 150.

3.2 Inspecciones anuales

Compruebe al menos anualmente las alimentaciones de manguera a la grifería y a la unidad de refrigeración y carbonatación. Cualquier fuga en este punto provocará daños inmediatos en el agua. En caso necesario, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO.

- ► Compruebe la estanqueidad de las tuberías de conexión y las conexiones.
- ► Compruebe que no penetre agua hasta el cable de corriente o en la fuente de corriente.
- ► Compruebe que el cable de conexión de red está intacto.
- ► Realice una comprobación para detectar si el producto presenta anomalías.

3.3 CO_2

No utilice el sistema durante un periodo prolongado con un cilindro de CO_2 vacío o sin insertar, ya que esto puede provocar daños por agua. Para el transporte del aparato, debe extraerse el cilindro de CO_2.

En el aparato deberán utilizarse, exclusivamente, los cilindros de CO_2 originales de BLANCO con una cantidad de llenado estándar de 425 g. Al enroscar los cilindros, asegúrese siempre de que queden insertados de manera estanca. Por seguridad, apriételos un poco más después de insertarlos. Durante el enroscado puede producirse un ligero silbido y el escape de pequeñas cantidades de CO_2, lo cual no supone ningún problema.

4. BLANCO drink.soda EVOL-S Pro

4.1 Artículos suministrados

1 Grifería
2 Fregadero
3 Cajón
4 Contenedor de residuos
5 Unidad de refrigeración y carbonatación

*2/3/4 no forman parte del sistema de agua con gas

4.2 Unidad de refrigeración y carbonatación

6 Pantalla

7 Tapa frontal

8 Duración restante del filtro (en %)

9 Capacidad restante de CO_2 (en %)

10 Cilindro de CO_2

11 Filtro

12 Adaptador EasyClean

13 Tapón EasyClean con tableta de limpieza integrada

14 Placa de características

4.3 Grifería

¡AVISO!
¡Coloque la salida de agua siempre encima del fregadero para evitar que se produzcan daños ocasionados por el agua!

1 Botón de conmutación del tipo de chorro (agua del grifo)

2 Cabezal rociador móvil con salida de agua del grifo

3 Grifo del agua con gas

4 Unidad de control del agua con gas

5 Palanca de mando para agua del grifo fría y caliente

4.4 Unidad de control del agua con gas

6 LED de indicación del estado de funcionamiento

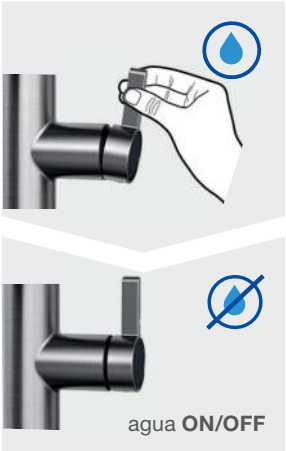
7 Activador de control táctil (sensor)

8 Rueda de regulación del tipo de agua con gas

9 Mando giratorio para la cantidad de agua con gas

5. Manejo

5.1 Agua del grifo fría y caliente



5.2 Agua con gas

La dispensación de agua con gas se realiza a través de la salida separada.

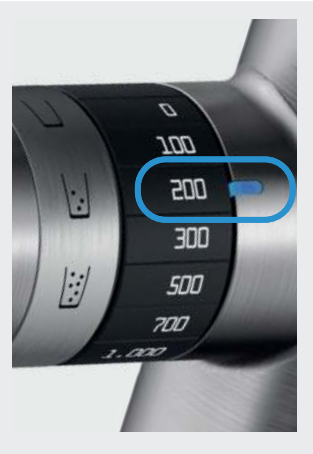
Agua carbonatada sin gast / con gas suave / con gas fuerte

Cantidad deseada de agua con gas en mililitros.

Toque el sensor lateral para activar la dispensación de agua com gás.

El paso de agua puede detenerse en todo momento a través del sensor lateral. Después de interrumpir o finalizar la dispensación de agua con gas suave o fuerte, el sistema se enjuaga, brevemente, con agua sin gas.

5.3 LED de la unidad de control de agua con gas



El indicador LED azul se enciende:
Estado de reposo.

El indicador LED azul parpadea:
Se sirve agua con gas.

Para apagar la grifería solo hay que situar el mando giratorio en '0'.

El indicador LED azul está apagado: **La grifería está apagada.**

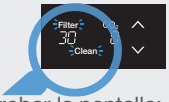
El indicador LED azul parpadea rápido:

El cilindro de CO_2 tiene que sustituirse o la limpieza y el cambio de filtro están próximos.

Comprobar la pantalla: es necesario realizar el cambio del cilindro de CO_2 (0 %) (▶ pág. 148) o hay que realizar la limpieza y el cambio de filtro pronto (10 %).

El indicador LED rojo se enciende:

Mensaje activo de error, es necesario realizar la limpieza y el cambio de filtro, o en la pantalla se ha seleccionado un punto de menú. Además, durante el proceso de limpieza se ilumina en rojo.



Comprobar la pantalla: es necesario realizar la limpieza y el cambio de filtro (▶ pág. 150).

O bien: hay una avería pendiente (▶ pág. 156).

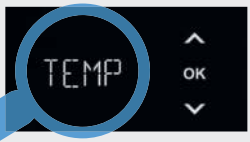
El indicador LED rojo parpadea:

El aparato está en modo de limpieza.

5.4 Pantalla de la unidad de refrigeración y carbonatación

Solo obtendrá un agua con gas óptima a una temperatura de entre 4 y 5 °C. Cuanto mayor sea la temperatura, menos intensidad tendrá su agua con gas.

Estado de funcionamiento normal con indicación de la duración restante del filtro y de CO_2 (en %). La cifra izquierda indica la duración restante del filtro. La cifra derecha indica la capacidad restante del cilindro de CO_2.



Después de confirmar con 'OK', se muestra la temperatura deseada ajustada en la unidad de refrigeración y carbonatación, la cual puede modificarse entre 4 y 10 °C con las teclas de flecha. Hay que tener en cuenta: el aparato requiere un poco de tiempo para alcanzar la temperatura ajustada.

Después de confirmar con 'OK', el aparato indica 'CON OFF'. Con las teclas de flecha puede conmutar a 'CON ON', 'CON RES' o 'BACK' y confirmar con 'OK'. Para volver al menú, seleccione 'BACK' y confirme con 'OK'.

Para restablecer los ajustes de fábrica, mantenga la tecla 'OK' pulsada durante 3 segundos. Hay que tener en cuenta: así también se restablecerá el temporizador para la limpieza. Como consecuencia pueden producirse problemas de higiene. Por lo tanto, se recomienda realizar una limpieza cada vez que se restablezca el sistema.

Para iniciar la calibración, mantenga la tecla 'OK' pulsada durante 3 segundos. La rutina de calibración se iniciará automáticamente y, así, puede volver a ajustar los datos de las cantidades (véase la pág. 153). El mando giratorio de la grifería no debe encontrarse en la posición '0' al iniciar el proceso de calibración.

6. Aplicación BLANCO UNIT

Indicaciones de uso de la aplicación BLANCO Unit

Con la aplicación BLANCO UNIT se pueden conectar productos BLANCO que tengan la opción de conectividad para utilizar funciones adicionales. Además, la aplicación BLANCO UNIT ofrece asistencia durante el manejo, el mantenimiento y los cuidados de su producto, y permite el contacto directo con el Servicio Técnico de BLANCO.

La aplicación BLANCO Unit le permite controlar aún mejor el sistema y le ofrece opciones de ajuste adicionales, como por ejemplo:

- ▶ Ajustes individuales de cantidades y tipos de agua
- ▶ Pedido de consumibles directamente desde su dispositivo móvil
- ▶ Mensajes de error y avisos en tiempo real directamente a su dispositivo móvil
- ▶ Realización de la limpieza y del cambio de filtro con apoyo gráfico directamente en su dispositivo móvil
- ▶ ¡Y mucho más!

El software está disponible en las correspondientes plataformas de descarga de aplicaciones para iOS y Android.

Consíguelo en el App Store

DESCARGAR EN Google Play [1]

Puede consultar las indicaciones de uso de la aplicación en la descrip
BLANCO Unit.

1 Google Play y el logotipo de Google Play son marcas comerciales de Google LLC; Apple y el logotipo de Apple son marcas comerciales de Apple Inc., ambas registradas en Estados Unidos y otros países.

7. Sustitución del cilindro de CO_2

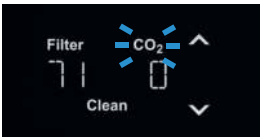
El indicador LED azul en la grifería parpadea rápido.

En la pantalla parpadea 'CO_2':

Es necesario cambiar el cilindro de CO_2.

Abrir la tapa.

En el aparato deberán utilizarse, exclusivamente, los cilindros de CO_2 de BLANCO con una cantidad de llenado estándar de 425 g.



El símbolo de CO_2 parpadea y la duración restante de CO_2 se encuentra en 0 %: el cilindro de CO_2 está vacío.

Por lo general, el cilindro de CO_2 aún tiene una cantidad residual de CO_2, a pesar de que la indicación muestre 0 %. Por lo tanto, el aparato puede seguir usándose mientras no se produzca un cambio negativo en el resultado del agua con gas. En caso de que el contenido de ácido carbónico se redujera considerablemente o la presión del agua con gas no fuese suficiente, será necesario cambiar el cilindro sin demora.

La sustitución del cilindro de CO_2 se realiza fácilmente.

Retirar el cilindro de CO_2 vacío.
Es normal que se produzca un ligero silbido.

Asegurar la posición correcta del cilindro de CO_2.

Confirmar la sustitución, manteniendo pulsada la tecla 'CO_2' durante 3 segundos.

Insertar el nuevo cilindro de CO_2.

La posición correcta es importante: al insertar el cilindro, enroscarlo hasta el tope mecánico. A continuación, girar 1/4 de vuelta más, para que el cilindro esté firmemente apretado.

La duración de CO_2 se ha restablecido y el sistema vuelve a estar listo para su uso.

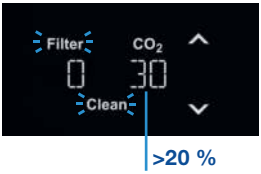
Puede pedir los cilindros de CO_2 cómodamente a través de la tienda online de BLANCO (blanco.com/soda).

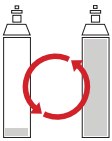
8. Limpieza y cambio del filtro

Si finaliza la duración del filtro o se requiere una limpieza, parpadean los símbolos 'Clean' y 'Filter'. Tiene que limpiarse el sistema e insertarse un nuevo filtro.

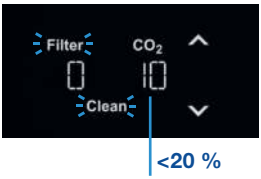
El proceso de limpieza dura aproximadamente 60 minutos.

Para la limpieza se requiere un nivel de llenado del cilindro de **CO_2 de al menos un 20 %.**





Menos del 20 %: El cilindro tiene que cambiarse antes de la limpieza.



¡ATENCIÓN!

REGLA 3 SEMANAS:
Si durante tres semanas no se extrae agua con gas, también será necesario realizar la limpieza y cambiar el filtro.

REGLA 6 MESES:
El sistema tiene que limpiarse cada seis meses, independientemente de la duración restante del filtro.

Abrir la tapa.
Retirar el filtro antiguo.
En caso necesario, el filtro del aparato puede inclinarse hacia delante.

¡ATENCIÓN!
¡IMPORTANTE!

Durante la limpieza, NO desconectar el aparato de la corriente NI cerrar la alimentación de agua.

Para evitar daños ocasionados por el agua, las dos salidas de agua deben colocarse siempre encima del fregadero.

Para la limpieza se requieren el adaptador EasyClean y el tapón EasyClean, que se incluyen con el sistema.

Los tapones EasyClean están disponibles en la tienda online de BLANCO para futuros procesos de limpieza. El adaptador de limpieza está previsto para un uso múltiple.

⚠ PRECAUCIÓN ¡No es agua potable!

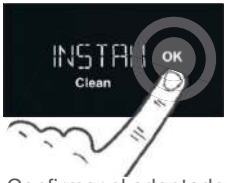
No beber el agua utilizada para el enjuague hasta que haya finalizado completamente el proceso de limpieza!

Para iniciar la limpieza, pulsar 'Clean'.

3 segundos

Para iniciar la limpieza, mantener la tecla 'OK' pulsada durante 3 segundos.

En cuanto aparezca 'INSTALL' en la pantalla, insertar el adaptador EasyClean (con el tapón EasyClean colocado) en el soporte del filtro.



Confirmar el adaptador EasyClean mediante 'OK'. A continuación, el sistema vacía todos los depósitos, lo que produce ligeras salpicaduras por la salida del agua con gas. Esto es completamente normal.

Durante el proceso de limpieza parpadea 'CLEAN' en la pantalla.

~ 25 min.

En cuanto se encienda 'Filter INSTALL' en la pantalla, puede insertarse un nuevo filtro.

Desatornille el adaptador EasyClean con EasyClean Tab del soporte.

El inserto (tapón EasyClean) está previsto para un solo uso:

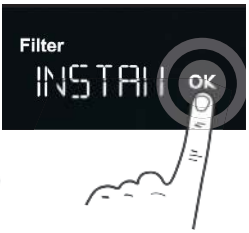
Retirar el tapón EasyClean del adaptador y reciclarlo. Guardar el adaptador.

Enroscar el filtro con dos vueltas, aproximadamente. Al insertar el nuevo filtro, será necesario asegurarse de que se está colocando recto, no torcido. En caso necesario, el filtro del aparato puede inclinarse hacia delante para enroscarse y desenroscarse.

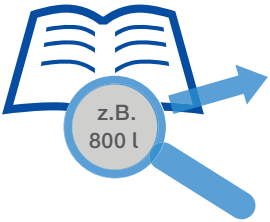
⚠ PRECAUCIÓN ¡No es agua potable!

No beber el agua utilizada para el enjuague hasta que haya finalizado completamente el proceso de limpieza!

Enroscar el filtro hasta el tope, de manera que ya no pueda verse la fijación roscada.

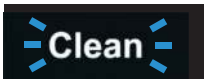


Confirmar el nuevo filtro insertado mediante 'OK'.



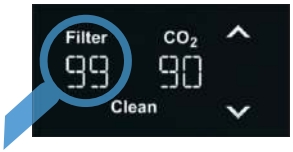
Leer la capacidad del filtro en la documentación del filtro. Introducir la cifra manualmente.
Confirmar con 'OK'.

⚠ En los filtros con descalcificación, debe conocerse la dureza del agua local para la correcta lectura de la capacidad del filtro. Tenga en cuenta que mediante un sistema de desendurecimiento central del agua cambia el valor en su ámbito doméstico y que ya no corresponde al valor de su compañía abastecedora de agua.



Durante el proceso de limpieza parpadea 'CLEAN' en la pantalla.

~ 35 min.



La duración restante del filtro se ha restablecido y vuelve a indicar un 99 %. El sistema se ha limpiado y vuelve a estar listo para el funcionamiento. ✓

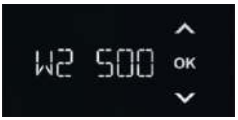
Nota:
En el programa de limpieza se consume CO_2. Este valor se resta, automáticamente, de la capacidad restante. Por lo tanto, es completamente normal que exista una diferencia con respecto al valor previo a la limpieza.

9. Calibración

La pantalla indica 'W1 500' para la primera dispensación de 500 ml. Coloque el recipiente medidor debajo de la salida de agua con gas y confírmelo pulsando 'OK'.

El sistema dispensa 500 ml y se detiene automáticamente. A continuación, utilice las teclas de flecha para ajustar el valor que puede leer en el recipiente medidor y confírmelo mediante 'OK'.

La pantalla indica 'W2 500' para la segunda dispensación de 500 ml. Vacíe el recipiente medidor y vuelva a colocarlo debajo de la salida de agua con gas y confírmelo pulsando 'OK'.



El sistema vuelve a dispensar 500 ml y se detiene automáticamente. A continuación, utilice las teclas de flecha para ajustar el valor que puede leer en el recipiente medidor y confírmelo pulsando 'OK'.

Su sistema se ha ajustado óptimamente y las cantidades dispensadas vuelven a corresponderse con las cantidades ajustadas en la grifería.

10. Accesorios

10.1 Gama de filtros

Todos los cartuchos de filtros y demás accesorios pueden encontrarse en **blanco.com/soda** y adquirirse cómodamente a través de la tienda online.

En caso de una dureza de agua superior a 12 °dH, el sistema requiere un filtro 'Soft' de BLANCO con descalcificación.

La alimentación del agua de grifo está completamente separada del agua con gas, por lo que el agua del grifo no se filtra. El agua con gas se filtra en los tres tipos de agua (sin gas/con gas suave/con gas fuerte).

10.2 Accesorios de limpieza

BLANCO Artículo	Accesorios de limpieza
526263	Tapón EasyClean con tableta de limpieza integrada (un solo uso; para cada limpieza se requiere un nuevo tapón EasyClean).
526262	Adaptador EasyClean (puede reutilizarse para cada limpieza).

11. Datos técnicos

Especificaciones eléctricas de la unidad de refrigeración y carbonatación BLANCO

Conexión:	Base de enchufe con conector a tierra, con protección por fusible de 10 o 16 A. El sistema cuenta con un fusible interno de 10 A en la pared trasera de la carcasa.
Alimentación de corriente:	230 V CA/50 Hz
Consumo de potencia máx.:	190 W
Tipo de protección:	IP21
Humedad relativa del aire:	máx. 85 %
Desconexión de seguridad de la bomba:	aprox. 5 min

Especificaciones sanitarias:

Contenido de agua refrigerada en la unidad de refrigeración y carbonatación:	1,4 litros
Presión de servicio del sistema:	máx. 10 bar
Paso a 3 bar de presión de caudal:	aprox. 1,5 l/min
Temperatura ambiente:	16 - 43 °C
Temperatura	
Entrada de agua a la unidad de refrigeración y carbonatación:	máx. 30 °C
Temperatura del agua refrigerada:	aprox. 4 - 10 °C

Potencia de extracción/bombeo	aprox. 120 litros/ora

Potencia de refrigeración:

Continuamente a Δ T de 10 K (temperatura de salida del agua aprox. 4-10 °C):	8 litros/hora

Tecnología de refrigeración:

Compresor:	3,5 ccm
Potencia de refrigeración continua:	min. 80 kcal
Refrigerante:	R600a, 20 g

Tipo de control de refrigeración:	Termostato electrónico

Dimensiones de la unidad de refrigeración y carbonatación BLANCO:

Altura:	440 mm
Ancho:	200 mm
Profundidad:	490 mm

Peso:

Peso del aparato:	17 kg
Peso de envío:	24 kg

12. Averías

12.1 Mensajes de avería

Averías		Posibles causas	Subsanación de la avería
Error 1	Tiempo de funcionamiento de la bomba excedido	• No hay agua en la conexión del aparato • Entrada de agua insuficiente hacia el conducto de alimentación • La válvula angular (instalación doméstica) no está completamente abierta • Cilindro de CO_2 enroscado antes de alcanzarse el nivel de llenado inicial de agua • Manguera de alimentación doblada • No hay ningún filtro insertado o el filtro no se ha insertado correctamente	• Desconectar la alimentación de corriente • Comprobar que el filtro se haya instalado correctamente (▶ véase la pág. 152) • Abrir la válvula angular • Comprobar la existencia de pliegues en las mangueras de alimentación • Purgar el sistema (▶ véase la pág. 159) • Volver a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos • Confirmar la avería en la pantalla mediante 'OK'
Error 2	Fuga/humedad dentro del aparato	• Hay fugas o humedad dentro de la unidad de refrigeración y carbonatación	• Desconectar la alimentación de corrient • Comprobar la existencia de fugas/humedad en el armario inferior • Inclinar el aparato hacia delante y comprobar si sale agua • Si no se detecta ninguna fuga/ • humedad, volver a establecer la alimentación de corriente después de 30 minutos • Confirmar la avería en la pantalla mediante 'OK' • Si el error no puede confirmarse, será necesario cerrar la válvula angular y ponerse en contacto con el servicio de atención al cliente

Averías		Posibles causas	Subsanación de la avería
Error 3	Sin comunicación con la grífería	• El cable de señalización entre la grifería y la unidad de agua con gas no está (correctamente) insertado • Cable de señalización dañado • Unidad de control de la grifería dañada	• Confirmar la avería en la pantalla mediante 'OK' • Si esto no fuese posible: Desconectar la alimentación de corriente • Comprobar la conexión de enchufe del cable de señalización • Comprobar la existencia de daños en el cable de señalización • Comprobar la existencia de daños en la unidad de control • Volver a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos • Confirmar la avería en la pantalla mediante 'OK'
Error 4		• Fallo del aparato • Fallo del hardware • Avería de un componente dentro del aparato	• Desconectar la alimentación de corriente • Volver a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos • Confirmar la avería en la pantalla mediante 'OK'
Error 5			
Error 6			
Error 7			
Error 8			
Error 9	Sobrecalenta-miento	• Temperatura ambiente demasiado alta • Armario inferior sin ventilación	• Desconectar la alimentación de corriente • Ventilar el armario inferior • Dejar que la unidad de agua con gas se enfríe durante 30 minutos • Confirmar la avería en la pantalla mediante 'OK' • Si el fallo se produce de manera recurrente: instalar una rejilla/ranura de ventilación en el armario inferior

12.2 Otras averías

Averías		Posibles causas	Subsanación de la avería
Sin reacción al control de la grifería (LED azul)	Comunicación defectuosa con la grífería	• Señal incorrecta	• Desconectar y volver a conectar el cable de señalización en la unidad de refrigeración y carbonatación
Ilustraciones incorrectas en la pantalla	Comunicación defectuosa con la pantallay	• Manejo incorrecto • Señal incorrecta	• Desconectar la alimentación de corriente, esperar 15 segundos, volver a establecer la alimentación de corriente
La grifería gotea después de la salida de agua con gas			• Realizar una calibración (▶ véanse la pag. 146 y la pág. 153) • Comprobar los conductos de agua con gas • Ajustar la longitud de los conductos de agua con gas (contacta con el servicio de atención al cliente
Por la salida de agua con gas solo sale CO_2		• Puede haber aire o CO_2 en el sistema, porque: • El filtro no se ha insertado correctamente • La válvula angular está cerrada • La alimentación de agua está averiada • El filtro se ha reinsertado	• Purgar el sistema (▶ véase la pág. 159) • Comprobar que el filtro se haya instalado correctamente (▶ véase la pág. 150) • Comprobar la alimentación de agua
El grifo de agua con gas escupe el chorro/no hay un chorro uniforme de agua con gas			
El chorro del agua con gas es demasiado débil		• Cilindro de CO_2 vacío	• Purgar el sistema (▶ véase la pág. 159) • Cambiar el cilindro de CO_2
Las cantidades dispensadas no coinciden con las cantidades preseleccionadas		• El cilindro de CO_2 no está correctamente insertado • Cilindro de CO_2 vacío • Calibración (aún) sin realizar	• Comprobar el grado de llenado del cilindro de CO_2 • Comprobar el asiento correcto del cilindro de CO_2. En caso necesario, extraer el cilindro de CO_2 y volverlo a insertar. Al insertar el cilindro, enroscarlo hasta el tope mecánico. • A continuación, girar 1/4 de vuelta más, para que el cilindro esté firmemente apretado. • Realizar una calibración del sistema (▶ véanse la pag. 146 y la pág. 153)

13. Purga del sistema

Si en el sistema se hubiese acumulado demasiado aire o CO_2, será necesario purgarlo:

- ► Retire el cilindro de CO_2.
- ► Extraiga agua sin gas, hasta que por la grifería salga un chorro de agua recto y claro.
- ► A continuación, extraiga otros dos litros más de agua sin gas.
- ► Extraiga agua carbonatada con gas fuerte, hasta que por la grifería salga un chorro de agua recto y claro.
- ► A continuación, extraiga otros dos litros más de agua carbonatada con gas fuerte.
- ► Vuelva a insertar el cilindro de CO_2.
- ► Extraiga agua carbonatada con gas fuerte, hasta que el chorro de agua vuelva a corresponderse con el chorro habitual de agua carbonatada con gas fuerte.
- ► Su sistema vuelve a estar listo para el funcionamiento.

Tenga en cuenta que, después de la instalación, el aparato necesita un tiempo para enfriar el sistema completo. El sistema alcanzará los valores deseados después de 1 a 2 días.

Si, a continuación, el sistema siguiera sin funcionar correctamente, puede vaciarse y purgarse por completo. Para ello, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO.

14. Limpieza

El aparato requiere una limpieza higiénica cíclica de los depósitos y conductos de agua internos.

Cuando la limpieza sea necesaria, se indicará correspondientemente en la pantalla.

- ► Véase el apartado „8. Limpieza y cambio del filtro“ desde la página 150).

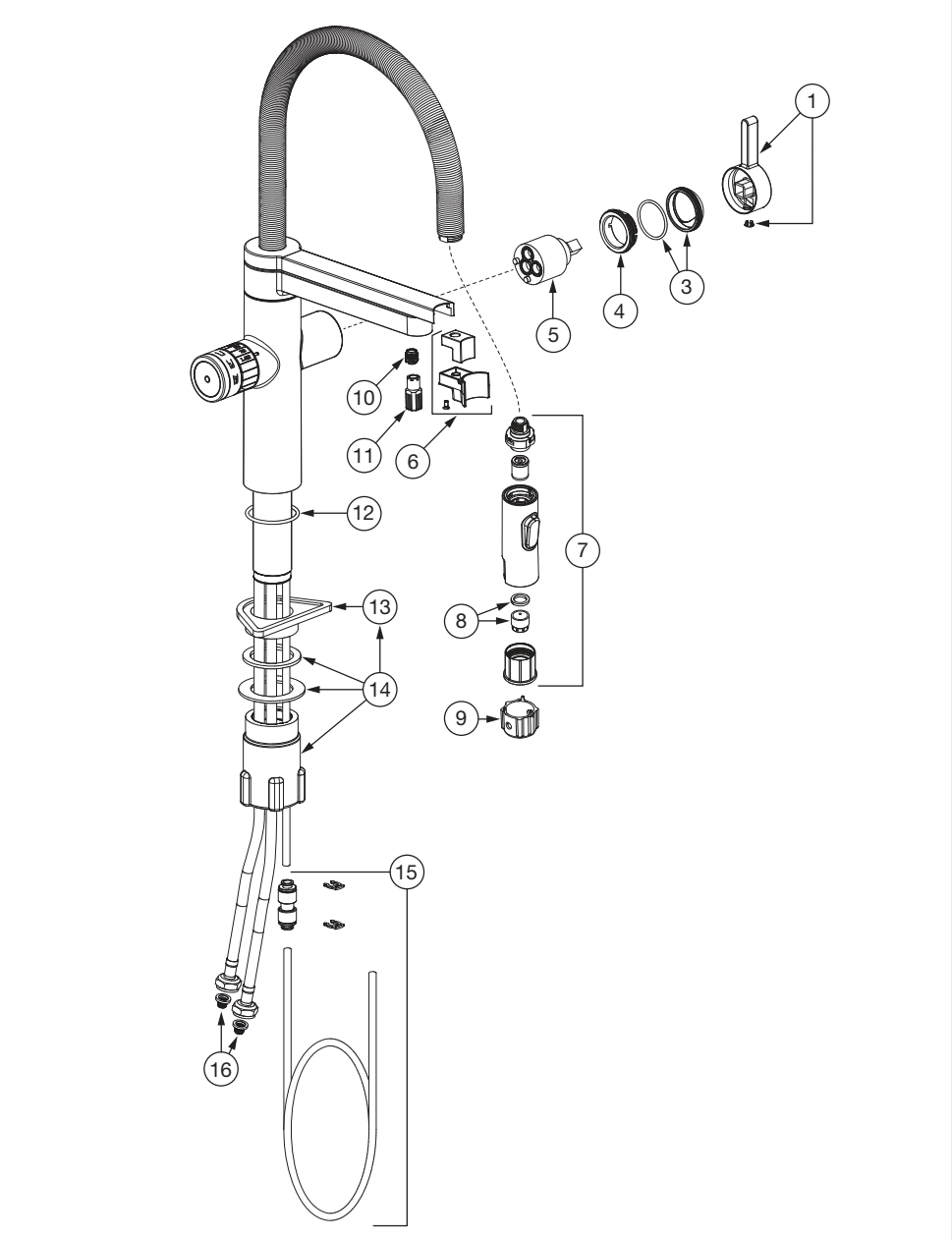
Con un paño húmedo puede limpiar la parte exterior del aparato y la zona debajo de la tapa frontal. Asegúrese de que no entra agua en el aparato y de que no se humedecen los conectores de la alimentación de corriente.

Para la limpieza de las superficies, no emplee detergentes abrasivos ni con cloro.

Para la limpieza de la grifería, se recomienda el aerosol BLANCO DailyClean (n.º de artículo 526305), que también puede pedir cómodamente en la tienda online de BLANCO.

15. Piezas de recambio

Grifería BLANCO drink.soda EVOL-S Pro



Encontrará todas las piezas de recambio con el número de posición en la tienda online de BLANCO.

16. Conformidad

El sistema cumple los requisitos de las directivas aplicables. En BLANCO puede solicitarse una declaración de conformidad.

17. Eliminación

17.1 Eliminación de los filtros usados

El material de adsorción utilizado no debe regenerarse ni reutilizarse.
► Elimine los filtros usados con los residuos sobrantes.

17.2 Desmantelamiento

El procedimiento para poner fuera de servicio se describe en las instrucciones de instalación.
► Véase el capítulo 5 'Desmantelamiento'.

¡Deje este tipo de trabajos siempre en manos de personal especializado!

17.3 Eliminación de la grifería y de la unidad de refrigeración

Sus obligaciones legales para evitar desperdicios y proteger su salud y el medioambiente:
► Entregue los productos en un punto de recogida. NO lo tire con los residuos normales/residuos sobrantes sin separar.

Los distribuidores recogerán los productos sin coste alguno.

18. Servicio de atención al cliente & piezas de recambio

Puede encontrar repuestos en la tienda BLANCO de blanco.com introduciendo el número de serie. Este se encuentra en la placa de características.

Si, contra todo pronóstico, surgiera alguna pregunta, solo tiene que ponerse en contacto con nuestro servicio de atención al cliente BLANCO.
► Las direcciones de contacto pueden encontrase en el reverso de estas instrucciones

Conteúdo

1. Sobre estas instruções **164**
1.1 Serviço de assistência ao cliente 164
1.2 Introdução 164
2. Segurança **165**
2.1 Indicações gerais 165
2.2 Utilização pretendida 165
2.3 Restrição do grupo de utilizadores 166
2.4 Utilização segura 166
3. Evitar danos materiais **169**
3.1 Antes da primeira utilização 169
3.2 Inspeções anuais 169
3.3 CO_2 169
4. BLANCO drink.soda EVOL-S Pro **170**
4.1 Visão geral do produto 170
4.2 Unidade de refrigeração e carbonatação 171
4.3 Torneira 172
4.4 Unidade de controlo da água com gás 173
5. Funcionamento **174**
5.1 Água fria e quente da torneira 174
5.2 Água com gás 175
5.3 LED da unidade de controlo da água com gás 176
5.4 Visor da unidade de refrigeração e carbonatação 178
6. Aplicação BLANCO UNIT **179**
7. Substituição do cilindro de CO_2 **180**
8. Limpeza e substituição do filtro **182**
9. Calibração **185**
10. Acessórios **186**
10.1 Portefólio de filtros 186
10.2 Acessórios de limpeza 186
11. Dados técnicos **187**
12. Avarias **188**
12.1 Mensagens de avaria 188
12.2 Outras avarias 190
13. Purgar o ar do sistema **191**
14. Limpeza **191**
15. Peças sobresselentes **192**
16. Conformidade **193**
17. Eliminação **193**
17.1 Eliminar os filtros usados 193
17.2 Colocação fora de serviço 193
17.3 Eliminar a torneira e a unidade de refrigeração 193
18. Apoio ao cliente & peças de reposição **193**

1. Sobre estas instruções

1.1 Serviço de assistência ao cliente

Esperamos que goste de utilizar o nosso produto BLANCO drink.soda EVOL-S Pro.

As nossas instruções de montagem e de utilização estão estruturadas de forma a que não tenha problemas em operar o nosso produto.

Se, no entanto, surgir alguma dúvida, basta contactar o nosso serviço de assistência ao cliente BLANCO.
► Os endereços de contacto encontram-se no verso das presentes instruções.

Pode, também, entrar em contacto connosco por escrito.
► Para isso, utilize o formulário de contacto no nosso website: blanco.com

1.2 Introdução

Prezado utilizador,

Muito obrigado por escolher o sistema de água BLANCO drink.soda EVOL-S Pro! Ele filtra e refrigera a água da torneira e adiciona gás carbónico, se desejar. Assim, tem ao seu dispor saborosa água com gás.

A água da torneira convencional e os tipos de água refinada (sem gás/com gás moderado e com gás) são fornecidas separadamente em dois pontos de distribuição distintos na torneira.

Tenha em atenção que, após a instalação, o aparelho requer algum tempo para arrefecer todo o sistema. O sistema atinge os resultados de refrigeração e gaseificação pretendidos apenas após 1 ou 2 dias.

Devido às condições ambientais a temperatura de saída pode diferir dos valores definidos na unidade de refrigeração e carbonatação. A temperatura de saída real é influenciada, entre outros, pela temperatura ambiente, dos tubos e da torneira, p. ex., devido à radiação solar, bem como pelas tolerâncias de fabrico.

O ar presente após a instalação deve sair gradualmente do sistema. Por isso, nos primeiros dias, o jato de água borbulhante pode não apresentar as características desejadas. No entanto, isso se ajustará corretamente ao longo dos primeiros dias.

A água com gás fornecida por este sistema tem bolhas muito finas e oferece uma sensação de sabor diferente em comparação com os tipos habituais de água com teor de gás total. Se o teor de gás for considerado demasiado baixo, a temperatura da unidade de refrigeração deve ser primeiro reduzida, uma vez que a água pode absorver mais CO_2 a temperaturas mais baixas.

As ilustrações e descrições contidas neste manual servem para facilitar a compreensão. O seu produto pode diferir em alguns pontos das ilustrações.

As instruções de instalação e condições de montagem podem ser consultadas no manual de instalação separado. Se pretender instalar o produto noutro local ou se já não tiver o manual de instalação, contacte o serviço de apoio ao cliente da BLANCO.
► Os endereços de contacto encontram-se no verso das presentes instruções.

2. Segurança

2.1 Indicações gerais

Respeitar os seguintes avisos de segurança!

- ► Para garantir a instalação e utilização seguras do produto, leia atentamente estas instruções e as informações do produto incluídas antes de o instalar ou utilizar.
- ► Certifique-se de que a montagem está em conformidade com as leis e regulamentos locais.
- ► Respeite a sequência dos passos de trabalho.
- ► Respeite os avisos de segurança e as especificações de instalação e utilização.
- ► Preste atenção aos elementos de visualização dos componentes: o LED da torneira e o ecrã da unidade de refrigeração.
- ► Conserve as instruções e as informações do produto para utilização posterior ou para os proprietários seguintes.

2.2 Utilização pretendida

A torneira e a unidade de refrigeração foram concebidas para utilização na Alemanha, Itália, Áustria, Polónia, Portugal, Espanha e Suíça. Utilizar a torneira BLANCO drink.soda EVOL-S Pro apenas em conjunto com a unidade de refrigeração BLANCO drink.soda. Utilizar a unidade de refrigeração BLANCO drink.soda apenas em conjunto com a torneira BLANCO drink.soda EVOL-S Pro. O sistema foi concebido para utilização em habitações particulares, normalmente na área da cozinha. No entanto, também pode ser utilizado em locais públicos, como escritórios ou clínicas. Estas utilizações estão sujeitas a requisitos adicionais relativos à limpeza e manutenção, da responsabilidade da entidade exploradora. Qualquer utilização para além da utilização prevista ou qualquer outra utilização é considerada utilização indevida. A BLANCO não assume qualquer responsabilidade por danos decorrentes da utilização incorreta.

2.3 Restrição do grupo de utilizadores

Este sistema pode ser utilizado por crianças com mais de 8 anos, bem como por pessoas com capacidades físicas, sensoriais ou mentais reduzidas ou com falta de experiência e conhecimentos, caso sejam supervisionadas ou instruídas sobre a utilização segura e tenham compreendido os perigos daí resultantes. As crianças não podem brincar com o sistema. A limpeza e a manutenção pelo utilizador não podem ser realizadas por crianças sem supervisão.

2.4 Utilização segura

AVISO **Perigo de choque elétrico!**

A penetração de humidade pode provocar um choque elétrico!

- ► Utilizar o aparelho apenas em espaços fechados.
- ► Nunca expor o aparelho a calor ou humidade extremos.
- ► Não utilizar uma máquina de limpeza a vapor ou uma máquina de limpeza a alta pressão para limpar o aparelho.
- ► Nunca mergulhar o aparelho em água ou noutros líquidos.
- ► Nunca tocar na ficha de alimentação com as mãos molhadas.

O isolamento danificado do cabo de ligação à rede elétrica é perigoso!

- ► Nunca colocar o cabo de ligação à rede elétrica em contacto com fontes de calor.
- ► Garantir que o cabo não está dobrado ou preso.
- ► Certifique-se de que o cabo não entra em contacto com arestas vivas.
- ► Não transportar o aparelho pelo cabo elétrico.
- ► Não puxe o cabo elétrico, segure sempre a ficha diretamente pela pega.
- ► Certifique-se de que o cabo não se torna um risco de tropeçar.

Peças condutoras de tensão no interior da unidade de refrigeração!

- ► Não abrir a unidade de refrigeração.

AVISO **Perigo de asfixia!**

Existe perigo de vida em caso de inalação de CO_2! Se existir uma fuga de CO_2, este pode acumular-se no armário inferior e atingir concentrações perigosas para a vida em áreas localizadas!

- ► Não modificar o aparelho e o cilindro de CO_2.
- ► Manter as aberturas de ventilação do armário inferior desimpedidas.
- ► Evitar que as crianças brinquem nas imediações da unidade de refrigeração (por exemplo, gatinhar para dentro do armário inferior).

AVISO **Risco de incêndio!**

No circuito de refrigeração do aparelho encontra-se um agente refrigerante inflamável, que pode libertar-se em caso de danos no circuito de refrigeração!

- ► Preste atenção para que não sejam danificadas quaisquer peças do circuito de refrigeração.
- ► Se o circuito de refrigeração estiver danificado, evitar chamas livres e fontes de ignição e assegurar uma boa ventilação.

A utilização de um cabo de ligação à rede elétrica com extensão e de adaptadores não autorizados é perigosa!

- ► Não utilizar cabos de extensão ou tomadas múltiplas.
- ► Utilizar apenas adaptadores e cabos de ligação à rede elétrica aprovados pelo fabricante.
- ► Se o cabo de ligação à rede elétrica for demasiado curto e não estiver disponível um cabo mais comprido, contacte uma empresa especializada em eletricidade para adaptar a instalação doméstica.

As tomadas múltiplas ou as fontes de alimentação portáteis podem sobreaquecer e provocar um incêndio!

- ► Não colocar as tomadas múltiplas ou as fontes de alimentação portáteis na parte traseira do aparelho.

⚠ AVISO Perigo devido a campo magnético!

O suporte da cabeça do chuveiro contém um íman forte. Este campo magnético pode afetar o funcionamento de pacemakers ou outros implantes electrónicos!

► Os utilizadores de tais aparelhos devem manter uma distância mínima de 25 cm.

⚠ AVISO Perigo de explosão!

Os cilindros de CO_2 encontram-se sob pressão!

► Proteja os cilindros de CO_2 da radiação solar, fontes de calor e sobreaquecimento.

Água potável

Para pessoas imunocomprometidas ou bebés, recomenda-se ferver água para consumo próprio. Caso seja utilizado um filtro com descalcificação, a água é enriquecida com sódio e pode causar problemas a pessoas com sensibilidde ao sódio ou bebés. Se necessário, contacte um médico ou o serviço de assistência ao cliente BLANCO.

► Os endereços de contacto encontram-se no verso das presentes instruções.

Higiene

O sistema foi concebido para utilização regular. Se não for consumida água tratada durante um período de cinco ou mais dias, podem ocorrer problemas de higiene, pelo que se recomenda consumir quatro litros de água sem gás e, em seguida, quatro litros de água com gás classic. Se não for consumida água tratada durante três semanas, o sistema requer uma limpeza eletrónica e a substituição do filtro. ► ver página 182.

Em caso de recomendação oficial para ferver a água ou de contaminação conhecida da água da torneira, desligue o sistema da corrente elétrica. Quando a água da torneira voltar a estar em conformidade com as normas locais e for higienicamente segura, deve-se realizar uma limpeza e uma troca do filtro.

► ver página 182.

3. Evitar danos materiais

Os danos, instalações inadequadas e reparações incorretas podem provocar fugas e danos materiais elevados.

- ► Os cabos e mangueiras devem ser assentes de modo a que não possam sofrer danos. Caso seja utilizado um sistema de resíduos, garanta explicitamente que os cabos e mangueiras não podem ficar presos ou danificar-se.
- ► Nunca colocar em funcionamento uma torneira ou unidade de refrigeração danificada.
- ► As reparações no sistema só podem ser efetuadas por técnicos especializados.
- ► Substituir as peças danificadas de forma profissional.
- ► Utilizar apenas peças sobresselentes originais para reparar o sistema.
- ► No aparelho podem ser usados apenas os cilindros de CO_2 originais da BLANCO com um volume de enchimento padrão de 425 g.
- ► A mangueira de ligação azul para água potável refrigerada/filtrada está ligada livremente à válvula. Só esta pode ser utilizada como ligação entre a unidade de refrigeração e a torneira. Esta mangueira não pode ser dobrada ou cortada, ou o aparelho deixará de funcionar perfeitamente!
- ► Depois do transporte do aparelho para o local de instalação, o aparelho deve permanecer na posição de montagem durante 6 horas. É possível preparar a instalação, mas a alimentação de corrente para a unidade de refrigeração só pode ser estabelecida após um período de espera de 6 horas.

3.1 Antes da primeira utilização

Após a instalação, o aparelho de refrigeração deve ser limpo antes da primeira utilização! O adaptador EasyClean e o suporte para pastilhas EasyClean necessários para isso já estão incluídos no seu sistema.

- ► As instruções para a limpeza podem ser encontradas a partir da página 182.

3.2 Inspeções anuais

Pelo menos uma vez por ano, verifique as mangueiras de alimentação da torneira e da unidade de refrigeração e carbonatação. Qualquer fuga neste ponto causa danos pela água imediatos. Se necessário, contacte o serviço de assistência ao cliente BLANCO.

- ► Verificar a estanqueidade dos tubos de ligação e das ligações.
- ► Verificar se o cabo de corrente ou a fonte de alimentação não são atingidos por água.
- ► Verificar se o cabo de ligação à corrente está intacto.
- ► Efetuar um controlo das anomalias do produto.

3.3 CO_2

Não utilize o sistema durante um período prolongado com um cilindro de CO_2 vazio ou sem cilindro instalado, pois isso pode causar danos causados pela água. Se for transportar o sistema, o cilindro de CO_2 deve ser desinstalado!

No aparelho podem ser usados apenas os cilindros de CO_2 originais da BLANCO com um volume de enchimento padrão de 425 g. Ao enroscar os cilindros, garanta que estes são sempre colocados de forma estanque. Após colocá-los, rode-os um pouco por uma questão de segurança. Ao enroscar, pode ocorrer um ligeiro som sibilante e podem sair pequenas quantidades de CO_2, o que é perfeitamente normal.

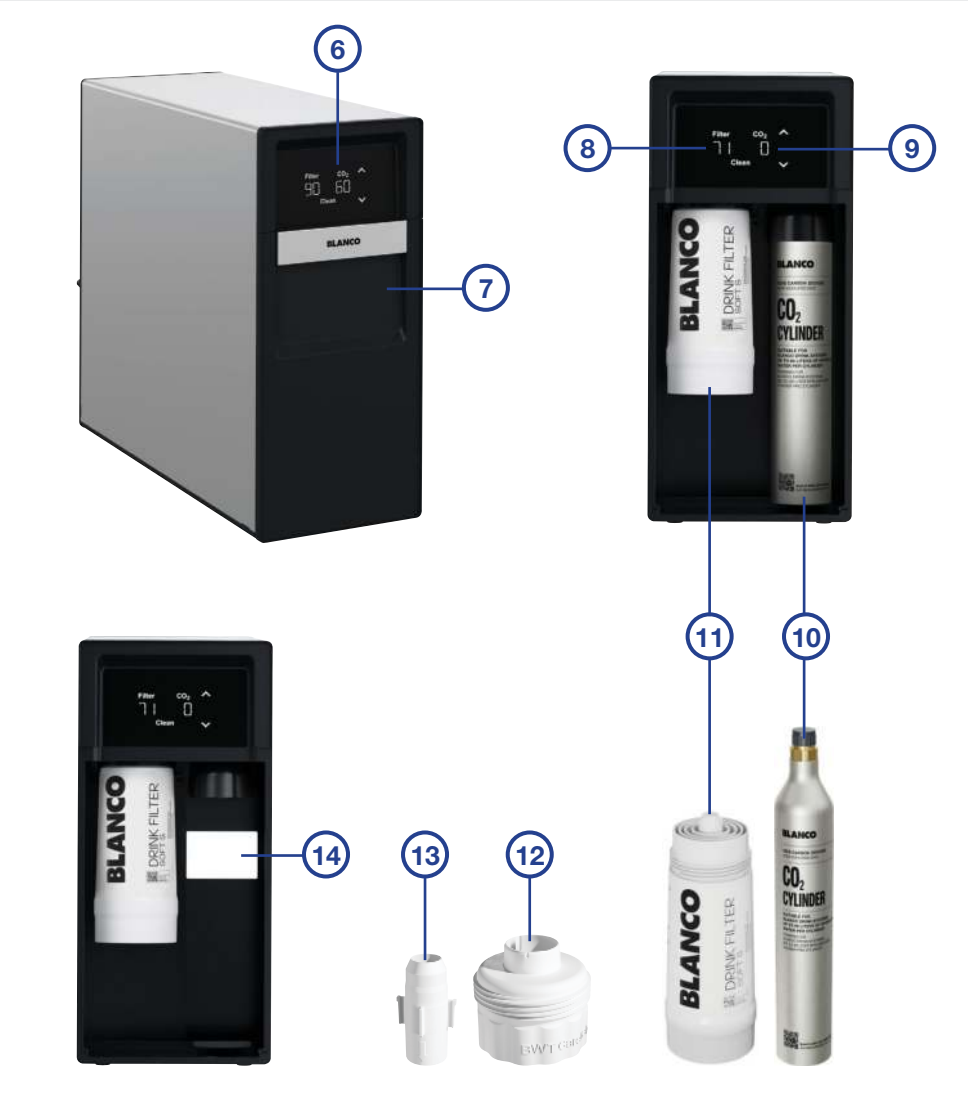
4. BLANCO drink.soda EVOL-S Pro

4.1 Visão geral do produto

1 Torneira
2 Lava-louça
3 Gaveta
4 Sistema de resíduos
5 Unidade de refrigeração e carbonatação

*2/3/4 não fazem parte do sistema de soda

4.2 Unidade de refrigeração e carbonatação



6 Visor

7 Tampa dianteira

8 Vida útil restante do filtro (em %)

9 Capaciade restante de CO_2 (em %)

10 Cilindro de CO_2

11 Filtro

12 Adaptador EasyClean

13 EasyClean Tab com pastilha de limpeza integrada

14 Placa de identificação

4.3 Torneira

ATENÇÃO!
Posicione sempre a saída de água acima do lava-loiça para evitar danos causados pela água!

1 Botão de comutação para alteração do tipo de pulverização (água da torneira)

2 Cabeça de duche móvel com saída de água da torneira

3 Braço de água com gás

4 Unidade de controlo da água com gás

5 Alavanca de controlo para água fria e quente da torneira

4.4 Unidade de controlo da água com gás

6 LED de indicação do estado de funcionamento

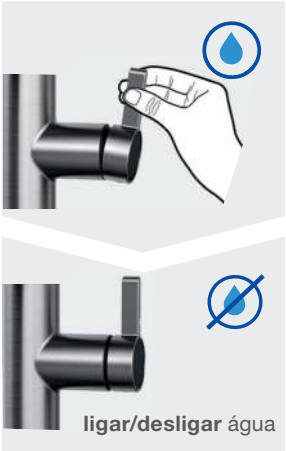
7 Acionador da operação de toque (sensor)

8 Roda de controlo do tipo de água com gás

9 Seletor rotativo para a quantidade de água com gás

5. Funcionamento

5.1 Água fria e quente da torneira



5.2 Água com gás

A água com gás é distribuída através de uma saída separada.

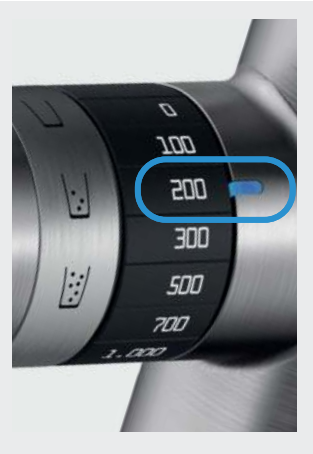
Água sem gás/média/ efervescente

Quantidade pretendida de água com gás em mililitros.

Tocar no sensor lateral para ativar a distribuição de água com gás.

O fluxo de água pode ser interrompido a qualquer altura através do sensor lateral. Quando a saída de água com gás média ou efervescente é interrompida, o sistema é brevemente enxaguado com água sem gás.

5.3 LED da unidade de controlo da água com gás



O indicador LED azul acende:
Estado de repouso.

O indicador LED azul pisca:
A água corre.

Para desligar a torneira, rodar o seletor rotativo para '0'.

O indicador LED não acende:
A torneira está desligada.

O indicador LED azul pisca rapidamente:

O cilindro de CO_2 deve ser substituído ou a limpeza e a substituição do filtro devem ser realizadas brevemente.

Verificar o visor:
É necessário substituir o cilindro de CO_2 (0 %) (▶ pág. 180) ou a limpeza e a substituição do filtro (10 %) devem ser realizadas em breve.

O indicador LED vermelho acende:

Mensagem de erro ativa, é necessária limpeza e substituição do filtro ou foi selecionado um ponto do menu no visor. Além disso, também acede a vermelho durante o processo de limpeza.

Verificar o visor:
É necessário limpar e substituir o filtro (▶ pág. 182).

Ou: existe uma avaria (▶ pág. 188).

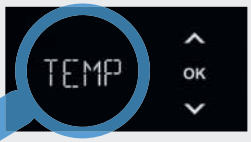
O indicador LED vermelho pisca:

O aparelho está em modo de limpeza.

5.4 Visor da unidade de refrigeração e carbonatação

Os resultados de efervescência ideais só são obtidos a uma temperatura entre 4 e 5 °C. Quanto mais alta for a temperatura, menos efervescente será a água com gás!

Estado de funcionamento normal com indicação da vida útil restante do filtro e do CO_2 (em %). O número da esquerda apresenta a vida útil restante do filtro. O número à direita mostra a capacidade restante dagarrafa de CO_2.



Depois de confirmar com 'OK', a temperatura-nominal definida é apresentada na unidade de refrigeração e carbonatação, que pode ser alterada entre 4 e 10 °C utilizando as teclas de seta. Observar: O aparelho necessita de algum tempo para atingir a temperatura definida.

Depois de confirmar com 'OK', o aparelho apresenta 'CON OFF'. As teclas de seta permitem mudar para 'CON ON', 'CON RES' ou 'BACK' e confirmar com 'OK'. Ao selecionar 'BACK' e confirmar com 'OK', regressa ao menu.

Para repor as definições de fábrica, premir 'OK' durante 3 segundos. Observar: Isto também repõe o temporizador para limpeza. Tal pode causar problemas de higiene. Por isso, recomenda-se realizar uma limpeza após cada reposição.

Para iniciar a calibração, premir 'OK' durante 3 segundos. A rotina de calibração inicia automaticamente e pode ser utilizada para repor a quantidade dispensada (ver pág. 185). O seletor rotativo na torneira não pode ser colocado em '0' ao iniciar o processo de calibração.

6. Aplicação BLANCO UNIT

Indicações para utilização da aplicação BLANCO Unit

A aplicação BLANCO UNIT permite ligar produtos BLANCO conectáveis para utilizar funções adicionais. Além disso, a aplicação BLANCO UNIT também oferece suporte durante a operação, manutenção e conservação do seu produto e permite o contacto direto com a Assistência Técnica BLANCO.

A aplicação BLANCO Unit permite-lhe um controlo do sistema ainda melhor e oferece possibilidades de definições adicionais, como p. ex.:

- ▶ Definições personalizadas para quantidades e tipos de água
- ▶ Encomenda de consumíveis diretamente no seu dispositivo móvel
- ▶ Mensagens de erro e notificações em tempo real diretamente para o seu dispositivo móvel
- ▶ Execução da limpeza e troca de filtro com suporte gráfico diretamente no seu dispositivo móvel
- ▶ e muito mais...!

O software está disponível na iOS App Store e na Android Store.

Descarregar na App Store

OBTER NO Google Play[1]

As indicações adicionais sobre a utilização da aplicação podem ser encontradas na descrição da aplicação BLANCO Unit.

1 Google Play e o logótipo Google Play são marcas comerciais da Google LLC; Apple e o logótipo Apple são marcas comerciais da Apple Inc., ambas registadas nos Estados Unidos e noutros países.

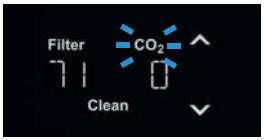
7. Substituição do cilindro de CO_2

O indicador LED azul na torneira pisca rapidamente, no visor, pisca a indicação 'CO_2':

É necessário substituir o cilindro de CO_2.

Abrir a tampa.

No aparelho podem ser usados apenas os cilindros de CO_2 originais da BLANCO com um volume de enchimento padrão de 425 g.



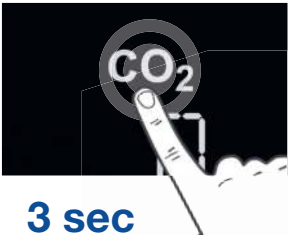
O símbolo do CO_2 pisca e o tempo restante de CO_2 está a 0 %.

Normalmente, o cilindro de CO_2 possui ainda uma quantidade residual de CO_2, mesmo que o visor apresente 0 %. O aparelho pode continuar a ser utilizado, desde que o resultado da efervescência não se altere negativamente. Se o teor de dióxido de carbono diminuir significativamente ou se a pressão da água com gás deixar de ser suficiente, o cilindro deve ser substituído definitivamente.

O cilindro de CO_2 é substituído manualmente.

Retirar o cilindro de CO_2 vazio. Pode ocorrer um ligeiro som sibilante, o que é normal.

Garantir que o cilindro de CO_2 está corretamente posicionado.



Confirmar a substituição, premindo 'CO_2' durante 3 segundos.

Colocar um novo cilindro de CO_2.

A posição correta é importante: Ao colocar o cilindro, enroscá-lo na rosca até ao batente mecânico. Em seguida, rodar mais 1/4 de volta para que o cilindro fique bem fixo.

A vida útil do CO_2 é reposta e o sistema está novamente operacional.

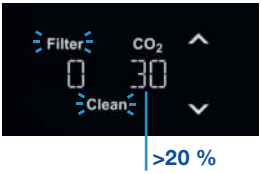
Os cilindros de CO_2 podem ser comodamente encomendados na loja online da BLANCO (blanco.com/soda).

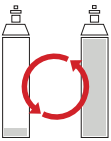
8. Limpeza e substituição do filtro

Os símbolos 'Clean' e 'Filter' pisacam no final da vida útil do filtro ou quando é necessária uma limpeza. O sistema deve ser limpo e deve ser colocado um novo filtro.

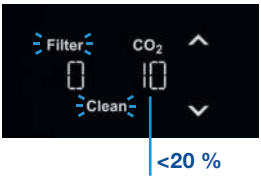
Um processo de limpeza dura cerca de 60 minutos.

Para a limpeza, é necessário um nível de enchimento do cilindro de CO_2 **mínimo de 20 %**.





Menos de 20 %: O cilindro deve ser substituído antes da limpeza.



ATENÇÃO!

REGRA DAS 3 SEMANAS:
Se não for utilizada água com gás durante 3 semanas, é igualmente necessário efetuar uma limpeza e uma substituição do filtro.

REGRA DOS 6 MESES:
O sistema deve ser limpo a cada 6 meses, independentemente da vida útil restante do filtro.

Abrir a tampa.
Retirar o filtro usado.
Para o efeito, pode inclinar o filtro no aparelho para a frente.

ATENÇÃO! IMPORTANTE!

Durante a limpeza, NÃO desligar o aparelo da rede ou fechar a entrada de água!

Para evitar danos causados pela água, ambas as saídas de água devem estar sempre posicionadas por cima do lava-loiça.

O adaptador EasyClean e a pastilha EasyClean, que recebeu com o sistema, são necessários para a limpeza.

As pastilhas EasyClean estão disponíveis separadamente na loja online da BLANCO para processos de limpeza adicionais. O adaptador de limpeza destina-se a utilização múltipla.

⚠ CUIDADO **Não é água potável!**

Não beba a água utilizada na lavagem até que o processo de limpeza esteja totalmente concluído!

Para iniciar a limpeza, premir 'Clean'.

3 sec

Para iniciar a limpeza, premir 'OK' durante 3 segundos.

Assim que aparece 'INSTALL' no visor, colocar o adaptador EasyClean (com pastilha EasyClean inserida) no suporte do filtro.

Confirmar o adaptador EasyClean inserido com 'OK'. Em seguida, o sistema esvazia todos os depósitos, o que provoca ligeiros respingos na saída de água com gás. Isto é perfeitamente normal.

Durante o processo de limpeza, a indicação 'CLEAN' fica intermitente no visor.

~ 25 min.

Assim que 'Filter INSTALL' acender no visor, é possível colocar um filtro novo.

Desaparafuse o adaptador EasyClean com EasyClean Tab do suporte.

O acessório (EasyClean Tab) destina-se a uma única utilização:

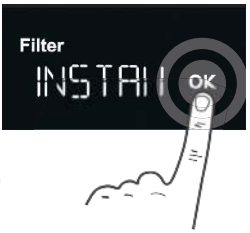
Retirar a pastilha EasyClean do adaptador e reciclar. Guardar o adaptador.

Enroscar o filtro com cerca de duas voltas. Ao colocar o novo filtro, garantir de que é colocado a direito e não inclinado! Para enroscar e desenrosar o filtro, pode inclinar o aparelho para a frente.

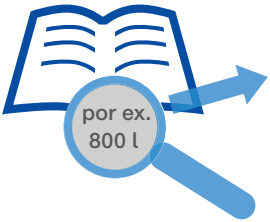
⚠ CUIDADO **Não é água potável!**

Não beba a água utilizada na lavagem até que o processo de limpeza esteja totalmente concluído!

Enroscar o filtro até ao limite, de forma a que o encaixe com a rosca deixe de ser visível.



Confirmar o novo filtro inserido com 'OK'.

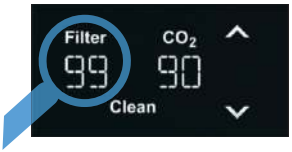


Consultar a capacidade do filtro na documentação do filtro. Introduzir o número manualmente. Confirmar com 'OK'.

⚠ Para os filtros com descalcificação, é necessária a dureza da água local para leitura da capacidade correta do filtro. Tenha em atenção que um descalcificador de água central altera o seu valor em casa, que deixa de corresponder ao valor do seu abastecimento público de água.

Durante o processo de limpeza, a indicação 'CLEAN' fica intermitente no visor.

~ 35 min.



A vida útil restante do filtro é reposta e volta a apresentar 99 %. O sistema está limpo e pronto a funcionar novamente.

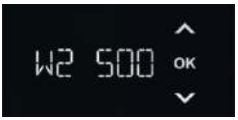
Observação:
Durante o programa de limpeza é consumido CO_2 . Este valor é automaticamente deduzido da capacidade restante. Por conseguinte, é normal uma diferença em relação ao valor antes da limpeza.

9. Calibração

O visor indica 'W1 500' para a primeira dispensa de 500 ml. Coloque o copo de medição por baixo da saída de água com gás e confirme premindo 'OK'.

O sistema dispensa 500 ml e para automaticamente. Em seguida, utilize as teclas de seta para definir o valor lido no copo de medição e confirme com 'OK'.

O ecrã indica 'W2 500' para a segunda dispensa de 500 ml. Esvazie o copo de medição e volte a colocá-lo por baixo da saída de água com gás e confirme premindo 'OK'.



O sistema volta a dispensar 500 ml e para automaticamente. Em seguida, com as teclas de seta defina o valor lido no copo de medição e confirme premindo 'OK'.

O seu sistema está agora definido de forma ideal e as quantidades dispensadas correspondem novamente às quantidades definidas na torneira.

10. Acessórios

10.1 Portefólio de filtros

Todos os cartuchos de filtro e outros acessórios podem ser encontrados em **blanco.com/soda** e também podem ser comodamente adquiridos na loja online.

Se a dureza da água for superior a 12 °dH, o sistema necessita de um filtro BLANCO 'Soft' com descalcificação.

O abastecimento de água canalizada é completamente separado da água com gás, pelo que a água da torneira não é filtrada. A água com gás é filtrada para os 3 tipos de água (sem gás/média/efervescente).

10.2 Acessórios de limpeza

BLANCO Artigo	Acessórios de limpeza
526263	EasyClean Tab com pastilha de limpeza integrada (utilização única; é necessário uma nova EasyClean Tab para cada limpeza).
526262	Adaptador EasyClean (pode ser reutilizado para cada limpeza)

11. Dados técnicos

Dados elétricos Unidade de refrigeração e carbonatação BLANCO

Ligação elétrica:	Tomada de parede com condutor de proteção, protegida por fusível de 10 ou 16 A. O sistema possui um fusível interno de 10 A no painel traseiro da caixa.
Alimentação de tensão:	230 V AC/50 Hz
Consumo máx. de energia:	190 W
Classe de proteção:	IP21
Humidade relativa do ar:	máx. 85 %
Desativação de segurança da bomba:	aprox. 5 min

Dados técnico-sanitários:

Conteúdo de água arrefecida no carbonatador refrigerado:	1,4 litros
Pressão de serviço do sistema:	máx. 10 bar
Caudal a 3 bar de pressão de fluxo:	aprox. 1,5 l/min
Temperatura ambiente:	16 - 43 °C
Temperatura	
Entrada de água na unidade de refrigeração e carbonatação:	máx. 30 °C
Temperatura da água arrefecida:	aprox. 4 - 10 °C

Capacidade da torneira/bomba:	aprox. 120 litros

Capacidade de refrigeração:

Contínua a um Δ T de 10 K (temperatura de saída da água aprox. 4 - 10 °C):	8 litros/hora

Tecnologia de refrigeração:

Compressor:	3,5 ccm
Capacidade de refrigeração contínua:	mín. 80 kcal
Líquido de refrigeração:	R600a, 20 g

Tipo de controlo da refrigeração:	Termostato eletrónico

Dimensões da unidade de refrigeração e carbonatação BLANCO:

Altura:	440 mm
Largura:	200 mm
Profundidade:	490 mm

Peso:

Peso do aparelho:	17 kg
Peso de transporte:	24 kg

12. Avarias

12.1 Mensagens de avaria

Avarias		Causas possíveis	Resolução de avarias
Error 1	Tempo de funcionamento da bomba ultrapassado	• Não há água na ligação do aparelho • Entrada de água no tubo de alimentação insuficiente • A válvula angular (instalação doméstica) não está completamente aberta • Cilindro de CO_2 enroscada antes de atingir o nível de água inicial • Mangueira de alimentação dobrada • Nenhum filtro inserido ou filtro inserido incorretamente	• Desligar a alimentação de tensão • Verificar se o filtro está corretamente instalado (▶ ver pág. 184) • Abrir a válvula angular • Verificar se as mangueiras de alimenta ção estão dobradas • Purgar o ar do sistema (▶ ver pág. 191) • Verificar a alimentação de água • Restabelecer a alimentação de tensão após 5 minutos • Confirmar a avaria no visor com 'OK'
Error 2	Fuga/ humidade no interior do aparelho	• Humidade ou fugas no interior da uni dade de refrigeração e carbonatação	• Desligar a alimentação de tensão • Verificar o armário inferior quanto a fugas/humidade • Inclinar o aparelho para a frente e verificar se escorre água • Se não for detetada fuga/ humidade, restabelecer a alimentação de tensão após 30 minutos • Confirmar a avaria no visor com 'OK' • Se não for possível confirmar o erro, feche a válvula angular e contacte o serviço de assistência ao cliente

Avarias		Causas possíveis	Resolução de avarias
Error 3	Não há comuni-cação com a torneira	• O cabo de sinal entre a torneira e a unidade de carbonatação não está ligado (corretamente) • Cabo de sinal danificado • Unidade de controlo do aparelho danificada	• Confirmar a avaria no visor com 'OK' • Se tal não for possível: Desligar a alimentação de tensão • Verificar a ligação da ficha do cabo de sinal • Verificar se o cabo de sinal está danificado • Verificar se a unidade de controlo está danificada • Restabelecer a alimentação de tensão após 5 minutos • Confirmar a avaria no visor com 'OK'
Error 4		• Erro do aparelho • Erro de hardware • Falha de componentes no interior do aparelho	• Desligar a alimentação de tensão • Restabelecer a alimentação de tensão após 5 minutos • Confirmar a avaria no visor com 'OK'
Error 5			
Error 6			
Error 7			
Error 8			
Error 9	Sobreaque-cimento	• Temperatura ambiente demasiado alta • Armário inferior não ventilado	• Desligar a alimentação de tensão • Ventilar o armário inferior • Deixar arrefecer a unidade de carbonatação durante 30 minutos • Confirmar a avaria no visor com 'OK' • Se o erro ocorrer repetidamente: Instalar uma grelha de ventilação/ ranhuras de ventilação no armário inferior

12.2 Outras avarias

Avarias		Causas possíveis	Resolução de avarias
Sem resposta à operação do aparelho (LED azul)	Comunicação com a torneira com erros	• Sinal incorreto	• Desligar e voltar a ligar o cabo de sinal da unidade de refrigeração e carbonatação
Represen-tações incor-rectas no visor	Comunicação com o visor com erros	• Funcionamento incorreto • Sinal incorreto	• Desligar a alimentação de tensão, aguardar 15 segundos, restabelecer a alimentação de tensão
A torneira pinga na saída de água com gás			• Efetuar a calibração (▶ ver pag. 178 e pág. 185) • Verificação do tubo de água com gás • Definir corretamente o comprimento do tubo de água com gás (contactar o serviço de assistência ao cliente)
Sai apenas CO_2 da saída de água com gás		Ar ou CO_2 no sistema porque: • Filtro inserido incorretamente • Válvula angular fechada • Entrada de água com anomalia • Filtro recém inserido	• Purgar o ar do sistema (▶ ver pág. 191) • Verificar se o filtro está corretamente instalado (▶ ver pág. 182) • Verificar a entrada de água
Saída súbita do jato do braço de água com gás/não existe um jato de água com gás uniforme			
O jato de água com gás é demasiado fraco		• Cilindro de CO_2 vazio	• Purgar o ar do sistema (▶ ver pág. 191) • Substituir o cilindro de CO_2
As quantidades dispensadas não coincidem com as quantidades pré-selecionadas		• Cilindro de CO_2 não colocado corretamente • Cilindro de CO_2 vazio • Calibração não efetuada (ainda)	• Verificar o grau de enchimento do cilindro de CO_2 • Verificar o assento correto do cilindro de CO_2. Eventualmente, retirar a garrafa de CO_2 e voltar a colocá-la. Ao colocar o cilindro, enroscá-lo na rosca até ao batente mecânico. Em seguida, rodar mais 1/4 de volta para que o cilindro fique bem fixo. • Calibrar o sistema (▶ ver pag. 178 e pág. 185)

13. Purgar o ar do sistema

Se se tiver acumulado demasiado ar ou CO_2 no sistema, o ar do sistema tem de ser purgado:

- ► Retire o cilindro de CO_2.
- ► Retire água sem gás até que saia um jato de água transparente e uniforme da torneira.
- ► Em seguida, retire mais 2 litros de água sem gás.
- ► Retire água com gás até que saia um jato de água transparente e uniforme da torneira.
- ► Em seguida, retire mais 2 litros de água com gás.
- ► Volte a colocar o cilindro de CO_2.
- ► Retire com gás até que o jato de água corresponda novamente ao jato de água com gás habitual.
- ► O seu sistema está então novamente pronto a funcionar.

Tenha em atenção que, após a instalação, o aparelho requer algum tempo para arrefecer todo o sistema. O aparelho atinge os valores pretendidos apenas após 1 ou 2 dias.

Se o sistema continuar a não funcionar corretamente, o sistema pode também ser completamente esvaziado e purgado. Contactar o serviço de assistência ao cliente da BLANCO.

14. Limpeza

O aparelho requer uma limpeza cíclica e higiénica dos tubos de água internos e dos depósitos de água.

Se for necessária uma limpeza, tal é indicado no visor.

- ► Ver secção „8. Limpeza e substituição do filtro“ da página 182).

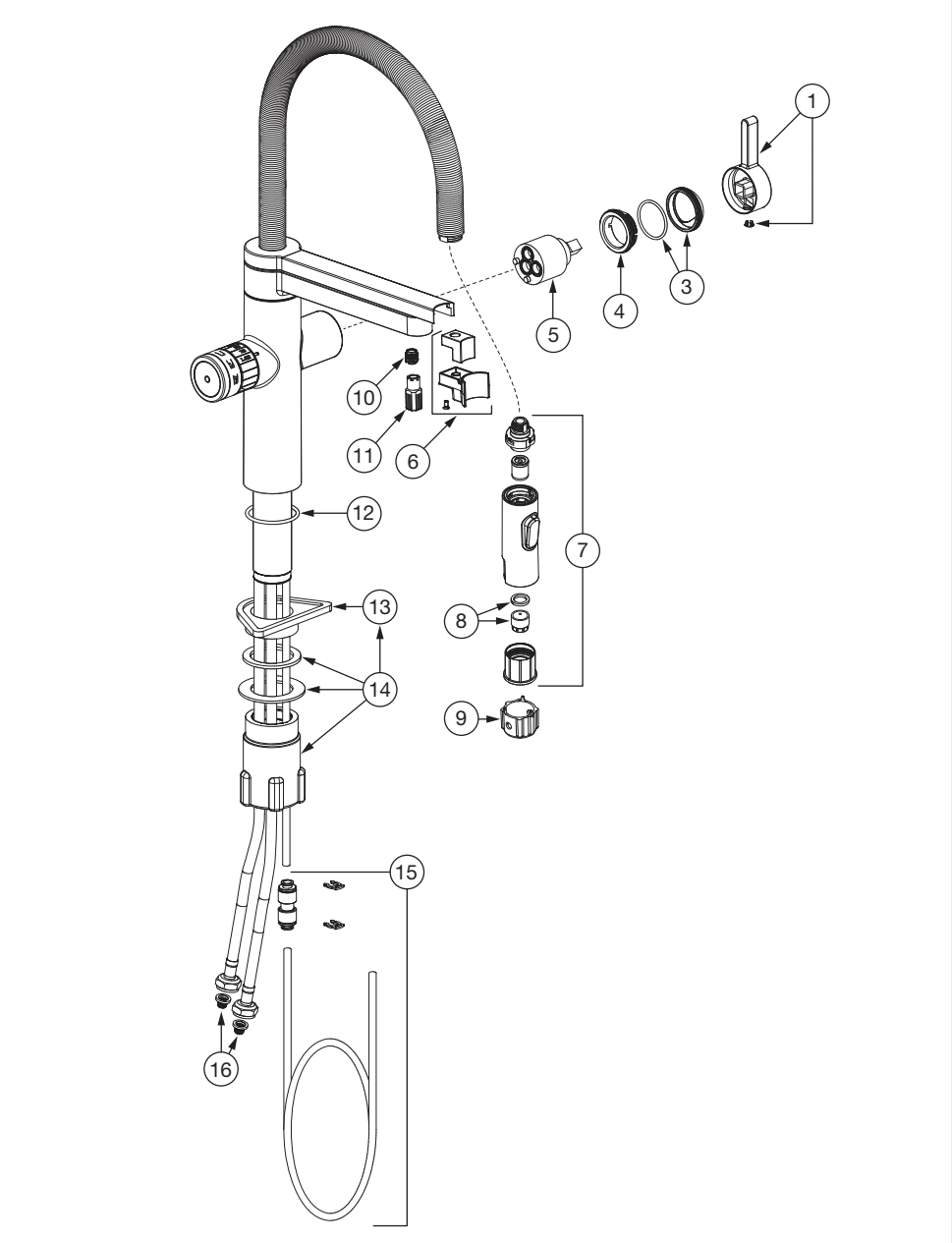
Pode limpar o exterior do aparelho e a área sob a tampa dianteira com um pano húmido. Certifique-se de que não entra água no aparelho ou que as ligações da alimentação de tensão não ficam húmidas.

Não utilize produtos de limpeza abrasivos ou com cloro para limpar as superfícies.

Recomendamos a utilização do spray BLANCO DailyClean (artigo n.º 526305) para limpar a torneira, que também pode encomendar comodamente na loja online da BLANCO.

15. Peças sobresselentes

Torneira BLANCO drink.soda EVOL-S Pro



Encontra todas as peças sobresselentes com o número de artigo na loja online BLANCO.

16. Conformidade

O sistema cumpre os requisitos das diretivas aplicáveis. Pode ser solicitada à BLANCO uma declaração de conformidade.

17. Eliminação

17.1 Eliminar os filtros usados

O material de adsorção utilizado não pode ser regenerado ou reutilizado.
► Descartar os filtros usados no lixo indiferenciado.

17.2 Colocação fora de serviço

A desativação está descrita nas instruções de instalação.
► Ver capítulo 5 'Colocação fora de serviço'.

Deixe esse tipo de trabalho sempre a cargo de pessoal especializado!

17.3 Eliminar a torneira e a unidade de refrigeração

As suas obrigações legais para evitar desperdícios e proteger a sua saúde e o ambiente:
► Entregar os produtos num ponto de recolha. NÃO deitar no lixo indiferenciado/residual.

Os revendedores procederão à retoma os produtos gratuitamente.

18. Apoio ao cliente & peças de reposição

Pode encontrar peças sobressalentes na loja BLANCO em blanco.com, introduzindo o número de série. Este encontra-se na placa de identificação.

Se, no entanto, surgir alguma dúvida, basta contactar o nosso serviço de assistência ao cliente BLANCO.
► Os endereços de contacto encontram-se no verso das presentes instruções.

Spis treści

1. Informacje na temat niniejszej instrukcji 196
1.1 Obsługa klienta 196
1.2 Wprowadzenie 196
2. Bezpieczeństwo 197
2.1 Wskazówki ogólne 197
2.2 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem 197
2.3 Ograniczenie grupy użytkowników 198
2.4 Bezpieczne użytkowanie 198
3. Zapobieganie szkodom materialnym 201
3.1 Przed pierwszym użyciem 201
3.2 Coroczny przegląd 201
3.3 CO_2 201
4. BLANCO drink.soda EVOL-S Pro 202
4.1 Przegląd produktów 202
4.2 Urządzenie chłodzące i karbonizujące 203
4.3 Armatura 204
4.4 Jednostka sterująca wodą sodową 205
5. Obsługa 206
5.1 Zimna i ciepła woda z kranu 206
5.2 Woda sodowa 207
5.3 Dioda LED jednostki sterującej sodą 208
5.4 Wyświetlacz chłodzenia i jednostka karbonizacyjnej 210
6. Aplikacja BLANCO UNIT 211
7. Wymiana butli CO_2 212
8. Czyszczenie i wymiana filtra 214
9. Kalibracja 217
10. Akcesoria 218
10.1 Asortyment filtrów 218
10.2 Akcesoria do czyszczenia 218
11. Dane techniczne 219
12. Usterki 220
12.1 Komunikaty o błędach 220
12.2 Inne usterki 222
13. Odpowietrzanie systemu 223
14. Czyszczenie 223
15. Części zamienne 224
16. Zgodność 225
17. Utylizacja 225
17.1 Utylizacja zużytych filtrów 225
17.2 Wyłączanie z eksploatacji 225
17.3 Utylizacja armatury i jednostki chłodzącej 225
18. Obsługa klienta i części zamienne 225

1. Informacje na temat niniejszej instrukcji

1.1 Obsługa klienta

Mamy nadzieję, że produkt BLANCO drink.soda EVOL-S Pro sprawi Państwu wiele satysfakcji.

Nasza instrukcja obsługi jest skonstruowana w taki sposób, aby obsługa naszego produktu nie sprawiała żadnych problemów.

Jeśli, wbrew oczekiwaniom, pojawią się pytania, wystarczy skontaktować się z naszym działem obsługi klienta BLANCO.
► Adresy kontaktowe można znaleźć na odwrocie niniejszej instrukcji.

Można również do nas napisać.
► Prosimy o skorzystanie z formularza kontaktowego na naszej stronie internetowej: blanco.com

1.2 Wprowadzenie

Drogi Użytkowniku!

Dziękujemy za wybranie systemu BLANCO drink.soda EVOL-S Pro! Służy on do filtrowania i chłodzenia wody z kranu i w razie potrzeby dodawania dwutlenku węgla. Pozwala to uzyskać aromatyczną wodę sodową.

Konwencjonalna woda z kranu i rafinowane rodzaje wody (niegazowana/średnia i gazowana) są dozowane oddzielnie od siebie w dwóch oddzielnych punktach armatury.

Należy pamiętać, że urządzenie potrzebuje trochę czasu na schłodzenie całego systemu po przeprowadzeniu instalacji. System ten osiąga pożądane wyniki chłodzenia i efekt gazowania wody dopiero po upływie 1 do 2 dni.

Temperatura wyjściowa ze względu na warunki otoczenia może odbiegać od wartości ustawionej na jednostce chłodzenia i karbonizacji. Na rzeczywistą temperaturę wyjściową wpływają m.in. temperatury otoczenia, rur i armatury, np. z powodu promieniowania słonecznego, a także tolerancje produkcyjne.

Powietrze obecne po dokonaniu instalacji musi najpierw stopniowo wydostać się z systemu. Z tego powodu przez pierwsze kilka dni strumień wody gazowanej może nie mieć jeszcze pożądanych właściwości. Jednakże unormuje się to w ciągu pierwszych kilku dni.

Woda gazowana dostarczana przez ten system jest bardzo delikatnie musująca i oferuje inne doznania smakowe w porównaniu z konwencjonalnymi rodzajami wody o pełnej zawartości gazu. Jeśli zawartość gazu w wodzie gazowanej jest zbyt niska, należy najpierw obniżyć temperaturę urządzenia chłodzącego, ponieważ schłodzona woda może wchłonąć więcej CO_2 w niższej temperaturze.

Ilustracje i opisy znajdujące się w niniejszej instrukcji mają na celu ułatwienie zrozumienia. Posiadany produkt może pod pewnymi względami różnić się od przedstawionego na ilustracjach.

Wskazówki dotyczące instalacji i warunki konfiguracji można znaleźć w oddzielnej instrukcji instalacji. Chcąc zainstalować produkt w innym miejscu lub w przypadku braku dostępnej instrukcji instalacji, należy skontaktować się z obsługą klienta BLANCO.
► Adresy kontaktowe można znaleźć na odwrocie niniejszej instrukcji.

2. Bezpieczeństwo

2.1 Wskazówki ogólne

Należy przestrzegać poniższych zasad bezpieczeństwa!

- ▶ Aby zapewnić bezpieczną instalację i użytkowanie produktu, przed przystąpieniem do jego instalacji lub użytkowania należy dokładnie zapoznać się z niniejszą instrukcją i innymi załączonymi informacjami o produkcie.
- ▶ Upewnić się, że instalacja jest zgodna z lokalnymi przepisami i regulacjami.
- ▶ Należy przestrzegać kolejności etapów pracy.
- ▶ Należy przestrzegać zasad bezpieczeństwa oraz specyfikacji dotyczących instalacji i użytkowania.
- ▶ Należy zwrócić uwagę na elementy wskaźnikowe komponentów: diody LED na armaturze i wyświetlacz urządzenia chłodzącego.
- ▶ Zachować instrukcje i informacje o produkcie do późniejszego wykorzystania lub dla kolejnych właścicieli.

2.2 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Armatura i urządzenie chłodzące są przeznaczone do użytku w Niemczech, Włoszech, Austrii, Polsce, Portugalii, Hiszpanii i Szwajcarii. Armatury BLANCO drink.soda EVOL-S Pro należy używać wyłącznie w połączeniu z urządzeniem chłodzącym BLANCO drink.soda. Urządzenia chłodzącego BLANCO drink. soda należy używać wyłącznie w połączeniu z armaturą BLANCO drink.soda EVOL-S Pro. System został zaprojektowany do użytku w prywatnych gospodarstwach domowych, na ogół w środowisku kuchennym. Jednakże można go również używać w miejscach publicznych, takich jak biura lub gabinety lekarskie. Wymaga to jednak spełnienia dodatkowych wymogów dotyczących czyszczenia i konserwacji, za które odpowiedzialny jest użytkownik. Każde użycie niezgodne z przeznaczeniem lub jakiekolwiek inne użytkowanie jest uważane za niewłaściwe. Firma BLANCO nie ponosi odpowiedzialności za szkody wynikające z niewłaściwego użytkowania.

2.3 Ograniczenie grupy użytkowników

Niniejszy system może być używany przez dzieci w wieku od 8 lat i osoby o ograniczonych zdolnościach fizycznych, sensorycznych lub umysłowych lub nieposiadające doświadczenia i/lub wiedzy, pod warunkiem, że są one nadzorowane lub przeszkolone w zakresie użytkowania i rozumieją związane z tym zagrożenia. Dzieci nie mogą bawić się systemem. Czyszczenie i konserwacja nie mogą być wykonywane przez dzieci bez nadzoru.

2.4 Bezpieczne użytkowanie

⚠ OSTRZEŻENIE **Ryzyko porażenia prądem!**

Wnikająca wilgoć może spowodować porażenie prądem!

- ▶ Z urządzenia należy korzystać wyłącznie wewnątrz pomieszczeń.
- ▶ Nie należy nigdy wystawiać urządzenia na działanie wysokiej temperatury lub wilgoci.
- ▶ Do czyszczenia urządzenia nie wolno używać myjki parowej ani myjki wysokociśnieniowej.
- ▶ Nie wolno nigdy zanurzać urządzenia w wodzie lub innych cieczach.
- ▶ Nie wolno nigdy dotykać wtyczki sieciowej mokrymi rękami.

Uszkodzona izolacja przewodu zasilającego jest niebezpieczna!

- ▶ Nie dopuszczać nigdy do kontaktu przewodu zasilającego ze źródłami ciepła.
- ▶ Upewnić się, że kabel nie jest zagięty ani zakleszczony.
- ▶ Upewnić się, że kabel nie styka się z ostrymi krawędziami.
- ▶ Nie przenosić urządzenia za kabel zasilający.
- ▶ Nie ciągnąć za kabel zasilający, lecz zawsze trzymać wtyczkę bezpośrednio za uchwyt.
- ▶ Upewnić się, że kabel nie stwarza ryzyka potknięcia.

Części pod napięciem wewnątrz urządzenia chłodzącego.

- ▶ Nie otwierać urządzenia chłodzącego!

⚠ OSTRZEŻENIE **Ryzyko zadławienia!**

Wdychanie CO_2 może być śmiertelne! Jeśli CO_2 wydostanie się na skutek wycieku, może gromadzić się w szafce podblatowej i lokalnie osiągać stężenia zagrażające życiu!

- ▶ Nie wolno modyfikować urządzenia ani butli CO_2.
- ▶ Otwory wentylacyjne szafki podblatowej powinny być drożne.
- ▶ Należy uniemożliwić dzieciom zabawę w bezpośrednim sąsiedztwie urządzenia chłodzącego (np. raczkowanie do szafki dolnej).

⚠ OSTRZEŻENIE **Ryzyko pożaru**

Obwód chłodzenia urządzenia zawiera łatwopalny czynnik chłodniczy, który może ulatniać się w przypadku uszkodzenia obwodu chłodzenia.

- ▶ Upewnić się, że żadne części należące do obiegu chłodzenia nie są uszkodzone!
- ▶ Jeśli obwód chłodzenia jest uszkodzony, należy unikać otwartego ognia i źródeł zapłonu oraz zapewnić dobrą wentylację!

Używanie przedłużacza kabla sieciowego i nieautoryzowanych adapterów jest niebezpieczne!

- ▶ Nie używać przedłużaczy ani listew z wieloma gniazdami.
- ▶ Należy używać wyłącznie adapterów i przewodów zasilających zatwierdzonych przez producenta.
- ▶ Jeśli przewód zasilający jest zbyt krótki i nie jest dostępny dłuższy przewód zasilający, należy skontaktować się ze specjalistyczną firmą elektryczną w celu dostosowania domowej instalacji.

Przenośne listwy wielogniazdowe lub zasilacze mogą się przegrzać i spowodować pożar!

- ▶ Nie należy umieszczać przenośnych listew wielogniazdowych lub zasilaczy z tyłu urządzenia.

⚠ OSTRZEŻENIE **Ryzyko związane z polem magnetycznym!**

Uchwyt głowicy natryskowej jest wyposażony w silny magnes. To pole magnetyczne może wpływać na działanie rozruszników serca lub innych implantów elektronicznych!

▶ Osoby noszące takie urządzenia powinny zachować odległość co najmniej 25 cm.

⚠ OSTRZEŻENIE **Ryzyko wybuchu!**

Butle CO_2 znajdują się pod ciśnieniem!

▶ Chronić butlę CO_2 przed światłem słonecznym, źródłami ciepła i przegrzaniem.

Woda pitna

W przypadku osób z obniżoną odpornością lub niemowląt zaleca się przegotowanie wody przed jej spożyciem. W przypadku korzystania z filtra z funkcją odkamieniania, woda w filtrze jest wzbogacona sodem, co może powodować problemy u osób wrażliwych na sód lub niemowląt. W razie potrzeby należy skontaktować się z lekarzem lub działem obsługi klienta BLANCO.

▶ Adresy kontaktowe można znaleźć na odwrocie niniejszej instrukcji.

Higiena

System jest przeznaczony do regularnego użytkowania. Jeśli przez okres pięciu lub więcej dni nie zostanie pobrana uzdatniona woda, mogą wystąpić problemy związane z higieną i wówczas zaleca się zaczerpnięcie czterech litrów wody niegazowanej, a następnie czterech litrów klasycznej wody gazowanej. Jeśli uzdatniona woda nie jest pobierana przez trzy tygodnie, system wymaga elektronicznego czyszczenia i wymiany filtra. ▶ patrz strona 214.

W przypadku żądania zagotowania wody przez oficjalny organ lub jeśli wiadomo, że woda z kranu jest zanieczyszczona, należy wyłączyć system poprzez odłączenie zasilania. Gdy woda z kranu ponownie będzie zgodna z lokalnymi przepisami i bezpieczna pod względem higienicznym, należy ją oczyścić i wymienić filtr.

▶ patrz strona 214.

3. Zapobieganie szkodom materialnym

Uszkodzenia, nieprawidłowa instalacja i niewłaściwe naprawy mogą prowadzić do wycieków oraz znacznych szkód materialnych.

- ► Kable i węże należy ułożyć w taki sposób, aby nie mogło dojść do ich uszkodzenia. Przede wszystkim należy upewnić się, że podczas korzystania z systemu utylizacji odpadów nie ma ryzyka zakleszczenia ani uszkodzenia kabli i węży.
- ► Nie należy nigdy używać uszkodzonej armatury lub urządzenia chłodzącego.
- ► Naprawy systemu może wykonywać wyłącznie przeszkolony personel fachowy.
- ► Uszkodzone części należy wymienić w sposób profesjonalny.
- ► Do naprawy systemu można używać wyłącznie oryginalnych części zamiennych.
- ► W urządzeniu można stosować wyłącznie oryginalne butle CO_2 firmy BLANCO o standardowej masie napełnienia 425 g.
- ► Jako połączenia między chłodziarką a armaturą można używać wyłącznie oryginalnego niebieskiego węża łączącego do schłodzonej/filtrowanej wody pitnej. Tego węża nie wolno zaginać ani skracać, w przeciwnym razie urządzenie nie będzie działało prawidłowo!
- ► Po przewiezieniu urządzenia na miejsce instalacji urządzenie musi pozostać w pozycji montażowej przez 6 godzin. Instalacja może być przygotowana, ale zasilanie urządzenia chłodzącego można ustanowić dopiero po upływie 6 godzin.

3.1 Przed pierwszym użyciem

Po zainstalowaniu, przed pierwszym użyciem należy wyczyścić urządzenie chłodnicze! Niezbędny adapter EasyClean i uchwyt tabletki EasyClean są już dołączone do systemu.

- ► Instrukcje czyszczenia można znaleźć od strony 214.

3.2 Coroczny przegląd

Przynajmniej raz w roku należy sprawdzić przewody doprowadzające do armatury oraz do urządzenia chłodzącego i jednostki karbonizacyjnej. Wyciek w tym miejscu natychmiast prowadzi do uszkodzeń powodowanych przez wodę. W razie potrzeby należy skontaktować się z działem obsługi klienta BLANCO.

- ► Sprawdzić szczelność przewodów i połączeń.
- ► Sprawdzić, czy do kabla zasilającego lub źródła zasilania nie dostała się woda.
- ► Sprawdzić, czy kabel zasilający jest nienaruszony.
- ► Sprawdzić produkt pod kątem ewentualnych nieprawidłowości.

3.3 CO_2

Nie należy używać systemu przez dłuższy czas z pustą lub niewłożoną butlą CO_2, ponieważ może to doprowadzić do uszkodzeń wskutek zalania wodą. W przypadku konieczności przetransportowania systemu należy odinstalować butlę CO_2!

W systemie można używać wyłącznie oryginalnych butli CO_2BLANCO o standardowej masie napełnienia 425 g. Podczas wkręcania butli należy zawsze upewnić się, że są one szczelnie osadzone. Po włożeniu należy je dla bezpieczeństwa jeszcze trochę dokręcić. Podczas wkręcania może wystąpić lekkie syczenie i mogą wydostawać się niewielkie ilości CO_2, co nie stanowi problemu.

4. BLANCO drink.soda EVOL-S Pro

4.1 Przegląd produktów

1 Armatura
2 Zlewozmywak
3 Szuflada
4 System odpadów
5 Urządzenie chłodzące i karbonizujące

*2/3/4 nie jest częścią systemu sodowego

4.2 Urządzenie chłodzące i karbonizujące

6 Wyświetlacz

7 Przednia klapa

8 Pozostała żywotność filtra (w %)

9 Procent pozostałej pojemności CO_2 (w %)

10 Butla CO_2

11 Filtr

12 Adapter EasyCare

13 EasyClean Tab z wbudowaną tabletką czyszczącą

14 Tabliczka znamionowa

4.3 Armatura

WSKAZÓWKA!
Należy zawsze umieszczać wylot wody nad zlewem, aby uniknąć uszkodzeń spowodowanych przez wodę!

1 Przycisk przełączania do zmiany rodzaju strumienia (woda z kranu)

2 Ruchoma głowica natryskowa z wylotem wody z kranu

3 Ramię do wody sodowej

4 Jednostka sterująca wodą sodową

5 Dźwignia sterowania zimną i ciepłą wodą z kranu

4.4 Jednostka sterująca wodą sodową

6 Wskaźnik LED stanu pracy,

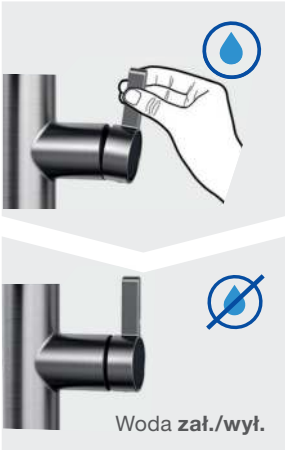
7 Wyzwalacz dotykowy (czujnik)

8 Pokrętło regulacji typu wody sodowej

9 Obrotowe pokrętło ilości wody sodowej

5. Obsługa

5.1 Zimna i ciepła woda z kranu



5.2 Woda sodowa

Woda sodowa jest dozowana przez oddzielny wylot.

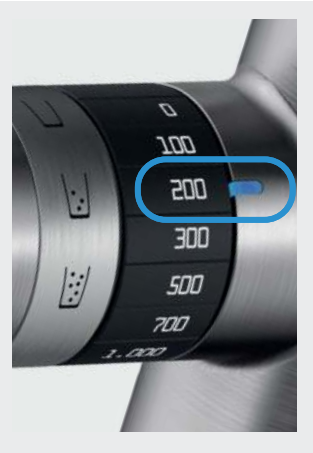
Woda sodowa niegazowana/średnia/ gazowana

Żądana ilość wody sodowej w mililitrach.

Dotknąć czujnika bocznego, aby aktywować dozowanie wody.

Przepływ wody można zatrzymać w dowolnym momencie za pomocą czujnika znajdującego się z boku, a system płucze wodą niegazowaną przez krótki czas, jeśli dozowanie średniej lub gazowanej wody sodowej zakończy się lub zostanie przedwcześnie przerwane.

5.3 Dioda LED jednostki sterującej sodą



Świeci się niebieski wskaźnik LED:
Stan bezczynności.

Niebieski wskaźnik LED miga:
Wydawana jest woda sodowa.

Aby wyłączyć kran, obrócić pokrętło w położenie „0” .

Wskaźnik LED nie świeci się:
Armatura jest wyłączona.

Niebieski wskaźnik LED miga szybko:

Należy wymienić butlę CO_2 lub konieczne jest czyszczenie i wymiana filtra.

Sprawdzić wyświetlacz: Wymagana wymiana butli CO_2 (0 %) (▶ str. 212) lub Wkrótce należy przeprowadzić czyszczenie i wymianę filtra (10 %).

świeci się czerwony wskaźnik LED:

Komunikat o błędzie jest aktywny, konieczne jest czyszczenie i wymiana filtra lub na wyświetlaczu wybrana jest pozycja menu. Dioda LED świeci się również na czerwono podczas procesu czyszczenia.

Sprawdzić wyświetlacz: Wymagane czyszczenie i wymiana filtra (▶ str. 214).

Lub: wystąpiła usterka (▶ str. 220).

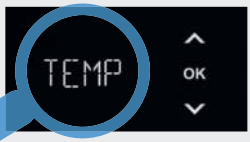
Czerwony wskaźnik LED miga:

Urządzenie jest w trybie czyszczenia.

5.4 Wyświetlacz chłodzenia i jednostka karbonizacyjnej

Optymalne wyniki musowania można uzyskać tylko w temperaturze 4 - 5 °C. Im wyższa temperatura, tym mniej gazowana będzie woda sodowa!

Normalny stan pracy ze wskazaniem pozostałego czasu żywotności filtra i CO_2 (w %). Rysunek po lewej stronie pokazuje pozostały czas żywotności filtra. Rysunek po prawej stronie pokazuje pozostałą pojemność butli CO_2.



Po potwierdzeniu przyciskiem „OK” w urządzeniu chłodzącym i karbonizującym wyświetlana jest ustawiona temperatura docelowa, którą za pomocą przycisków strzałek można zmieniać w zakresie od 4 do 10 °C. Prosimy pamiętać: Urządzenie potrzebuje trochę czasu, aby osiągnąć ustawioną temperaturę.

Po potwierdzeniu przyciskiem „OK” urządzenie wyświetli komunikat „CON OFF”. Za pomocą przycisków strzałek wybrać opcję „CON ON”, „CON RES” lub „BACK” i potwierdź przyciskiem „OK”. Wybranie opcji „BACK” i potwierdzenie przyciskiem „OK” powoduje powrót do menu.

Aby przywrócić ustawienia fabryczne, należy nacisnąć i przytrzymać przycisk „OK” przez 3 s. Prosimy pamiętać: Spowoduje to również zresetowanie timera czyszczenia. Może to prowadzić do problemów z higieną. Czyszczenie jest zatem zalecane po każdym resecie.

Aby rozpocząć kalibrację, należy nacisnąć i przytrzymać przycisk „OK” przez 3 s. Procedura kalibracji uruchamia się automatycznie i można jej użyć do zresetowania dozowanej ilości (patrz str. 217). Pokrętła na armaturze nie można ustawiać w pozycji „0” podczas rozpoczynania procesu kalibracji.

6. Aplikacja BLANCO UNIT

Uwagi dotyczące korzystania z aplikacji BLANCO Unit

Aplikacji BLANCO UNIT można używać do łączenia produktów BLANCO w celu korzystania z dodatkowych funkcji. Aplikacja BLANCO UNIT oferuje również wsparcie w zakresie obsługi, konserwacji i pielęgnacji produktu oraz umożliwia bezpośredni kontakt z serwisem BLANCO.

Aplikacja BLANCO Unit umożliwia jeszcze lepsze sterowanie systemem i oferuje dodatkowe opcje ustawień, takie jak

- Dostosowane ustawienia ilości i rodzajów wody
- Zamawianie materiałów eksploatacyjnych bezpośrednio na urządzeniu mobilnym
- Komunikaty o błędach i powiadomienia w czasie rzeczywistym bezpośrednio na urządzenie mobilne
- Wykonywanie czyszczenia i wymiany filtrów z obsługą graficzną bezpośrednio na urządzeniu mobilnym
- i wiele więcej...!

Oprogramowanie jest dostępne w iOS App Store i Android Store.

Pobierz w App Store

POBIERZ Z Google Play[1]

Więcej informacji na temat korzystania z aplikacji można znaleźć w opisie aplikacji BLANCO Unit.

1 Google Play i logo Google Play są znakami towarowymi Google LLC; Apple i logo Apple są znakami towarowymi Apple Inc. zarejestrowanymi w Stanach Zjednoczonych i innych krajach.

7. Wymiana butli CO_2

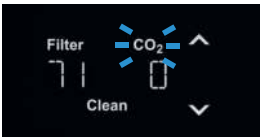
Niebieski wyświetlacz LED na armaturze miga szybko.

„CO_2" miga na wyświetlaczu:

Konieczna jest wymiana butli CO_2.

Otworzyć klapkę.

W urządzeniu można stosować wyłącznie butle CO_2 firmy BLANCO o standardowej masie napełnienia 425 g.



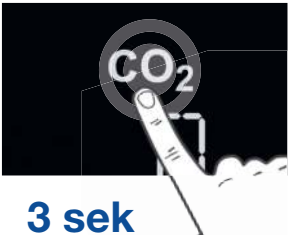
Symbol CO_2 miga, a pozostały czas CO_2 wynosi 0 %

Butla CO_2 zwykle zawiera jeszcze resztkową ilość CO_2, nawet jeśli wyświetlacz pokazuje 0 %. Urządzenia można zatem nadal używać, o ile efekt musowania nie zmieni się na gorsze. Jeśli zawartość dwutlenku węgla znacznie spadnie lub ciśnienie przestanie być wystarczające przy użyciu wody gazowanej, butlę należy wymienić na stałe.

Butlę CO_2 można wymienić w kilku prostych krokach.

Wyjąć pustą butlę CO_2. Może pojawić się lekki syczący dźwięk, co jest normalne.

Upewnić się, że butla CO_2 znajduje się w prawidłowej pozycji.



Potwierdzić wymianę, naciskając przycisk „CO_2” przez trzy sekundy.

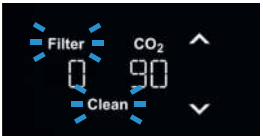
Włożyć nową butlę CO_2.

Właściwa pozycja jest ważna: Podczas wkładania butli należy wkręcić ją w gwint aż do mechanicznego ogranicznika. Następnie obrócić o kolejne 1/4 obrotu, aby butla został mocno osadzona.

Czas pracy CO_2 zostaje zresetowany i system jest ponownie gotowy do pracy.

Butle CO_2 można wygodnie zamawiać w sklepie internetowym firmy BLANCO (blanco.com/soda).

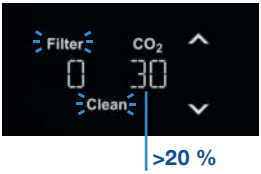
8. Czyszczenie i wymiana filtra

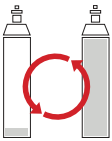


Symbole „Clean” (czyszczenie) i „Filter” (filtr) migają, gdy czas pracy filtra dobiega końca lub wymagane jest jego wyczyszczenie. Należy wyczyścić system i włożyć nowy filtr.

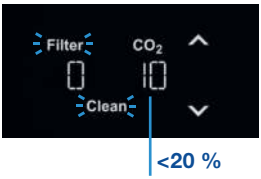
Proces czyszczenia trwa około 60 minut.

Do czyszczenia, poziom napełnienia butli CO_2 powinien wynosić **co najmniej 20 %**.





Mniej niż 20 %: Przed czyszczeniem należy wymienić butlę.



UWAGA!

ZASADA 3 TYGODNI:
Jeśli woda sodowa nie jest pobierana przez 3 tygodnie, wymagane jest również czyszczenie i wymiana filtra.

ZASADA 6 MIESIĘCY:
System musi być niezależnie od pozostałej żywotności filtra czyszczony co 6 miesięcy.

Otworzyć klapkę.
Usunąć stary filtr.
W tym celu można odchylić filtr w urządzeniu do przodu.

UWAGA!
WAŻNE!

Podczas czyszczenia NIE odłączać urządzenia od zasilania ani nie zamykać wlotu wody!

Aby uniknąć uszkodzeń spowodowanych przez wodę, oba odpływy wody powinny zawsze znajdować się nad zlewem.

EasyClean Tab z wbudowaną tabletką czyszczącą

EasyClean Adapter

Do czyszczenia wymagany jest adapter EasyClean i tabletka EasyClean Tab, które zostały dostarczone wraz z systemem.

Tabletki EasyClean są dostępne osobno w sklepie internetowym BLANCO do dalszych procesów czyszczenia. Adapter czyszczący jest przeznaczony do wielokrotnego użytku.

⚠ UWAGA	**Brak wody pitnej!**

Nie należy pić przepłukanej wody przed zakończeniem procesu czyszczenia!

Aby rozpocząć czyszczenie, należy nacisnąć przycisk „Clean”.

3 s

Potwierdzić „OK”, przytrzymując przycisk przez trzy sekundy, aby rozpocząć czyszczenie.

Gdy na wyświetlaczu pojawi się komunikat „INSTALL”, należy włożyć adapter EasyClean (z włożoną tabletką EasyClean) do uchwytu filtra.

Potwierdzić włożenie adaptera EasyClean przyciskiem „OK”. Następnie system opróżnia wszystkie zbiorniki, co prowadzi do lekkiego rozpryskiwania się sody podczas jej wydawania. To całkiem normalne zjawisko.

Podczas procesu czyszczenia na wyświetlaczu miga komunikat „CLEAN”.

~ 25 min

Gdy na wyświetlaczu pojawi się komunikat „Filter INSTALL”, należy włożyć nowy filtr.

Odkręć adapter EasyClean z tabletką EasyClean od uchwytu.

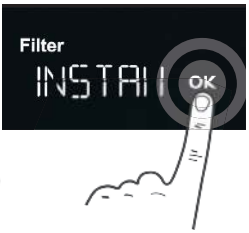
Wkładki (EasyClean Tab) można użyć tylko raz:

Wyjąć tabletkę EasyClean z adaptera i poddać ją recyklingowi. Przechowywanie adaptera.

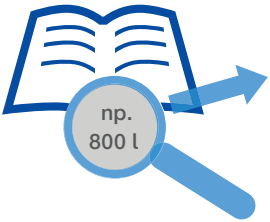
Wkręć filtr o około dwa obroty. Podczas wkładania nowego filtra należy upewnić się, że jest on włożony prosto, a nie pod kątem! Można jednak przechylić filtr do przodu w urządzeniu, aby go wkręcić i wyjąć.

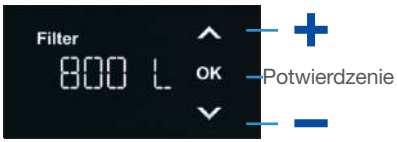
⚠ UWAGA	Brak wody pitnej!
Nie należy pić przepłukanej wody przed zakończeniem procesu czyszczenia!	

Wkręć filtr do oporu, tak aby gniazdo z gwintem nie było już widoczne.



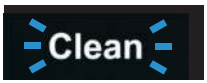
Potwierdzić nowo wstawiony filtr przyciskiem „OK”.





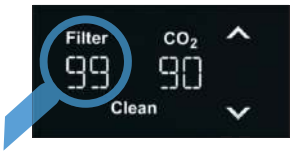
Odczytać pojemność filtra z dokumentacji filtra. Wprowadzić numer ręcznie. Potwierdzić przyciskiem „OK”.

⚠ W przypadku filtrów z funkcją odkamieniania, do odczytania prawidłowej wydajności filtra wymagana jest znajomość lokalnej twardości wody. Należy pamiętać, że przy zastosowaniu centralnego zmiękczania wody jej wartość w gospodarstwie domowym zmienia się i nie odpowiada już wartościom z instalacji wodociągowej.



Podczas procesu czyszczenia na wyświetlaczu miga komunikat „CLEAN”.

~ 35 min



Pozostały czas żywotności filtra zostanie zresetowany i ponownie wyświetli się wartość 99 %. System jest wyczyszczony i ponownie gotowy do pracy. ✓

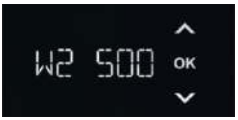
Uwagi:
Podczas programu czyszczenia zużywany jest CO_2. Wartość ta jest automatycznie odejmowana od pozostałej pojemności. Odchylenie od wartości sprzed czyszczenia jest zatem normalne.

9. Kalibracja

Wyświetlacz pokazuje „W1 500” w celu wykonania pierwszego dozowania 500 ml. Umieścić miarkę pod dozownikiem napoju sodowego i potwierdź, naciskając przycisk „OK”.

System dozuje 500 ml i zatrzymuje się automatycznie. Następnie należy użyć przycisków strzałek, aby ustawić wartość odczytaną z miarki i potwierdzić ją, naciskając przycisk „OK”.

Wyświetlacz pokaże „W2 500” dla drugiego dozowania 500 ml. Opróżnić miarkę i ponownie umieścić ją pod dozownikiem napoju sodowego, następnie potwierdzić, naciskając przycisk „OK”.



System dozuje kolejne 500 ml i zatrzymuje się automatycznie. Następnie należy użyć przycisków strzałek, aby ustawić wartość odczytaną z miarki i potwierdzić ją, naciskając przycisk „OK”.

System jest teraz optymalnie wyregulowany, a dozowane ilości odpowiadają ilościom ustawionym na armaturze.

10. Akcesoria

10.1 Asortyment filtrów

Wszystkie wkłady filtracyjne i inne akcesoria są dostępne na stronie **blanco.com/soda** i można je tam również wygodnie nabyć w sklepie internetowym.

System wymaga filtra BLANCO „Soft” z funkcją odkamieniania, jeśli twardość wody przekracza 12 °dH.

Dopływ wody wodociągowej jest całkowicie oddzielony od wody sodowej, co oznacza, że woda z kranu nie jest filtrowana. Woda sodowa jest filtrowana dla wszystkich 3 rodzajów wody (niegazowana/średnia/gazowana).

10.2 Akcesoria do czyszczenia

BLANCO Artykuł	Akcesoria do czyszczenia
526263	EasyClean Tab z wbudowaną tabletką czyszczącą (jednorazowego użytku; do każdego czyszczenia wymagana jest nowa EasyClean Tab).
526262	Adapter EasyCare (może być ponownie użyty do każdego czyszczenia)

11. Dane techniczne

Dane elektryczne urządzenia chłodzącego i karbonizującego firmy BLANCO

Złącze:	Gniazdo ścienne z przewodem uziemiającym, zabezpieczone bezpiecznikiem 10 lub 16 A. System ma wewnętrzny bezpiecznik 10 A na tylnym panelu obudowy.
Zasilanie:	230 V AC/50 Hz
Maks. pobór mocy:	190 W
Stopień ochrony:	IP21
Wilgotność względna powietrza:	maks. 85 %
Wyłączenie bezpieczeństwa pompy:	ok. 5 min

Dane techniczne i sanitarne:

Zawartość schłodzonej wody w chłodzącym karbonatorze:	1,4 l
Ciśnienie robocze systemu:	maks. 10 bar
Natężenie przepływu przy ciśnieniu przepływu 3 bar:	ok. 1,5 l/min
Temperatura otoczenia:	16 - 43 °C
Temperatura	
Urządzenie chłodzące i karbonizujące na wlocie wody:	maks. 30 °C
Temperatura schłodzonej wody:	ok. 4 - 10 °C

Wydajność kranu/pompy: ok. 120 litrach na godzinę

Wydajność chłodzenia:

Ciągła przy ΔT 10 K (temperatura wody na wylocie ok. 4 - 10 °C):	8 l/h

Technologia chłodnicza:

Sprężarka:	3,5 cm²
Wydajność chłodzenia ciągłego:	min. 80 kcal
Czynnik chłodzący:	R600a, 20 g

Typ sterowania chłodzeniem: Termostat elektroniczny

Wymiary urządzenia chłodzącego i karbonizującego firmy BLANCO:

Wysokość:	440 mm
Szerokość:	200 mm
Głębokość:	490 mm

Masa:

Masa urządzenia:	17 kg
Masa przesyłki:	24 kg

12. Usterki

12.1 Komunikaty o błędach

Usterki		Możliwe przyczyny	Rozwiązywanie problemów
Błąd 1	Przekroczony czas pracy pompy	• Brak wody na przyłączu urządzenia • Niewystarczający wlot wody na linii zasilającej • Zawór kątowy (instalacja domowa) nie jest w pełni otwarty • Butla CO_2 wkręcona przed osiągnięciem początkowego poziomu wody • Zagięty wąż zasilający • Brak włożonego filtra lub filtr włożony nieprawidłowo	• Odłączyć zasilanie • Sprawdzić poprawność instalacji filtra (▶ patrz str. 216) • Zawór kątowy otwarty • Sprawdzić węże zasilające pod kątem załamań • Odpowietrzyć system (▶ patrz str. 223) • Sprawdzić dopływ wody • Przywrócić zasilanie po 5 minutach • Potwierdzić usterkę na wyświetlaczu przyciskiem „OK”
Błąd 2	Wyciek/wilgoć wewnątrz urządzenia	• Wilgoć lub wyciek wewnątrz urządzenia chłodzącego i karbonizującego	• Odłączyć zasilanie • Sprawdzić podblatową pod kątem wycieków/wilgoci • Przechylić urządzenie do przodu i sprawdzić, czy woda wypływa • Jeśli nie można wykryć wycieku/wilgoci, przywróć zasilanie po 30 minutach • Potwierdzić usterkę na wyświetlaczu przyciskiem „OK” • Jeśli nie można potwierdzić błędu, należy zamknąć zawór kątowy i skontaktować się z działem obsługi klienta

Usterki		Możliwe przyczyny	Rozwiązywanie problemów
Błąd 3	Brak komunikacji z armaturą	• Kabel sygnałowy między armaturą a urządzeniem do karbonizacji nie jest (prawidłowo) podłączony • Uszkodzony kabel sygnałowy • Uszkodzona jednostka sterująca armatury	• Potwierdzić usterkę na wyświetlaczu przyciskiem „OK” • Jeśli nie jest to możliwe: Odłączyć zasilanie • Sprawdzić połączenie wtykowe kabla sygnałowego • Sprawdzać, czy kabel sygnałowy nie jest uszkodzony. • Sprawdzić jednostkę roboczą pod kątem uszkodzeń • Włączyć zasilanie ponownie po upływie 5 minut • Potwierdzić usterkę na wyświetlaczu przyciskiem „OK”
Błąd 4		• Błąd urządzenia • Błąd sprzętowy • Awaria podzespołów urządzenia	• Odłączyć zasilanie • Włączyć zasilanie ponownie po upływie 5 minut • Potwierdzić usterkę na wyświetlaczu przyciskiem „OK”
Błąd 5			
Błąd 6			
Błąd 7			
Błąd 8			
Błąd 9	Przegrzanie	• Zbyt wysoka temperatura otoczenia • Szafka podblatowa nie jest wentylowana	• Odłączyć zasilanie • Wentylacja szafki podblatowej • Pozostawić urządzenie do karbonizacji do ostygnięcia przez 30 minut • Potwierdzić usterkę na wyświetlaczu przyciskiem „OK” • Jeśli błąd wystąpi kilkukrotnie: Zainstalować kratkę wentylacyjną/szczeliny wentylacyjne w szafce podblatowej

12.2 Inne usterki

Usterki		Możliwe przyczyny	Rozwiązywanie problemów
Brak reakcji na próby obsługi armatury (niebieska dioda LED)	Nieprawidłowa komunikacja z armaturą	• Nieprawidłowy sygnał	• Odłączyć i ponownie podłączyć przewód sygnałowy urządzenia chłodzącego i karbonizacyjnego
Nieprawidłowe wskazania na wyświetlaczu	Wadliwa komunikacja z wyświetlaczem	• Błąd działania • Nieprawidłowy sygnał	• Odłączyć zasilanie, odczekać 15 s, przywróć zasilanie
Z kranu kapie woda sodowa			• Przeprowadzić kalibrację (▶ patrz str. 210 i str. 217) • Sprawdzanie przewodu sody • Prawidłowe ustawienie długości przewodu sody (skontaktować się z działem obsługi klienta)
Z wylotu sody wydobywa się tylko CO_2,		powietrze lub CO_2 w systemie, ponieważ: • Nieprawidłowo włożony filtr • Zawór kątowy zamknięty • Zakłócenie dostawy wody • Włożono nowy filtr	• Odpowietrzyć system (▶ patrz str. 223) • Sprawdzić poprawność instalacji filtra (▶ patrz str. 214) • Sprawdzić dopływ wody
Strumień z ramienia sodowego wyrzuca nieestetyczny strumień sody / lub w ogóle go brak			
Strumień sody jest zbyt słaby		• Butla CO_2 jest pusta	• Odpowietrzyć system (▶ patrz str. 223) • Wymienić butlę CO_2
Wydawane ilości nie odpowiadają wstępnie wybranym ilościom		• Nieprawidłowo włożona butla CO_2 • Butla CO_2 jest pusta • Kalibracja nie została (jeszcze) wykonana	• Sprawdzić poziom napełnienia butli CO_2 • Sprawdzić, czy butla CO_2jest prawidłowo osadzona. W razie potrzeby wyjąć butlę CO_2i włożyć ją ponownie. Podczas wkładania butli należy wkręcić ją w gwint aż do mechanicznego ogranicznika. Następnie obrócić o kolejne 1/4 obrotu, aby butla został mocno osadzona. • Kalibracja systemu (▶ patrz str. 210 i str. 217)

13. Odpowietrzanie systemu

Jeśli w systemie nagromadziło się zbyt dużo powietrza lub CO_2, system należy odpowietrzyć:

- ► Wyjąć butlę CO_2.
- ► Zaczerpnąć niegazowaną wodę, aż z kranu popłynie czysty, prosty strumień wody.
- ► Następnie nalać kolejne 2 litry niegazowanej wody.
- ► Zaczerpnąć gazowanej wody sodowej, aż z kranu popłynie czysty, prosty strumień wody.
- ► Następnie nalać kolejne 2 litry gazowanej wody sodowej.
- ► Ponownie włożyć butlę CO_2.
- ► Zaczerpnąć gazowanej wody sodowej, aż strumień wody będzie odpowiadał zwykłemu strumieniowi wody sodowej z wodą gazowaną.
- ► System jest wówczas ponownie gotowy do pracy.

Należy pamiętać, że urządzenie potrzebuje trochę czasu na schłodzenie całego systemu po przeprowadzeniu instalacji. Dopiero po upływie 1 do 2 dni system osiągnie żądane parametry.

Jeśli system nadal nie działa prawidłowo, można go również całkowicie opróżnić i odpowietrzyć. Prosimy o kontakt z działem obsługi klienta firmy BLANCO.

14. Czyszczenie

Urządzenie wymaga cyklicznego, higienicznego czyszczenia wewnętrznych przewodów wodnych i zbiorników wody.

Jeśli konieczne jest czyszczenie, zostanie to odpowiednio zasygnalizowane na wyświetlaczu

- ► Patrz sekcja „8. Czyszczenie i wymiana filtra“ od strony 214.

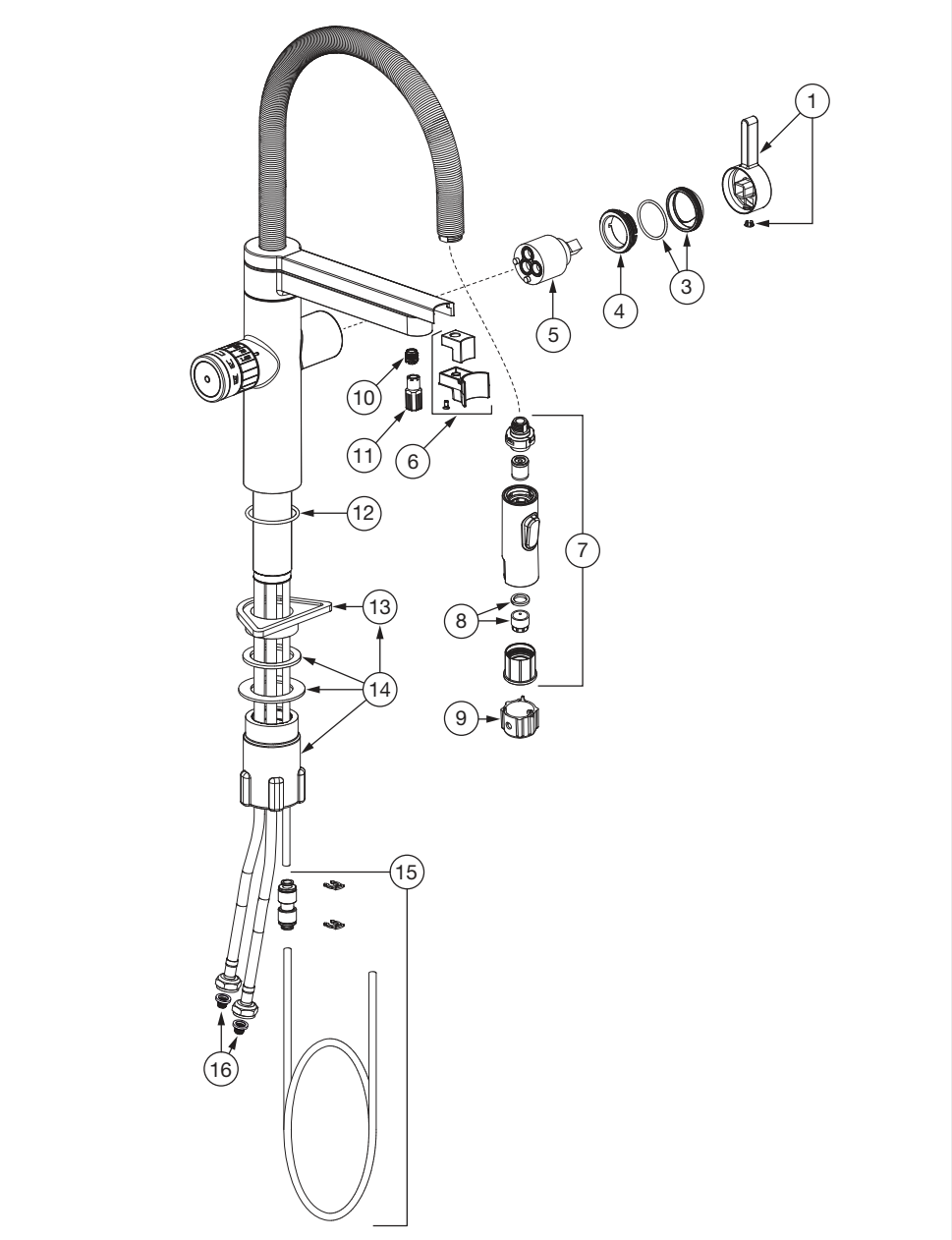
Zewnętrzną część urządzenia i obszar pod przednią klapką można przetrzeć wilgotną szmatką. Należy upewnić się, że woda nie przedostaje się do urządzenia lub że połączenia zasilania nie są wilgotne.

Do czyszczenia powierzchni nie należy używać ściernych ani chlorowanych środków czyszczących.

Zalecamy stosowanie sprayu BLANCO DailyClean (nr artykułu 526305) do czyszczenia armatury, który można również wygodnie zamówić w sklepie internetowym firmy BLANCO.

15. Części zamienne

Armatura BLANCO drink.soda EVOL-S Pro



Wszystkie części zamienne można znaleźć po numerze artykułu w sklepie internetowym firmy BLANCO.

16. Zgodność

System spełnia wymagania odpowiednich dyrektyw. Deklaracje zgodności można uzyskać od firmy BLANCO.

17. Utylizacja

17.1 Utylizacja zużytych filtrów

Zastosowany materiał pochłaniający nie może być regenerowany ani ponownie wykorzystywany.
► Zużyte filtry należy usuwać wraz z pozostałymi odpadami.

17.2 Wyłączanie z eksploatacji

Wyłączenie z eksploatacji opisano w instrukcji instalacji.
► Patrz rozdział 5 „Wyłączanie z eksploatacji”.

Takie prace należy zawsze powierzać wyspecjalizowanemu personelowi!

17.3 Utylizacja armatury i jednostki chłodzącej

Zobowiązania prawne dotyczące unikania odpadów oraz ochrony zdrowia i środowiska:
► Przekazać produkty w punkcie zbiórki. NIE wolno wyrzucać do niesegregowanych odpadów komunalnych/pozostałych odpadów

Sprzedawcy detaliczni są zobowiązani do odbierania produktów bezpłatnie.

18. Obsługa klienta i części zamienne

Części zamienne można znaleźć w sklepie internetowym BLANCO na stronie blanco.com oraz po wprowadzeniu numeru seryjnego. Informacje te można znaleźć na tabliczce znamionowej.

Jeśli, wbrew oczekiwaniom, pojawią się pytania, wystarczy skontaktować się z naszym działem obsługi klienta BLANCO.
► Adresy kontaktowe i łącza można znaleźć na odwrocie niniejszej instrukcji.

BLANCO

blanco.com/contact-evol-soda

BLANCO GmbH + Co KG
Flehinger Str. 59
75038 Oberderdingen
Germany
Tel.: +49 7045 44-81 419
service@blanco.com

22
PAP

225 119 | Rev00 | 2026-02-18 | v24 - © BLANCO GmbH + Co KG 2026 - All rights reserved; modifications and errors excepted · Colour variations are possible.